

19. SEPTEMBER 2018
WOCHES 38
SI/AUFLAGE 33.131
GESAMTAUFLAGE 85.012
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:
Interkulturelle Woche in Singen Seite 3
100 Prozent beim FC Singen Seite 3
Sparkassenchef tritt 2019 ab Seite 11
Schilling-Effekt greift auf der Talwiese Seite 12
Museumsnacht wieder ein voller Erfolg Seite 25



Geräuschvoll

Nicht nur Oberbürgermeister Bernd Häusler versteht die unterschiedliche Herangehensweise des Gesetzgeber in puncto Lärmvermeidung nicht. Denn wegen Belästigung müssen die Kirchenglocken schweigen, aber gegen den zuschaltbaren röhrenden Klappenpuff werde vom Gesetzgeber nichts getan. Auf seinen Beschwerdebrief an den Verkehrsminister sei der Rathauschef vom Staatssekretär vertröstet worden. Ihn rege dies extrem auf, empört sich Häusler. Doch leider könne die Stadt nur Anzeigen von Bürgern weiterverfolgen, ansonsten seien ihr die Hände gebunden. Hans-Peter Stroppa (CDU) hatte im Ausschuss moniert, dass immer wieder Autos ob bei Tag und Nacht wie Raketen durch die Stadt rasen und niemand etwas dagegen unternehme. Lärm ist ein Aspekt – ein zweiter, dass die Autos auch durch Wohngebiete »heizen« und da muss die Polizei in Aktion treten – denn schließlich ist Sicherheit der Bürger ihre erste Aufgabe. Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

- Anzeige -

Singen

»Faszination, Erlebnis, Begeisterung, Überraschung« Fulminanter Startschuss für Kunst Handel Singen 2018 / von Stefan Mohr



Mit viel Schwung wurde »Kunst Handel Singen 2018« in der Hauptgeschäftsstelle der Sparkasse Hegau-Bodensee angekündigt.

swb-Bild: stm

Was haben die Apotheke Sauter, die Bäckerei Künz, Betten Diehl, Brillen Hänssler, Buch Greuter, die Central Apotheke, Elise Buchegger, En Vogue, Heikorn, Individuell Optic, Mode Zinser, das Musikhaus Assfalg, das Schuhhaus Läufer und die Sparkasse Hegau-Bodensee gemeinsam? Sie sind alle Teil von »Kunst Handel Singen 2018«, dem Kunstevent in der Region im Herbst dieses Jahres. Vom Start am 13. Oktober bis Martini werden die vierzehn Singener Einzelhändler dabei elf Wochen zu Künstlertateliern. Die Finissage in der Sparkasse erlaubt dann noch eine Retrospektive.

Perfekt umschrieb Mitorganisatorin und die Geschäftsführerin von Singen Aktiv, Claudia Kessler-Franzen, bei der Pressekonzferenz am Montag bei der Sparkasse Hegau-Bodensee das Kunstprojekt des Singener Einzelhandels mit dem Leitmotiv »Faszination, Erlebnis, Begeisterung, Überraschung«. Und Dr. Gerd Springe hob das klassische Teamwork bei der Vorbereitung hervor, das große Innovationen möglich mache. Tatsächlich ziehen bei »Kunst Handel« alle Funktionsträger angefangen bei der Stadt Singen, City Ring und Händler an einem Strang, um Singens Innenstadt im Herbst zu einem

Erlebnis werden zu lassen. Die Künstler werden zum Start am Samstag, 13. Oktober, in einem Live-Prozess in den 14 Singener Geschäften sowohl die Geschäftsräume als auch die Schaufenster als Atelier und Galerie für ein lebendiges Kunstprojekt nutzen. Mit dabei sind in der Region bestens bekannte Künstler wie Tom Leonhardt oder der Bildhauer Harald Björnsgard, aber auch Neuentdeckungen wie Anika Horn und Gabriel Zlatanovic. Moderiert und kuratiert wird

»Kunst Handel 2018« von Antonio Zecca, der selbst in der Kundenhalle der Sparkasse seine Kreativität der Öffentlichkeit präsentieren wird. Diese ist natürlich auch zu der Vernissage am Donnerstag, 18. Oktober, die an allen 14 Standorten gleichzeitig stattfinden wird, herzlich eingeladen. Und kann beim Publikumspreis abstimmen, welches Kunstwerk oder Exponat einem persönlich am besten gefallen hat. »Kunst Handel Singen 2018« verbindet, wie Oberbürger-

meister Bernd Häusler betonte, die Stärken Singens: die tolle Einkaufs- und Kulturstadt. Der Rathauschef dankte den Organisatoren Manuel Waizenegger von Mode Zinser, Claudia Kessler-Franzen, die sich eine Fortsetzung des Projekts in den nächsten Jahren wünschen, Michael Burzinski vom City Ring, Antonio Zecca und Anatol Hennig, Verlagsleiter des Singener Wochenblatts, das das Kunstprojekt medial begleitet. Als »ein Mosaikstein« soll das nachhaltige Erlebnis-

shopping in Singen ein Gegengewicht der zumeist inhabergeführten Einzelhandelsgeschäfte in Singen gegenüber dem Online-Handel mit einem Jahresumsatz 2018 von 53 Milliarden Euro darstellen, so die Organisatoren. Denn das gebotene Erlebnisshopping könne weit mehr als eine »Webseite« und jeder kann sich bald in den Singener Geschäften hiervon überzeugen. Mehr zu den einzelnen Künstlern und Geschäften auf www.kunsthandelsingen.de.

Region

Der Weg zum Job Arbeitswelten im WOCHENBLATT

Die Industrie ist im Umbruch, das Handwerk ist es. Das Bildungswesen ist es auch, denn eine technische Revolution jagt die nächste und alles spricht von »Industrie 4.0« während hinter den Kulissen bereits an der »Industrie 6.0« getüftelt wird. Was machen da junge Menschen, wenn ihre Schule 2.0 oder Schule 3.0 sie bald entlassen wird? Keine Frage, die Berufswahl ist heute eine anspruchsvolle Aufgabe, bei der viel Hilfe, oder neudeutsch »Coaching« vonnöten ist.

Schließlich geht es gerade in den nächsten Wochen in vielen Berufsfeldern schon um ganz konkrete Bewerbungen, ob für den Ausbildungsplatz für 2019 oder 2020, oder das Praktikum, oder die Frage, ob die Schule doch noch verlängert wird. Da kommt die aktuelle Ausgabe der »Arbeitswelt« des WOCHENBLATT gerade zum richtigen Augenblick mit einer Vielzahl interessanter Angebote in Richtung Beruf. Mehr im Innenteil dieser Ausgabe.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Überlingen am Ried

Bürgerdialog am Nationalfeiertag

Am Tag der Deutschen Einheit am 3. Oktober um 10.30 Uhr findet im Stadtteil Überlingen am Ried der 3. Überlinger Bürgerdialog statt. In der Überlinger Riedblickhalle wird außer der Begrüßung durch Ortsvorsteher Bernhard Schütz und einer Ansprache von Oberbürgermeister Bernd Häusler ein Vortrag über die Nachbarschaftshilfe von Bürgermeisterin Ute Seifried zu hören sein. Natürlich wird auch die Gelegenheit zu Gesprächen bei einem Glas Wein oder alkoholfreien Getränken im Anschluss sein. redaktion@wochenblatt.net

Singen

Zum Nase rümpfen

Die Geruchsbelästigungen vom Kompostwerk sind ein leidiges Problem in Singen. Auf Anfrage von Marion Czajor (Neue Linie) im Verwaltungs- und Finanzausschuss waren diese in der letzte Woche besonders extrem. Oberbürgermeister Bernd Häusler wies daraufhin, dass das Problem die alten Rottenhallen seien. Bekanntlich investiert der Betreiber »Remondis« einen zweistelligen Millionenbetrag in einen neuen Fermenter, der seines Wissens nach bis Ende des Jahres fertiggestellt sein soll. Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

👉 LETZTE MELDUNG

Auf ein Wort in der Färbe

Am Sonntag 23. September findet um 11 Uhr der 9. Sonntags-talk »Auf ein Wort« in der Färbe mit dem Titel »Erfolgsmodell Ehrenamt – wie weiter« statt. Aufgrund des Sparkassen-Halbmarathon ist die Zufahrt mit dem Auto zur Färbe nicht möglich. Als Parkoptionen stehen entweder das Gambrinus Parkhaus in der Hauptstraße zur Verfügung, das von beiden Seiten angefahren werden kann. Eine kostenfreie Parkmöglichkeit ist die Offwiese, die fußläufig nahe zur Färbe liegt. Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

- Anzeige -

**RENAULT**
Passion for life

Winterräder gratis
Für viele Renault-Modelle



Autohaus
BLENDER
AUTOHAUS BLENDER GMBH

Robert-Gerwig-Str. 6,
Radolfzell
Tel. 07732-982773
www.autohaus-blender.de

Region

25 JAHRE HOLZINGER

Vor 25 Jahren eröffnete der Partyservice Holzinger im Gewerbegebiet Gießwiesen in Hilzingen. Vor 20 Jahren kam »Holzingers Pavillon« beim TC Singen dazu, im Vorgriff auf die damals anstehende Landesgartenschau. Pläne für den Partyservice gibt es noch viele, vom »Pavillon« allerdings nehmen die Holzingers Abschied. Seite 15.



Ehingen

HERBSTFEST

Am Lindenrain wird wieder zwei Wochenenden lang gefeiert. Die Musikkapelle Ehingen lädt ein zum 52. Ehinger Herbstfest. Auch in diesem Jahr ist das Traditionsfest ein Garant für gute Stimmung. Vom 21. bis 23. und 28. bis 30. September steht das Festzelt den Besuchern aus nah und fern offen. Mehr dazu auf Seite 13.

Wir stellen uns für Sie auf den Kopf!



Tetzner Karosserie & Lack
Industriestraße 14
78256 Steißlingen
Tel.: 0 77 38 – 50 90

Singen

Mit »Trampolin« Kinder aus suchtbelasteten Familien stärken

Aufklären, beraten, helfen. Unter diesem Aspekt wird es in Kürze ein gemeinsames Projekt namens »Trampolin« mit der Singener Fachstelle Sucht und dem Verein für Pflege- und Adoptivfamilien (PFAD) der auf dem Hohentwiel beheimatet ist, geben.

»Rund 2,6 Millionen Kinder leben bundesweit mit einem Elternteil zusammen, das Probleme mit Alkohol oder Drogen hat,« so Lars Kiefer, der die Singener Fachstelle Sucht leitet. Zudem seien die betroffenen Kinder mit einem 6-fach höheren Risiko ausgestattet selbst einmal in diese prekäre Situation zu kommen. Alarmierend sind diese Zahlen und Fakten allemal. Zudem übernehmen oftmals die betroffenen Kinder

den Part der Geschwisterkümerer oder auch den des Partnerersatzes womit natürlich auch eine gewisse Überforderung einher gehe.

Das Projekt Trampolin soll ein Gruppenangebot sein für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren, wobei, so betont die Geschäftsführerin Angelika Gattmann von PFAD, auch ältere Kinder teilnehmen können.

Praktikantin Jana Klaiber von der Singener Suchtstelle betont, wie wichtig es ist, dass Kinder gestärkt aus dem Projekt kommen und als gesunde junge Erwachsene heranreifen. Sie sollen wissen, sie sind mit ihrem Problem nicht allein, so ihre Kernaussage. »Kinder können sich ihre Eltern nicht aussuchen«, lautet ihr Fazit.

Für Angelika Gattman, Geschäftsführerin des PFAD Vereins, ist es wichtig, dass die betroffenen Kinder wissen, wie mit der schwierigen familiären Situation umzugehen ist. Wo kann man Hilfe holen?

Das Präventionsprogramm wird von 10. Oktober bis 12. Dezember erfolgen. Die Kinder werden an neun Gruppenterminen, die jeweils 90 Minuten dauern, teilnehmen. Es ist sowohl für Mädchen als auch Jungen geeignet und kostenfrei. Das Einverständnis der Eltern zur Teilnahme ist Voraussetzung. Mehr Infos bei der Fachstelle Sucht Singen, Lars Kiefer, Julius-Bühner Str. 4., Tel. 07731-912 400, E-Mail: lars.kiefer@bw-lv.de.

Karin Leyhe-Schröpfer
redaktion@wochenblatt.net



Sybilie Giner, Ingrid Roth, Xenia Krebs, Angelika Gattmann, Jana Klaiber und Lars Kiefer (v.l.) starten in Bälde das Projekt Trampolin.

Singen

Brücke von der Musik zur Kunst

Singener Maler stellen im Bürgersaal aus

Ganz im Zeichen der Musik präsentierten sich die Singener Maler zur Jahresausstellung im Bürgersaal des Rathauses. Eröffnet wurde die Vernissage von Catharina Scheufele, Leiterin des Fachbereichs Kultur, die eine kurze Vita der Singener Maler vorstellte und eine Beschreibung der Werke lieferte. Wie Joachim Böhm, einer der Sprecher der Künstlergruppe, erklärte, sei das Thema »molto allegro« ihre Brücke von der Musik zur Kunst. »Molto allegro« ist nicht nur lebhaft, sondern beinhaltet Bewegung und verbreitet positive Schwingungen. Es beschleunigt das Tempo, die Farben sind bunt, die Formen schwingen. Die Werke sind mal leidenschaftlich und hitzig, mal wild und ungezügelt.



Die Jahresausstellung der Singener Maler zog abermals viele Besucher an. *swb-Bild: ver*

be, Thomas Mayr, Monika Murzin, Susanne Sterk, Dalya Taffet und Alexander Weinmann. Besonderer Gast war Detlev Eilhardt. Für die musikalische Umrahmung sorgte das Blechbläsersextett »Hontes Brass«, das passend zum Thema lebhaftes Stücke wie »Carmen« spielte und somit die Veranstaltung gut er-

gänzte. Die Ausstellung der Arbeitsgemeinschaft, die nächstes Jahr ihr Jubiläum feiert, kann bis zum 30. September, von Montag bis Freitag 11 bis 13 Uhr und 15 bis 17 Uhr, Samstag und Sonntag von 11 bis 17 Uhr im Rathaus besichtigt werden.

Graziella Verchio
verchio@wochenblatt.net

Gottmadingen

Vermeidbare Niederlage der KSV-Ringer

Die KSV-Ringer unterlagen beim VFK Mühlenbach mit 18:14, dabei wurde die Begegnung erst im letzten Kampf entschieden. Der Mühlenbacher Routinier Paul Vollmer war Dennis Köpsel überlegen und hielt die Punkte beim Gastgeber. Die Enttäuschung auf Seiten der Hegauer war groß, da ein Punktgewinn angepeilt war. Nach dem kampflosen Sieg von Georgios Scarpello war im Schwergewicht eine hohe Niederlage von Rolf Keller gegen den Ringer-Trainer aus Mühlenbach eingeplant. Florin

Gavrila siegte erwartungsgemäß im dritten Kampf. Vor der Pause steckten die Hegauer zwei bittere, hohe Niederlagen von Daniel Weh und Jannik Köpsel ein. So stand es zur Pause 10:7 für die Gastgeber. Danach konnte der KSV mit einem Sieg von Konstantin Schneider in 86 kg griechisch noch einmal ausgleichen. In den Schlüsselkämpfen unterlag Damian Porwol durch die letzte Wertung und Arthur Stang. Yan Ceban glückte zwar vor dem letzten Kampf noch einmal zum 14:14 aus, aber die Niederlage von Dennis Köpsel war einkalkuliert. Trainer Volker Hirt war mit der Gesamtleistung seiner

Männer nicht zufrieden, da vor allem die Schlüsselkämpfe verloren gingen.

Am kommenden Samstag empfangen sie Tabellenführer und Mitfavorit Rheinfelden in der Gottmadinger Eichendorfhalle, Volker Hirt hofft auf eine ordentliche Leistungssteigerung seiner Ringer, aber er weiß, dass das eine schwere Aufgabe wird. Die zweite Mannschaft konnte in Nendingen punkten und empfängt am Samstag im Vorkampf um 18.30 Uhr die Regionalligareserve des AB Aichhalden. Spannende Kämpfe sind garantiert, der Hauptkampf beginnt um 20 Uhr.

redaktion@wochenblatt.net

WEIN. VON BAUMANN
seit 1921

**HERBSTZEIT –
SUSERZEIT**

Genießen Sie jetzt den
frischen italienischen
weißen und roten auch
deutschen weißen

SUSER

– ideal auch zum Einkellern –

Baumann

Weine · Spirituosen · Präsente

FreiheitstraÙe 28 · 78224 Singen
Tel. (077 31) 99 88 20 · Fax 99 88 20

Engen

»Peter und der Wolf«

Am Sonntag, 30. September, wird um 16 Uhr das musikalische Märchen »Peter und der Wolf« von Sergej Prokofjew in der evangelischen Auferstehungskirche Engen aufgeführt. Die Geschichte um Peter, der mit seinem Großvater am Waldrand lebt und vergisst, die Gartentür zu schließen, worauf der Wolf in den Garten ein-

dringt, wird gespielt vom »Solitär Quintett« aus Salzburg und einer Erzählerin, die durch die spannende Geschichte führt. Die Konzertkasse öffnet eine Stunde vor Konzert. Veranstaltet wird dieses besondere Kinderkonzert vom Förderkreis für Kirchenmusik der Auferstehungskirche Engen.

redaktion@wochenblatt.net

WOCHENBLATT seit 1967

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singerer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 0 77 31/88 00-0
Telefax 0 77 31/88 00-36
Herausgeber
Singerer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 0 77 31/88 00-46
V. i. d. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 0 77 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 0 77 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 50 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrecht-
lich geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C** **BVDA** **A** **D**

HERTRICH

METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de



Debreziner der feurige Snack – zum kalt oder heiß essen 100 g	1,00	Hackfleisch Rind, Schwein oder gemischt 100 g	0,79
Bauernspeckwurst deftig gewürzt mit Majoran, als Vesperscheibe oder im Naturdarm 100 g	0,89	Schweinefilet auch als Filetspieß 100 g	1,68
KasselerSchinken mager, in verschiedenen Sorten: Zitrone, Knoblauch, Pfeffer, Jäger 100 g	1,88	Kalbshaxen in Scheiben das berühmte Osso-Bucco 100 g	1,40
Landjäger herzhaft mit Kümmel verfeinert das Paar	1,19	Kalbsfilet das edelste Stück, zum Kurzbraten bzw. Niedergaren 100 g	3,98

Handwerkstradition
seit 1907





DENZEL
METZGEREI
 SEIT 1907
 SCHWARZWALDSTRASSE 22
 TELEFON 07731/62433
WWW.DENZEL-METZGEREI.DE

alles Gute von der Pute Putenmedaillons und Putenschnitzel 100 g € 1,19	AKTION Schweinefilet- variationen Wellington Hubertus 100 g € 1,69	das schmeckt immer Geschnetzeltes vom Schwein auch als Budapestter und Pfefferrahmpfanne 100 g € 1,09
zum Vespere vorzüglich Bierwurst gerne auch als Portion 100 g € 1,29	haus eigene Spezialitäten – allseits beliebt Schäufele ohne Knochen, aus unserem Tannenrauch 100 g € 0,89	perfekt zu unseren Semmelknödeln Hirschgulasch fix und fertig gekocht 100 g € 1,79
nach altem Familienrezept Karottensalat hausgemacht 100 g € 0,99	den mögen alle Fleischkäse- Aufschnitt 5-fach sortiert 100 g € 1,39	die allseits beliebten Knöpfle handabgebunden im Rindsdarm 100 g € 1,19

Immer Dienstag vormittags: frisch gebrillte Hähnchen von 9 bis 13 Uhr

Singen

Vielfalt verbindet verschiedene Kulturen

Interkulturelle Woche vom 22. bis 29. September

»Rassismus und Nationalismus verstärken das Trennende und schüren Ängste. Doch in der Vielfalt, die in Deutschland über Generationen gewachsen ist, liegt die Zukunft unserer Gesellschaft. Vielfalt weckt die Kreativität für Problemlösungen, das verbindet und macht stark«, heißt es in den Zielen der bundesweit stattfindenden interkulturellen Woche 2018. Auf Wunsch der Stadtverwaltung wird künftig wieder alle zwei Jahre in Singen eine interkulturelle Woche stattfinden. Wie der Integrationsbeauftragte, Stefan Schlagovsky-Molkenthin, beim Pressegespräch am Donnerstag im Rathaus betonte, solle hierdurch »ein Gefühl des Miteinanders der verschiedenen Kulturen« zum Ausdruck gebracht werden. Organisiert wurde die Interkulturelle Woche, die am Samstag, 22. September, mit »Jazz und Kultur zwischen den Kulturen« um 19 Uhr in der Aula des Hegau-Gymnasiums eröffnet wird, von Doron Tina Bajramaj und Anna Barjasic, die das Duale Studium »Soziale Arbeit« in der Stadtverwaltung absolvieren. Die vierzehn Veranstaltungen bis zum Abschlussfest am Samstag, 29. September, von 11 bis 16 Uhr auf dem Platz der Kulturen (Heinrich-Weber-Platz) sind allesamt für Interes-



Mitmacher und Organisatoren der Interkulturellen Woche in Singen.

swb-Bild: stm

sierte kostenlos. Lediglich zum »Syrischen Kochkurs« am Freitag, 28. September, muss man sich vorher bei der VHS anmelden. Neben dem Tag der offenen Tür des Hegauer Kulturvereins am 23. September, und dem Tag der offenen Tür beim Deutsch-Syrischer Freundschftsverein am 24. September gibt es beispielsweise auch zwei Dokumentarfilme im Weitwinkelkino: »Global Family« am 23. September, »Eldorado« am 25. September. Der neue Verein Integration in Singen (inSi) zeichnet für zwei besonders interessante Podiumsdiskussio-

nen verantwortlich. Bei der »Zuwanderung und Arbeitsmarkt« in den Räumen von Singen Aktiv, Erzbergerstr. 8b sind die Köpfe der erfolgreichen »Singener Allianz« vertreten. Am Dienstag, 25. September, 19.30 Uhr geht es um die Frage, inwieweit Zuwanderer das Fachkräfteproblem in Deutschland lösen können. Bekanntlich kommen neben Flüchtlingen vor allem Zuwanderer aus den EU-Ländern in den Arbeitsmarkt nach Deutschland. Ein weiteres Highlight ist die Podiumsdiskussion »Wo ist mein Zuhause« am Freitag, 28.



September um 19 Uhr im Foyer der Ekkehardrealschule. Moderiert von Marcel Da Rin von der Kriminalprävention Singen wird es gemeinsam mit Menschen mit und ohne Migrationshintergrund eine authentische Diskussion geben. Mit dabei ist der Albanische Verein für Kultur und Integration. Das Abschlussfest am Samstag, 29. September, wird eröffnet von einem multireligiösen Friedensgebet mit Pfarrerin Andrea Fink und Vertretern anderer religiöser Gemeinden um 11 Uhr auf dem Platz der Kulturen. Im Anschluss ist ein buntes Programm mit kulinarischen Köstlichkeiten und jeder Menge Information bis 16 Uhr geboten. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

Singen

Neue Linie lädt ein

Die Fraktion Neue Linie lädt kommunalpolitisch interessierte Mitbürger ein auf Montag, 24. September, um 19.30 Uhr ins Restaurant »Am Stadtgarten«, Lindenstraße 31, zur Vorbereitung der Gemeinderatssitzung. Im Anschluss wird das aktuelle Thema »Ausrichtung der künftigen Kulturarbeit in Singen« besprochen. Die Kulturkonzeption soll Ende November im Gemeinderat beschlossen werden. redaktion@wochenblatt.net

Singen

Ausgeschlagene Zähne

Ausgeschlagene Zähne, Kratzer und Schürfwunden trugen die Beteiligten an einer Auseinandersetzung am Sonntagabend gegen 20.15 Uhr im Stadtgarten davon. Zwischen mehreren jungen Männern arabischer Herkunft, die seit längerem im Streit liegen, war es zu einer Schlägerei gekommen, bei der die Kontrahenten unter anderem mit Gürteln und Holzplatten aufeinander einschlugen. Personen, die die handfeste Auseinandersetzung beobachtet haben, werden gebeten, sich beim Polizeirevier Singen, Tel. 07731/888-0, zu melden.



DRACHENFEST

Wenn der Herbstwind weht, ist es Zeit seinen Drachen aus dem Keller zu holen und steigen zu lassen. Am Samstag, 22. September, veranstaltet der Stadtpark Förderverein von 13 bis 17 Uhr sein Drachenfest auf der Aktionswiese des Landesgartenschaueländes. Alle, die Freude an diesem luftigen Vergnügen haben, können ihre Drachen mitbringen und steigen lassen oder mit Drachen, die bereitgestellt werden, ihr Können ausprobieren. Die Erfahrung zeigt, selbst bei wenig Wind genügt eine gewisse Schnelligkeit, um die Drachen in die Luft zu bekommen. Somit wird der Nachmittag zum Vergnügen für Jung und Alt. Die Profis stehen zur Verfügung, um Tipps zu geben, wie man seinen Drachen zusammenbaut und am besten steigen lässt. Natürlich ist für Essen und Trinken gesorgt. Mehr Informationen gibt es unter www.foerderverein-stadtpark-singen.de. swb-Bild: Archiv: ly

Rielasingen-Worblingen

Baumann folgt Haag im Gemeinderat



Die neue Gemeinderätin Marianne Baumann mit Bürgermeister Ralf Baumert. swb-Bild: of

Einen erneuten Wechsel gab es im Gemeinderat von Rielasingen-Worblingen. Werner Haag, der im Dezember 2012 in den Gemeinderat nachgerückt war und der bei der letzten Wahl wieder gewählt wurde, hat seinen Wohnsitz zwischenzeitlich nach Radolfzell gewechselt. Deshalb war seine Wählbarkeit nicht mehr gegeben, so dass der Gemeinderat sein Ausscheiden aus dem Gemeinderat beschloss. Er wurde in der Sitzung von Bürgermeister Ralf Baumert förmlich und mit der Würdigung seiner Arbeit im Gemeinderat und zahlreichen Ausschüssen und Projektausschüssen gewürdigt. Als Handwerker wie aktiver Feuerwehrmann habe er auch einen sehr großen Sachverstand mit eingebracht, so Baumert. Haag

machte deutlich, dass die Belastung von Beruf und Ehrenamt schon ein Thema für ihn gewesen sei, zumal sie bei seinen Arbeitgebern auch nicht unbedingt auf Verständnis gestoßen sei. Auf seinem Sitz konnte nach der Verabschiedung und ihrer Verpflichtung gleich Marianne Baumann aus Arlen Platz nehmen, die auf der Liste der Ersatzbewerber der CDU ganz oben stand. Sie hatte zu ihrer Ernennung eingewilligt, so dass nun die Frauenquote im Gremium von drei auf vier Vertreterinnen ansteigt. Die Fraktion der Arlener bleibt gleich groß, denn Haag war genauso aus dem Teilort, wie Baumann es ist. Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net

Singen

»Heiß auf Lesen«

Auch dieses Jahr haben wieder Dutzende Kinder beim Leseclub »HEISS AUF LESEN« mitgemacht und sich in der Singener Stadtbücherei mit spannendem Lesestoff für die Ferien versorgt. Die Singener Bibliotheksleiterin Monika Bieg freut sich, dass sich wieder so viele lesebegeisterte Kinder zwischen zehn und vierzehn Jahren an der Aktion beteiligt und in den vergangenen sechs Wochen eifrig geschmökert haben. Dass sie die Bücher auch tatsächlich gelesen hatten, mussten sie bei der Rückgabe mit der Beantwortung manchmal auch kniffliger Fragen zum jeweiligen Buch unter Beweis stellen. Zum Abschluss der Sommeraktion sind nun alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Freitag, 21. September, von 18 bis 20 Uhr zur großen Abschlussparty in die Stadtbücherei Singen eingeladen. Es gibt am Freitag spannende Spiele rund ums Buch, Musik, Pizza und Cocktails von b.free und zum Abschluss eine große Verlosung mit der Chance auf tolle Preise, heißt es in der Pressemitteilung. Ansprechpartner sind Christina Thürmer und Petra Petersen. redaktion@wochenblatt.net

Singen

Beim FC Singen ziehen alle an einem Strang



Der 1. Vorsitzende des FC Singen, Volker Mussnug (3.v.l.) und sein Vorstandsteam (v.r.): Jean-Luc Houssin, Erwin Gräble, Rita Jeskepless, Michael Zinsmayer, Präsident Dr. Hans-Joachim König und Marco Bold. swb-Bild: stm

Hinsicht ein »Pyrrhussieg« gewesen, so der 1. Vorsitzende. Dem WOCHENBLATT verriet Mußnug, dass die Zahlen inzwischen 2018 noch besser seien. Die finanzielle Konsolidierung sei das Ziel und er hoffe, dass dies in zwei Jahren bewältigt sei. Um dieses Ziel zu realisieren, stellte er sich nach eigenen Worten auch zur Wiederwahl und wurde wie die anderen Vorstandsmitglieder Rita Jeskepless, Michael Zinsmayer und Marco Bold ohne Gegenstimme wiedergewählt. Zum erweiterten Vorstand zählen nun auch der Rielasinger Gemeinderat Erwin Gräble, früher im Vorstand des FC Rielasingen-Ar-

len, und Jean-Luc Houssin. Euphorisch sprach auch Sportvorstand Michael Zinsmayer über die Zukunft. Mit 14 Abgängen und 15 Zugängen sei er äußerst zuversichtlich. Es sei ein »junges, erfolgshungriges Team mit Herz. Man gebe dem »besten Trainer der Region« Wolfgang Stolpa die Zeit eine verbandsligataugliche Truppe aufzubauen. Verschiedene Satzungsänderungen wurden beschlossen, etwa zum Datenschutz und dass, das Wirtschafts- jetzt das Kalenderjahr sei. Zudem haben Ehrenmitglieder nun zu Ligaspielen freien Eintritt. Stefan Mohr mohr@wochenballt.net

Vereine

Friedingen

SCHLEPPERFREUNDE

Ab sofort ist die Moste in Friedingen immer samstags für Mitglieder und Einwohner von Friedingen geöffnet. Terminvereinbarungen unter 0176/77122163.

Rielasingen

DRK

Blutspende, Do., 27.9., 14-19.30 Uhr, Hardberghalle, Am Burgstall 11, Worblingen.

SCHWARZWALDVEREIN

Mittwochswandergruppe Mi., 26.9., 14 Uhr Bahnhof Rielasingen. Wandern am Böhringer See.

Singen

BETREFF

Wochenprogramm vom 20.-26.9.: Do., 17 Uhr Lauf-treff; 17.30 Uhr Basketball. Fr., 15.30 Uhr Café mit Herz; 16.30 Uhr Spiele im Freien. Sa., 9.30 Uhr Ausflug nach Stein a. Rhein; 11-18 Uhr Stadtbesich-tigung Engen mit anschließen-dem Eisessen. Mo., 16.30 und 17.45 Uhr Kegeln. Di., 16 Uhr offener Betrieb; 17.30 Uhr Ak-tionstage mit Musik Kurs 2; 18 Uhr Kicker spielen, offener Be-trieb, Einkehren, Thai Chi, Schallplattenabend. Mi., 16 Uhr offener Betrieb; 17.30 Uhr Theater (feste Gruppe); 18 Uhr Singen, offener Betrieb, Com-puter-Projekt, Filmabend.

DRK

Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengym-nastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Män-nersportgruppe, Tanz für Jung-gebliebene.

FREUNDESKREIS POMEZIA

Monatliches Treffen, Do., 20.9., Acrei-Polisportiva, Masurenstr. 32, Singen. Beginn ist um 18.30 Uhr.

JOHANNITER-UNFALL-HILFE

Erste Hilfe für den Führer-schein, immer samstags, 9-16.30 Uhr, Zelglestr. 6, Sin-gen. Info: 07731/99830.

Fortbildungsveranstaltung für Betreuungskräfte in Sachen Validation nach Naomi Veil, Sa./So., 22./23.9., Zelglestr. 6, Singen. Info und Anmeldung unter 07731/99830.

KANUCLUB

Abpaddeln, So., 23.9., Vereins-gelände in Iznang mit Start um 10.30 Uhr. Info und Anmeldung unter 07731/912662, 2ervorstand@kanuclub-singen.de.

SCHWARZWALDVEREIN

Schwarzwaldbahn-Erlebnis-pfad, So., 23.9. Treffpunkt: 8.45 Uhr Bahnhof Singen. Info: 07731/42395.

Singen



Manfred Wiebach (Bodensee-Hegau-Chorverband) Bärbel Jödicke, Jochen Böhm, Inni und Jörg Meier, Christian Getto, Susanne Zierenberg-Grimm (Vorstand).

swb-Bild: Verein

Treue wird belohnt
Fünf Geehrte beim Alu Madrigalchor

Fünf treue Mitglieder des Ma-drigalchores Alu Singen wur-den unlängst im Kreise ihrer Mitsänger mit herzlichem Ap-plaus und Ehrungen für ihre langjährige Mitgliedschaft be-lohnt. Nach einer Rückschau auf die vielen großen und auch kleineren Konzerte des Chores während der letzten Jahrzehn-te, wurde das »Quintett« vom Vorstand auf deren Geschichte innerhalb des Chores angespro-chen. Vor den Augen und Oh-ren ihrer Kollegen entstand ein

buntes Bild Singener Kultur. Manfred Wiebach vom Boden-see-Hegau-Chorverband war anwesend und überreichte Ur-kunden sowie die silberne Eh-rennadel des badischen Chor-verbandes an Christian Getto und Bärbel Jödicke für 25 Jahre Mitgliedschaft. Jörg und Inni Meier erhielten die goldene Eh-rennadel des badischen Chor-verbandes für 40 Jahre und Jo-chen Böhm die Ehrennadel des deutschen Chorverbandes für 50 Jahre Mitgliedschaft.

Die Feierlichkeiten gingen im Verlauf des Abends über in ein gelungenes Abschlussfest vor den Ferien und machten Lust auf die Herbst- und Wintersai-son. Für das kommende Jahr wird die Johannespassion von Johann Sebastian Bach einstu-di-ert. Vor allem für die Stim-men Sopran und Tenor freut sich der Chor über Gastsänger. Das Konzert findet am Palm-sonntag, 14. April, in der Herz-Jesu Kirche in Singen statt.

redaktion@wochenblatt.net

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottes-dienste vom 22./23.9.2018: »Überlingen a. R.«: Paul-Ger-hardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Got-tesdienst, parallel Kindergottes-dienst. »Singen«: Bonhoefferkirche: So., 9 Uhr Gottesdienst Ev. Al-tenheim »Haus am Hohen-twiel«, 10.15 Uhr Gottesdienst mit Lutherkantorei. Lutherkirche: So. 10 Uhr Got-tesdienst. Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Back-to-Church-Gottes-dienst und Kindergottesdienst in der Pauluskirche. Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottes-

dienst, Kindergottesdienst. Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst. »Rielasingen«: Evang. Johan-nesgemeinde: So., 10 Uhr Him-melwärts-Gottesdienst. »Steißlingen«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottes-dienst. Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«: »Aach«: So., 10.30 Uhr Gottes-dienst mit Abendmahl und Kin-dergottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottes-dienste vom 22./23.9.2018: »Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr Wortgottesfeier.

St. Elisabeth: Sa.,18.30 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: So., 9 Uhr Eucharis-tiefeier.

Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 11.30 Uhr Eu-charistiefeier. St. Josef: So., 10.30 Uhr Eucha-ristiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistie-feier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: So., 10.30 Uhr Eu-charistiefeier. St. Peter und Paul: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier.

Termine

Taizé–Andacht der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde Singen, Fr., 21.9., Bonhoefferzentrum, Beethovenstr. 50, Singen. Be-ginn ist um 19 Uhr.

Seniorengruppe Tannenbaum: Treffen jeden 1. Montag im Monat, Siedlerheim, Worblin-ger Str. 67, Singen. Zeitraum ist zwischen 14 und 18 Uhr.

Termine des Stadtseniorenra-tes Singen: »Beratungstermin«: immer donnerstags, 9 - 12 Uhr, Beratung zu Vorsorgemappe und Patientenverfügung, Hilfe bei Alltags-, Smartphone- so-wie Computerproblemen (Info: 07731/1439996). »Computeria 50+«: immer dienstags und mittwochs, 14 - 17 Uhr, Bera-tung zu Smartphone, Laptop und Tarifen (evtl. eigenes Gerät mitbringen), Hilfe im Umgang mit den neuen Medien (Info: 07731/1439996).

»Offener Seniorentreff«: immer montags, 10 - 12 Uhr (Info: 07731/1439996). »Kriminalprä-vention Singen berät«: jeden ersten Mi. im Monat, 10.30 - 12 Uhr, Infos für die Generation 60+; Anmeldung nicht erfor-derlich ((Info: 07731/85544). Veranstaltungsort jeweils Au-gust-Ruf-Str. 13 (Marktpassa-ge), in den Räumen des Stadt-seniorenrats. Kidstreff der Johannesge-meinde Rielasingen für alle Grundschüler aus Rielasingen-Worblingen jeden Freitag 15.30 - 17 Uhr, Gemeindehaus der Johannesgemeinde, Rielasin-gen, Hegaustr. 27. Infos: www.jkgr.de/kinder/

Senioren-Stammtisch: Treffen am Mi., 19.9., 18 Uhr, im FC-Clubhaus »Elfer«.

Jahrgang 1931/32 Lang-Koch, Treffen am Mi., 19.9., 15 Uhr, Gasthaus »Siebenschläfer« in Überlingen. Konzert des Vokalensemble Gaienhofen, So., 30.9., 17 Uhr,

Lutherkirche Singen; Vorver-kauf Gästebüro Gaienhofen, 07735/9999123.

Sonntagscafé der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Feld-bergstr. 46, So., 23.9., von 14.30 - 16.30 Uhr geöffnet. Der Erlös von Kaffee und selbstge-backenem Kuchen geht an das »Haus trampel_Pfad« auf dem Hohentwiel.

Veranstaltungen des Bil-dungswerks Aachtal: Vortrag »Sicher wohnen - wie kann ich mich beser gegen Einbrecher schützen?«, Mi., 19.9., 19.30 Uhr, Weihbischof-Gnädinger-Haus Bohlingen; Anmeldung bei Helga Maier, 07731/51437. »Herbstkränze binden«, Mo., 24.9., 15 Uhr, Weihbischof-Gnädinger-Haus, Am runden Turm, Bohlingen; Anmeldung bis spätestens 19.9. bei Helga Maier, 07731/51437.

AWO-Clubprogramm vom

Singen

Kunstverein fährt
nach Bad Ragaz

Der Kunstverein Singen bietet am Samstag, 29. September, ei-ne Ausfahrt zur Triennale der Skulptur nach Bad Ragaz an. Die Skulpturenausstellung »Bad RagARTz« zeigt über 400 Kunstwerke unter freiem Him-mel von 77 Künstlern aus 17 Ländern. Voralpine Idylle – Ele-ganz vergangener Tage – Kunst von Heute, das hat die Trienna-le in Bad Ragaz in den vergan-genen 20 Jahren zum größten Open Air Museum Europas und zu einem der wichtigsten Kunstereignisse gemacht. Der Kunstverein Singen hat für den Besuch der Skulpturen-Triennale in Bad Ragaz eine Führung gebucht. Abfahrt mit dem Reisebus um 8.30 Uhr am Rathaus in Singen. Anmeldung direkt unter Telefon 07731/85561 oder –85239 oder per E-Mail kontakt@kunstverein-singen@singen.de.

redaktion@wochenblatt.net

Steißlingen

Flohmarkt rund
ums Kind

Die Steißlinger Spiel- und Krabbelgruppe veranstaltet am 6. Oktober von 10 bis 12 Uhr in der Seeblickhalle einen Floh-markt rund ums Kind (Einlass für Schwangere 9.30 Uhr). Ver-kaufte werden gut erhaltene Kinderbekleidung, Kinderzube-hör, Spielsachen und Kindersit-ze. Tischreservierungen für Anbie-ter werden unter der Nummer 0159/03138022 am Montag, 24. September von 20 bis 21 Uhr für Steißlinger und am Dienstag, 25. September, von 20 bis 21 Uhr für Auswärtige entgegen genommen. Pro Per-son können maximal zwei Ti-sche reserviert werden.

redaktion@wochenblatt.net

20.–26.9. für Menschen mit seelischen Problemen: Do., vormittags Tagesstätte ge-schlossen; kein Kreativ-Ange-bot! 13 - 14.30 Uhr gemeinsa-mes Kaffeetrinken; TAST schließt um 14.30 Uhr! Fr., 9.30 Uhr Frühstück (Anmeldung er-forderlich). Mo., 10 Uhr ge-meinsames Kochen (Anm. erf.). Di., 10 - 12 Uhr Beschäfti-gungsangebot; 13.30 - 14.30 Uhr Gedächtnstraining Gr. 1. Mi., 11 - 12 Uhr Beschäfti-gungsangebot; 14 - 15 Uhr Ge-dächtnstraining Gr. 2; 15 - 18 Uhr Grillen und Wikinger Schach (Anm. erf.). Veranstal-tungsort: Tagesstätte für psy-chisch Kranke. Weitere Infos: Tel. 07731/ 9580-47. JFV Singen: Mitgliederver-sammlung am Mi., 26.9., 19 Uhr, im Ratssaal des Rathauses.

Seniorenstammtisch Hölzle-König, 19.9., 18 Uhr, Bistro-Café »Zum Hölzle-König«, Ho-henhewenstr. 53.

... Unterstützung im Todesfall.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.	Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst FEHRLE Telefon 07731/9750461 Mobil 0151/42534431
Überfall, Unfall: 110	Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung: 07731/921111 Mobil 0173/7204621
Polizeirevier Singen: 07731/888-0	Frauenhaus Notruf: 07731/31244
Polizeiposten Rielasingen-Worblingen, Albert-ten-Brink-Str. 2 07731/917036	Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504
Krankentransport: 19222	Steißlingen Polizeiposten: 07738/97014 Gemeindeverwaltung: 92930 Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345
Ärztlicher Notfalldienst: 116 117	Apotheken-Notdienste
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525	0800 0022 833 (kostenfrei aus dem Festnetz) und 22 8 33* von jedem Handy ohne Vorwahl Apotheken-Notdienstfinder *max. 69 ct/Min/SMS
Pflegestützpunkt des Landratsamtes: 07531/800-2608	Tierärzte-Notdienste 22./23.09.2018 F. Eylandt, Tel. 07771/918097
Giftnotruf: 0761/19240 Notruf: 112	
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111 08 00/11 10 222	
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)	
Kabel-BW: 0800/8888112 (*kostenfrei)	
Tierschutzverein: 07731/65514 (Tierambulanz) 0160/5187715	
24-Std. Notdienst WIDMANN Heizungsausfall ■ Rohrbruch ■ Rohr-Verstopfung und Sturmschäden 07731/ 8 30 80 gew.	

Stockach

Alpha-Männchen
schlagen zu

Sie haben den schwärzesten Humor – präsentieren sich aber, als hätten sie die weißeste Weste. Erik Lehmann und Philipp Schaller nennen ihr Programm und wohl auch sich selbst »Alpha-Männchen« – und die geben sich natürlich nicht für eine zweitklassige »Beta-Unterhaltung« her. Darum ist ihr kabarettistischer Auftritt gespickt mit Lachsalven und Humorschüssen. Am Samstag, 6. Oktober, sind die beiden Wortakrobaten im Rahmen der Stockacher »Kleinkunstreihe« ab 20 Uhr im Bürgerhaus »Adler Post« in der Hauptstraße zu sehen und zu hören. Die Stockacher »Kleinkunstreihe« mit vielen Veranstaltungen ist seit 19 Jahren ein fester Bestandteil des Kulturprogramms der Stadt, freut sich Kulturamtsleiter Stefan Keil.

Früher schlugen die beiden Kabarettisten mit dem Ensemble der »Dresdner Herkuleskeule« zu, nun gehen sie mit ihrem vielgelobten Programm auf Tour. Die beiden Alpha-Männchen haben dabei eine clevere

Arbeitsteilung: »Während Schaller als verschrobener Autor herrlich böse Kabaretttexte deklamiert, knallt Lehmann immer wieder erzkomödiantisch in einer seiner Bühnenfiguren dazwischen«, teilt Stefan Keil im Presstext mit. Die Ideen und Geistesblitze gehen dem Lächer-Duo dabei nicht aus: Sie beleuchten die Abgründe ihrer Generation, in der »Helikoptereltern mit Kampfdrohen zünden, Katzenbilder statt Flugblätter geteilt werden und die wichtigste aller Fragen gestellt wird: ‚Darf man als Gutmensch auch ein besorgter Bürger sein?«

Nummerierte Karten für den Auftritt von Erik Lehmann und Philipp Schaller am Samstag, 6. Oktober, gibt es online unter www.stockach.de oder im Kulturzentrum »Altes Forstamt« in der Salmannsweiler Straße 1 in Stockach unter der Telefonnummer 07771/80 23 00. Mehr Infos stehen auf den Flyern zur »Kleinkunstreihe« oder im Internet unter www.stockach.de/kleinkunst.



Wissen mit Worten zu wirken: Erik Lehmann und Philipp Schaller sorgen mit »Alpha-Männchen« in Stockach für Lachsalven und Humorschüsse.
swb-Bild: Robert Jentzsch|www.rjphoto.de

Zizenhausen

Geselligkeit
und Gespräche

Hoch oben auf der Schanz geht es hoch her: Bei der Jahnhütte im Stockacher Ortsteil Zizenhausen wird am Sonntag, 23. September, das Herbstfest des TV Jahn Zizenhausen auf die Beine gestellt. Von 10 bis 17 Uhr können Besucher jede Menge Gemütlichkeit und Geselligkeit tanken und gute Gespräche führen. Für Bewirtung und Kulinarisches ist gesorgt, und die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Das freundliche Servicepersonal des Vereins verwöhnt seine Gäste mit einer ausgezeichneten Bewirtung, zu der Leckereien wie gekochter Bauernschinken oder Kesselfleisch mit Sauerkraut gehören. Mehr unter www.tv-zizenhausen.de.

Stockach

Auf Spuren des
Urvaters

Sie brauchen nur drei akustische Saiteninstrumente – dann können sie loslegen. Das Gypsy-Jazz-Trio »Drahtzieher« zieht alle musikalischen Fäden und alle Register seines Könnens, wenn es am Donnerstag, 27. September, ab 19 Uhr bei »Bücher am Markt« in der Hauptstraße 32 in der Stockacher Oberstadt seinen Auftritt hat. Das Ensemble folgt »der Tradition des legendären Hot Club de France des Sinti-Jazz-Urvaters Django Reinhardt, der in den 30er Jahren erstmals eine Jazzband gründete, die ausschließlich aus Saiteninstrumenten bestand«, so der Presstext. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.
redaktion@wochenblatt.net

Ramsen



Im Verlauf der Aufführung sang das gesamte Schauspielensemble: »Junge Leute brauchen Liebe«.

swb-Bild: hz

Ganz schön widerspenstig
Theater 88 mit Liebesdrama zum Jubiläum

»Junge Leute brauchen Liebe«, sang das Theater 88-Schauspielerensemble bei seiner 30-jährigen Jubiläumsaufführung. Die Liedauswahl hatte ihren Grund, denn gespielt wurde »Die Widerspenstige« von Christoph Eckert. Die Theaterbesucher erlebten nicht nur eine packende Liebeskomödie, sondern auch, wie gewohnt, Theater vom Feinsten. Am letzten Freitag war in der ausverkauften Aula die Premiere.

Das Happy End ließ lange auf sich warten. Zumindest aber gelang es dem Verehrer mit sehr viel Mut, Selbstvertrauen und Überredungskunst, »die Widerspenstige zu zähmen«. Heimlich entwickelte die Kratzbürste sogar Liebesgefühle. Schauplatz des Szenarios war die Terrasse des »Ristorante Baptista«.

Gastwirt Don Baptista (Matthias Brütsch) war sehr cholerisch, Mama Baptista (Magdalena Gnädinger) musste mehrfach intervenieren. Der Service ließ zu wünschen übrig, das Essen war miserabel und teuer, dennoch kam das deutsche Ehepaar Horst (Hanspeter Hotz) und »Maus« (Daniela Born) samt altkluger Tochter (Monika Meier in einer Doppelrolle als Mama Petruccio) des Öfteren zum Essen. Unterschiedliche Auffassungen und die Aussprache der klassischen »Gnocci« führten beinahe zum Eklat. Auf der Terrasse verteilte Witwe Senora Tranio (Barbara Brütsch) Abend für Abend mit viel Vino tinto ihre Lebensweisheiten. Gremio (Karsten Jait), Hortensio (Meinrad Eichenberger) und Fabrikantensohn Lucentio (Samuel Büsslinger) waren hinter der

bildhübschen Tochter des Hauses, Bianca (Manuela Steiner), her. Allerdings war Capo Baptista der Auffassung: »Solange seine ältere widerspenstige Tochter Katharina (Evelyn Schneider) nicht unter der Haube ist, bleibt Bianca zu Hause«. So schleusten die Schürzenjäger Gremios Freund Petruccio (Stephan Hugentobler) als Kellner ein. Er sollte Katharina heiraten – eine Herkulesaufgabe. Am Anfang stand Petruccio deutlich auf der Verliererseite. Seine Argumente wurden aber zunehmend stärker, und schließlich schlug er das zickige Biest mit ihren eigenen Waffen. Der Verlobung stand nun nichts mehr im Wege. Bis Mama Petruccio (Monika Meier) auftauchte. Sie versuchte, das junge Glück zu verhindern und wollte partout ihren Sohne-

mann zurück. In einer Nacht und Nebelaktion machte sich das frische Liebespaar klammheimlich aus dem Staub. Die Theateraufführung war eine starke Inszenierung. Bei den Hauptfiguren lagen Charme und Ruppigkeit sehr eng beieinander. Die Liebeskomödie war ein ständiger Angriff auf die Lachmuskeln. Der Inhalt war angelehnt an Shakespeares »The Taming oft he Shrew« (Der Widerspenstigen Zähmung) – allerdings mit einem geänderten Schluss, in Ramser Mundart und mit einem ganz normalem Alltagsdeutsch.

Achim Holzmann
redaktion@wochenblatt.net



Noch
Fotos
[wochenblatt.net/
bilder](http://www.wochenblatt.net/bilder)

mehr
unter:
[wochenblatt.net/
bilder](http://www.wochenblatt.net/bilder)

Singen

»Dance & Music«
Ballett-Ensemble und Percussion-Ensemble

Ein Ensemble der renommierten Ballettschule Plesni Forum aus Singens slowenischer Partnerstadt Celje unter der Leitung von Goga Stefanovic-Erjavec und das Percussion-Ensemble der Jugendmusikschule Singen unter der Leitung von Rudi Hein verwirklichen am Montag, 8. Oktober, um 19 Uhr in der Stadthalle Singen erneut ein grenzüberschreitendes Jugend-Kulturprojekt. Nach der sehr erfolgreichen Aufführung »Friends in Arts« 2014 treffen sie wieder zu einer Performance zusammen, diesmal unter dem Titel »Dance & Music«. Im ersten Teil des Abends wird das Plesni Forum Celje sein aktuelles Programm »Are you with us?« aufführen. Nach der Pause folgt unter dem Titel »Be with us!« die Kooperation der beiden Ensembles mit Musik und Tanz. Fetzig Rhythmen und atemberaubende Choreografien werden das Publikum erneut begeistern.



Ein Ensemble der Ballettschule Plesni Forum kommt in die Stadthalle.

swb-Bild: Veranstalter

Das Plesni Forum war schon 1997, 2000, 2002, 2004, 2009 und 2014 in Singen mit Aufführungen zu Gast. Auch die interaktive Bühnenshow »ionosfera 2« anlässlich des

20-jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft im Juni 2009 in der Stadthalle Singen sorgte für große Begeisterung beim Publikum. Im vergangenen Juli trat das Plesni Forum

Celje übrigens beim internationalen Jugend-Tanz-Festival in Macau (China) auf. Karten gibt es beim WOCHENBLATT und im Internet unter www.stadthalle-singen.de.

Rielasingen-Worblingen

Ein Kunstwerk als Geschenk

Eisenplastik von Martina Lauinger soll an den Talwiesenhallen aufgestellt werden

Die Gemeinde Rielasingen-Worblingen kann durch eine anonyme Spende Besitzerin eines Kunstwerks werden. Es soll nach dem Wunsch der Spenderrin ein Werk von Martina Lauinger werden, die aus der Gemeinde stammt. Im Gemeinderat am Mittwoch stellte sie erste grobe Entwürfe und bisherige Arbeiten vor. Sie würde gerne eine Arbeit aus drei großen, durch Schweißen zusammengefügte Stahlrohre in einer Höhe bis rund vier Meter eigens für diesen Standort schaffen. Die

Drei steht bei ihr für die drei Ortsteile der Gemeinde, die drei Partnerstädte, und auch die Dreifachnutzung der Talwiesenhalle. Für die Erstellung des Kunstwerks in ihrer Werkstatt bräuchte sie rund ein halbes Jahr, erklärte Lauinger. Als Standort hatte sie sich die Wiese südlich der Halle ausgewählt, »auf dem Weg von Arlen her«, was dann doch einige der Gemeinderäte etwas in Frage stellten, die lieber ein Kunstwerk vor der Halle stehen hätten. Dort seien aber viele Stör-



Modell der Eisenplastik von Martina Lauinger.

swb-Bild:of

elemente vorhanden, meinte sie. Bürgermeister Ralf Baumert hatte die Frage der anonymen Spende mit der Rechtsaufsicht im Landratsamt geklärt. Martina Lauinger wurde in Singen geboren, lebte bis 1983 in Arlen und wechselte als Sozialarbeiterin nach Bern zu ihrem späteren Mann. Dort sei sie beim Bau von Seifenkisten vom »Schweissvirus« erfasst worden. Mit ihrer metallenen, von viel Handwerk geprägten Kunst und sie ist inzwischen eine internationale Größe geworden. Seit

1996 ist sie als Künstlerin freiberuflich tätig, ihre Arbeiten sind in ganz Europa verteilt, hier in der Region gibt es ihre Chomosomen- und Knoten-Plastiken zum Beispiel im Garten von Schloss Randegg oder im Mettnaupark zu sehen. Der Gemeinderat selbst hatte nicht über das Kunstwerk selbst, sondern über die Annahme der anonymen Spende zu entscheiden. Dem entsprach das Gremium einstimmig.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

»EIN HAUS DES GLAUBENS FÜR ALLE GENERATIONEN«

FREIE EVANGELISCHE GEMEINDE WEIHT IHR NEUES GEMEINDEZENTRUM EIN

RÄUME FÜR BEGEGNUNGEN GESCHAFFEN



Mit einem sehr bewegten Gottesdienst zum Mitmachen wurde am Sonntag das neue Gemeindezentrum der Freien evangelischen Gemeinde Singen an der Freiburger Straße eingeweiht.

swb-Bild: of

»Wir sind eigentlich noch gar nicht ganz fertig«, gestand Pfarrer Uwe Mackfeld bei der imposanten Einweihungsfeier des neuen Gemeindezentrums der Freien evangelischen Gemeinde am Sonntag, zu dem über 300 Personen im neuen großen Saal Platz nebst Vorraum fanden. Aber es konnte schon ganz viel vorgezeigt werden, von dem was die Gemeinde unter einem Mehrgenerationenhaus versteht. Denn das neue Gemeindezentrum soll vor allem eines bieten: Raum für Begegnungen. Und das eben zugeschnitten für alle Generationen. Man habe viele Kompromisse schließen müssen für dieses

Bauwerk, so Mackfeld, aber am Ende sei das Ergebnis gut geworden. Zu danken sei hier den vielen freiwilligen Helfern, die hier zum Teil riesigen Einsatz bei der Unterstützung der Bauarbeiten geleistet haben. Und den vielen Spendern, die dieses neue Gemeindezentrum möglich gemacht hatten. »Du lässt mich nie allein«, erklang als Lied zur beeindruckenden Diashow, in der die ganze Bauphase drei Minuten im Zeitraffer im Kirchensaal Revue passierte. Im März 2017 war der erste Spatenstich, Mitte Juni letzten Jahres konnte in einem feierlichen Akt der Grundstein gelegt werden, im August

diesen Jahres war der Einzugstermin gewesen, rund 3,2 Millionen Euro hat die Gemeinde in ihr Projekt Zukunft investiert. Die Predigt hielt Henning Otto, Bundessekretär der Freien evangelischen Gemeinden. »Suchet der Stadt bestes ...« war sein Leitwort. Ein Umzug an sich sei ja schon etwas bahnbrechendes, noch mehr, wenn das neue Heim erst mal erbaut werden müsse. »Was würde einer Stadt richtig gut tun«, war eine Frage: es gelte, die heilige Schrift wieder zu entdecken, denn das Land der Dichter und Denker könne sich ruhig auch von Gott inspirieren lassen.

Mit einem gemeinsamen »Vater unser« wurde das Gebäude symbolisch eingeweiht. Jugendreferentin Christine Trautmann präsentierte das neue Logo der Gemeinde, die sich hier zwischen den Hegaubergen verortet. Weil es aber noch ohne Farben war, wurden die Gemeindeglieder hier aufgerufen, mit ihren Ideen zum Thema Gemeinschaft die Farbe in dieses neue Logo zu bringen. Singens OB Bernd Häusler blieb da nur das Schlusswort dieses bewegten Gottesdienstes. Es sei auch für

ihn ein Tag der Freude. Die längste Phase sei die der Suche nach dem Grundstück gewesen. Mit einem Standort am Schnaidholz sei man schon dicht an einer Lösung gewesen, doch der Gemeinderat hatte Bedenken gehabt, so dass man nochmals mit der Suche beginnen musste. Dieses Haus hier sei zwar auf Altlasten gebaut, doch auf siche-

ren Fundamenten, für eine weitere Entwicklung der Gemeinde. Für die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (ACK) überreichte Pfarrerin Andrea Fink den symbolischen Schlüssel und wünschte sich, dass man gegenseitig Gastfreundschaft pflege. Dietmar Heydenreich von der benachbarten Südstadtgemeinde hatte einen Weinstock mitgebracht. Die Zusammenarbeit laufe ja schon gut,

denn auch Praktikanten der evangelischen Gemeinde wohnen hier mit in den Wohnungen des Gemeindehauses. Gerhard Hab vom Bauträger »4 Wände« zeigte sich glücklich, dass hier ein Zentrum des Glaubens mitten in der Stadt entstanden sei. So werde man auch wahrnehmbarer.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net



Pastor Uwe Mackfeld, Generalsekretär Henning Otto und Christine Trautmann (v. r.) vollzogen zusammen die förmliche Einweihung des neuen Gemeindezentrums mit einem Gebet.

swb-Bild: of

Gottmadingen



Den zweiten Platz auf dem Treppchen errang Chiara Hirt (2. v. l.) beim Hessenpokal in Haibach. swb-Bild: KSV

Silbermedaille für Chiara Hirt

Beim Hessenpokal in Haibach trat Chiara Hirt in der Gewichtsklasse bis 53 kg an. Das Turnier, eines der wenigen nur für Mädchen und Frauen, war Pflicht für die Mädels aus dem südbadischen Landeskader. In ihrer Gewichtsklasse traf sie auf vier Gegnerinnen. Somit wurde nordisch gerungen, das bedeutet jede gegen jede. Also eine gute Möglichkeit Kampferfahrung zu sammeln. Die ersten beiden Begegnungen konnte Chiara Hirt klar für sich entscheiden, in der dritten ging es dann gegen Sophie Seimetz, ihres Zeichens deutsche Vizemeisterin. Auch in diesem

Kampf zeigte Hirt eine klasse Leistung, ging zu Beginn in Führung und konnte beim Stand von 5:2 beinahe mit einer Vierer-Wertung Punkten, der Kampfrichter wertete die Aktion jedoch nur mit zwei, somit unterlag Chiara Hirt knapp mit 5:4. Den letzten Kampf gewann sie dann noch auf Schulte und sicherte sich somit Silber bei einem gut besetzten Turnier. Insgesamt hat sie ein starkes Turnier abgeliefert, die Freude über Silber vertrieb den Ärger über die knappe Niederlage schnell. redaktion@wochenblatt.net

Büßlingen

Hier kommts auf die Größe an

Es ist eine liebevoll gewonnene Tradition geworden für die Büßlinger, ihr Kürbiswiegelfest. Am Samstag, 22. September, findet die diesjährige Auflage dieses außergewöhnlichen Wettstreits in Büßlingen statt. Auch in diesem Jahr werden die Kürbisse ab 16 Uhr der Öffentlichkeit vor dem Lindenkeller präsentiert. Heiko Zimmermann, einer der Organisatoren des Kürbiswiegelfests berichtet, dass in diesem Jahr ein Büßlinger Züchter sogar einen besonders großen Kürbis präsentieren kann. »Laut unseren Berechnungen hat dieser ein Gewicht von ca. 300 kg, und wäre damit, wenn er nicht



noch fault, der neue Büßlinger Rekord«, so Zimmermann. Alle interessierten Kürbisliebhaber und Gartenfreunde sind herzlich eingeladen an dem Spektakel teilzuhaben, wenn vielleicht ein neuer Büßlinger Rekord aufgestellt wird. redaktion@wochenblatt.net

Engen

Polizei stellt Autobahnraser

Nach Angaben eines Verkehrsteilnehmers haben auf der Autobahn A 81 am Sonntagmorgen, gegen 10 Uhr, zwischen dem Autobahnkreuz Hegau und Engen, vier Schweizer Autofahrer mit leistungsstarken Fahrzeugen der Marken BMW, Mercedes und VW ein Autorennen veranstaltet. Das teilt das Polizeipräsidium Konstanz mit. Die beiden hinteren Fahrzeuge bremsen den nachfolgenden Verkehr aus. Gleichzeitig vergrößerte sich der Abstand zu dem vorausfahrenden Verkehr. Als die Distanz für ein Wettrennen groß genug war, beschleunigten die vier »Rennfahrer« ihre Fahrzeuge voll und rasten in Richtung Stuttgart. Eine Streife der Autobahnpolizei konnte die Raser an der Rastanlage »Neckarburg-Ost« anhalten und überprüfen. Es handelt sich um vier Männer im Alter von 19 bis 25 Jahren, allesamt in der Schweiz wohnhaft. Gegen sie wurde ein Ermittlungsverfahren wegen der Teilnahme an einem verbotenen Kraftfahrzeugrennen eingeleitet. Jeder der jungen Männer musste eine Sicherheitsleistung in Höhe von 1.500 Euro vor Ort bezahlen. redaktion@wochenblatt.net

Randegg



Vorstandssprecher Günter Speicher vom MV Randegg (links) übergibt der Leiterin des Kindergartens Biberburg, Michaela Furtwängler, den symbolischen Scheck. swb-Bild: Verein

Musikinstrumente für die Kleinsten

Der Vorstandssprecher des Musikvereins Randegg, Günter Speicher, bedankte sich jüngst bei der Leiterin des Kindergartens »Biberburg« Michaela Furtwängler für die gute Zusammenarbeit mit einer Geldspende. Die Kinder des Kindergartens hatten unter anderem beim Jahreskonzert und Ostertheater des Musikvereins mit entsprechenden Dekorationen ih-

ren Anteil zum Gelingen der Veranstaltungen beigetragen. Der Kindergarten stellt dem Musikverein darüber hinaus auch ein Zimmer für die musikalische Früherziehung zur Verfügung. Die Spende soll für die Anschaffung von Musikinstrumenten für die Kinder verwendet werden, teilt der Musikverein mit. redaktion@wochenblatt.net

Anzeige

Schlagersänger Chris Metzger saß an der dm-Kasse

dm engagiert sich

dm in Mühlhausen feierte 1. Filialgeburtstag mit einer großen Spendenaktion

Große Freude bei der Spendenübergabe

Zum ersten Geburtstag des dm-Marktes in Mühlhausen-Ehingen saß Schlagersänger Chris Metzger an der dm-Kasse. Eine Stunde lang zog er am 28. Juni für den guten Zweck Waschlappen, Deo und Müslis über den Kassenscanner. Nach zwei heißen Sommermonaten fand nun am 10. September im Mühlhausener dm-Markt die Spendenübergabe an die Vertreter der Tierauffangstation Bio-Top e. V. und des NABU-Naturschutzzentrums Wollmatinger Ried statt.

Zu Hause in Mühlhausen

Seit einem Jahr gehört der dm-Markt am Hohenkräher Brühl zur Gemeinde Mühlhausen-Ehingen. Das Team um Filialleiter Manuel Wolff war sich schnell einig, dass es zu diesem Anlass etwas Besonderes geben sollte: eine Spendenaktion. »Kurze Zeit zuvor haben wir vor unserem Markt eine Drossel mit einem gebrochenen Flügel gefunden. Wir riefen bei der benachbarten Tierauffangstation Bio-Top in Volkertshausen an und erfuhren so mehr über die wichtige Arbeit des Vereins«, erzählt Manuel Wolff. Den Verein, der jährlich 1.400 verletzte Vögel und Wildtiere versorgt, unterstützen das dm-Team und Chris Metzger nun mit 2.000 Euro.

dm hilft bei der Entstehung des NABU-Barfußpfades bei Konstanz

Das NABU-Naturschutzzentrum Wollmatinger Ried investiert die 1.000 Euro-Spende in den Barfußpfad, der nahe dem Reichenauer Bahnhof entsteht. Darüber hinaus engagieren sich auch die 24 weiteren dm-Teams um den Bodensee für den Barfußpfad – finanziell und vor allem durch tatkräftiges Mitarbeiten bei der Anlage des Pfades am 27. und 28. September.

dm spendet insgesamt 3.000 Euro an die Tierauffangstation Bio-Top und für den NABU-Barfußpfad

Anzeige

Familienfreundlicher dm-Markt mit Stillecke

„Ende September bekommt unser Markt die neue Stillecke! Hier finden dann Mütter und natürlich auch Väter, die ihren Nachwuchs in Ruhe füttern möchten, einen angenehmen Rückzugsort“, sagt Filialleiter Manuel Wolff. Auf dem praktischen Drehstuhl kann man bequem sitzen und gleichzeitig den Kinderwagen oder das Geschwisterkind im



Unterwegs entspannt stillen in der dm-Stillecke. Den neuen dm-Service gibt es in Kürze auch in Mühlhausen.

Auge behalten. Produkte rund ums Stillen, wie zum Beispiel Still-BHs, finden Mütter bei dm im Stillregal. Dort liegt auch die dm-Broschüre »Gut betreut mit Ihrer Hebamme« aus, die unter anderem Informationen des Deutschen Hebammenverbands zum Stillen in den ersten Tagen enthält.



Ahoi, kleine Abenteurer!

Dieses Schiff finden kleine Abenteurer im Mühlhausener dm – da kann der Einkauf gar nicht langweilig werden. Filialleiter Manuel Wolff (r.) und sein Stellvertreter Moritz Hangarter (l.) haben es bereits auf Herz und Nieren geprüft.

Rielasingen

Schnuppern bei Sängern

Singen im Chor ist in aller Munde. Denn Singen ist Entspannung pur. Es hilft gegen Stress, Depressionen und Angst. Es macht Freude und bringt Glück im Leben. Für all diejenigen, die sich einem Chor anschließen, oder wieder einsteigen möchte, sich aber fragen, ob ihnen die Lieder, die Leute und die Leitung des Chores zusagen, veranstaltet der Sängerverein Rosenegg am 26. September eine »Schnupper-Probe« im Vereinsprobelokal im Hotel Krone in Rielasingen. Bei einem lockeren Sektempfang um 18.30 Uhr und anschließender Teilnahme an der Probe haben Interessierte Gelegenheit, sich einen ersten Eindruck zu verschaffen. Beim anschließenden gemütlichen Beisammen sein können sie sich über ihre ersten Erfahrungen mit anderen Chormitgliedern auszutauschen. Reinschnuppern ansonsten mittwochs um 18.45 (4 Voices) und 20.10 (Männerchor) im Hotel Krone in Rielasingen.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Bewährtes, Neues, Überraschendes Volkshochschule Singen stellt Programm für den Herbst vor



Nikola Ferling, Dr. Hubertus Both, Schäfer Michael Thonnet mit den Hühnern, Dr. Dorothee Jacobs-Krahn und die Bürgermeisterin Ute Seifried bei einer Führung über die Domäne Hohentwiel.

swb-Bild: ver

Die Gesellschaft unterliegt einem stetigen Wandel. Dessen ist sich auch die Volkshochschule bewusst und hat sich für das neue Semesterprogramm einiges einfallen lassen. Neben bewährten Sprachkursen wie Italienisch, Spanisch, Französisch oder Portugiesisch werden auch »Exoten« wie Polnisch, Arabisch, Russisch und Neugriechisch angeboten, berichtet Nikola Ferling, Vorstand der Vhs, bei einem Pressegespräch am Montag auf der Domäne des Hohentwils. Neben spannenden Sprachen, die es zu entdecken gibt, konnte die Vhs auch neue Kursorte für sich gewinnen. So sollen Führungen auf dem Hohentwiel den Zuhörern Einblicke in den Naturschutz, die Schäfferei und die Festungsgeschichte geben. Insbesondere Dr. Hubertus Both, scheidender Domänenpächter, ist sich sicher: »Es ist auch mal gut, aus der Schulummosphäre rauszukommen.« Des Weiteren werden neue The-

men in den Fokus gestellt, wie beispielsweise Kurse im Bereich der Digitalisierung, die für die Privatperson, aber auch für das Ehrenamt oder gar im Beruf relevant sein können. Überraschend finden sich im Programm Seminare zur professionellen Schuhpflege, Kreativ-Fotoworkshops, Kurse in Gesang und Tanz, aber auch Veranstaltungen zum Thema Töp-

fern, Schnitzen oder Schmuckworkshops. Im Bereich Gesundheit wurde das Programm ebenfalls ausgebaut. So werden Kurse in der Sparte Entspannung und Stressprävention wie Yoga und Achtsamkeit angeboten, genauso wie zu Bewegung und Fitness. Dr. Dorothee Jacobs-Krahn, stellvertretende Vorsitzende der Vhs betont in die-

sem Zusammenhang, dass es sich hierbei um zertifizierte Kurse handle. Etwas ungewöhnlich sind kulinarische Veranstaltungen, die sich von Kinderkochkursen über Backkurse und Kaffeeseminare erstrecken, bis hin zu Brauereiführungen. Ganz neu sind auch Vorträge im Gemeindezentrum Biesendorf in Zusammenarbeit mit dem Narrenverein der Erzglonker. Die Motivation dazu sei vor allem, das Dorfleben zu beleben. »Die Vhs soll nicht nur für Bildung stehen, sondern auch für Begegnung«, erklärt Jacobs-Krahn. Den Anfang macht der Zukunfts- und Trendforscher Matthias Horx am Freitag, 21. September, um 19.30 Uhr, im Milchwerk in Radolfzell mit seinem Vortrag »Die Macht der Mega-Trends - eine Anleitung zum Zukunftsoptimismus«. Der Eintritt zur Auftaktveranstaltung ist frei.

Graziella Verchio
verchio@wochenblatt.net

Singen

22-Jähriger auf übler Tour

Wegen Raubes und versuchten Pkw-Diebstahls hat sich ein 22-Jähriger zu verantworten, der am frühen Sonntagmorgen von Beamten des Polizeireviers in der Bahnhofstraße vorläufig festgenommen wurde. Der junge Mann, der deutlich alkoholisiert war und bereits zuvor aufgrund seines Verhaltens in einer Gaststätte in der Hegaustraße aufgefallen war, hielt einen zufällig vorbeikommenden 64-jährigen Radfahrer fest, versetzte ihm einen Faustschlag ins Gesicht und flüchtete mit dessen Fahrrad. In der Bahnhofstraße versuchte er schließlich, einen in einer offenen Garage abgestellten Pkw aufzubrechen, um mit diesem weiter zu fliehen. Hierbei konnte er jedoch von Anwohnern überrascht und von der Polizei kurz darauf festgenommen werden. Nach Entnahme einer Blutprobe im Krankenhaus wurde der Mann in eine Fachklinik verbracht.

redaktion@wochenblatt.net

GUTES WOHNEN IN DER STADT

ECKHARDT TREPTOW SORGT FÜR NEUE INNENSTADT-QUALITÄTEN

- Anzeigen -

QUARTIER AUFGEWERTET DURCH ARCHITEKTUR



Eckhardt Treptow vor seinem Neubau in der Singener Hadwigstraße.

Wie man in der Innenstadt für mehr Stadtqualität und neues Wohnen sorgen kann, hat Bauträger Eckhardt Treptow mit seinem Projekt in der Hadwigstraße eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Auf dem nicht unkompliziert zugeschnittenen Grundstück eines alten Hauses wurde hier ein beeindruckendes Wohnprojekt mit Ladengeschäft im Erdgeschoss geschaffen. Insgesamt 8 Wohnungen sind hier entstanden mit insgesamt 700 Quadratmetern Wohnfläche. Dazu kommen nochmals rund 200 Quadratmeter für das Ladengeschäft, in dem nun am Wochenende der neue Standort von Hepp Augenoptik – Hörakustik eingeweiht und eröffnet

werden kann. »Baulücken sind meine Leidenschaft, denn hier lässt sich Wohnraum auch in hoher Qualität neu schaffen, und eine neue Architektur setzt neue Akzente« unterstreicht Eckhardt Treptow im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Zusammen mit Architekt Markus Wehinger aus Radolfzell konnte hier eine sehr markante Aufwertung im Städtebau an der Pforte zur Scheffelstraße erreicht werden. Die Nachfrage nach den Wohnungen war sehr stark, und sie waren schon in der Bauphase verkauft gewesen. Auch für das Ladengeschäft gab es eine sehr rege Nachfrage bei der sich der Bauträger auch für das aus seiner Sicht nach-

haltigste Angebot entschieden hat. Nun kann Hepp Augenoptik – Hörakustik hier nach der Gestaltung des Ladengeschäfts mit entsprechenden Arbeitsplätzen eingeweiht werden. Wie Innenstadt-Qualität geschaffen werden kann, zeigt sich dabei nicht nur an der sichtbaren Vorderseite. Im hinteren Bereich des Grundstücks konnte sogar auf eine Tiefgarage verzichtet werden. Im ebenerdigen Bereich wurden dort ebenerdige großzügige Parkplätze für Autos sowie Fahrräder geschaffen. Platz genug dafür gab es durch eine durchdachte Planung. Die Dächer des rückwärtigen Bereichs des Gebäudes sind allesamt begrünt.



Der Neubau von vorn und von hinten. Dort konnte sogar auf die Tiefgarage verzichtet werden.

swb-Bilder: of

Oticon gratuliert zur Neueröffnung!

Feiern Sie mit!
Oticon Opn™
jetzt kostenlos
Probe tragen!

Ganz nah
am natürlichen
Hören –
mit Oticon Opn™.

oticon
PEOPLE FIRST

HEPP HEPP HURRA

**der neue »hepp. mein sehen. mein hören.«
öffnet seine türen!**

wir gratulieren frau graf-boos und dem ganzen hepp-team herzlich. für das gezeigte große vertrauen bedanken wir uns. artmix zeichnete verantwortlich für planung, shopdesign und ladenbau dieses außergewöhnlichen optik- und akustikfachgeschäftes.

artmix®
intelligentes shopdesign.

www.artmix.de

**Entdecken Sie
den neuen HEPP!**

ab 22. September 2018
in der Hadwigstraße 1 | 78224 Singen
www.hepp-sehen-hoeren.de

'HEPP.
Mein Sehen. Mein Hören.

UMZUG KURZ VOR DEM 90. GEBURTSTAG DES UNTERNEHMENS VOLLZOGEN EIN »FLOATROOM« UND NEUESTE 3D-TECHNIK IM EINSATZ

'HEPP.
Mein Sehen. Mein Hören.

DER »NEUE« HEPP IST FERTIG

Kurz vor dem 90. Firmengeburtstag hat das Unternehmen HEPP Augenoptik – Hörakustik in neue Geschäftsräume und eine komplett neue, moderne Geschäftsausstattung investiert – und das am neuen Standort in der Singener City. Und nun ist es soweit: am kommenden Wochenende begrüßt HEPP seine Kunden in bester neuer Lage in der Singener Innenstadt: Hadwigstraße 1 / Ecke Scheffelstraße. Das Geschäfts- und Wohnhaus wurde jüngst durch Bauträger Eckhardt Treptow vollständig neu errichtet und bietet dem qualitätsorientierten Unternehmen HEPP eine besondere Lage für gute Erreichbarkeit und hohe Außenwirkung. Die Weichenstellungen für diese neue Phase der Unternehmensgeschichte waren im letzten Jahr gefallen als sich der neue Standort nurch den entstehenden Neubau anbot.

Neueste Technik und Präzisionsvermessung

HEPP Augenoptik und Hörakustik in Singen steht seit Jahrzehnten für herausragende Qualität, wenn es um gutes Sehen und Hören geht. In Verbindung mit der neuen Geschäftsausstattung präsentiert HEPP hier nun die modernste Messtechnologie



Ursula Graf-Boos mit ihren Mitarbeiterinnen Amira Fischer, Elke Huber und Tanja Gaubatz freuen sich mit allen weiteren KollegInnen auf die Eröffnung des neuen Geschäfts am Samstag.

zur Vermessung der Augen und des Hörvermögens. Zum Beispiel das PasKal-3D Sehtest-System, mit dem die Brillenwerte dank hochauflösender 3D-Technik präzise und genau ermittelt werden können. Vor allem das beidäugige Sehen wird bei diesem Verfahren ganz besonders berücksichtigt. Bei der Anpassung von Kontaktlinsen setzt HEPP auf die berührungsfreie Konturvermessung des Auges, ebenfalls eine 3D-Vermessung der

Hornhaut auf Basis von etwa 22.000 Punkten. Das Verfahren garantiert eine deutlich höhere Langzeitverträglichkeit und besseren Seh- sowie Tragekomfort für alle Arten von Kontaktlinsenausführungen. Im Bereich Hörakustik sorgt der neu installierte »floatroom« für Effizienz bei der Hörgeräte-Anpassung. »Durch den in sich autarken Akustikraum kann die Vermessung des Hörvermögens in hoher Qualitätsabsicherung erfolgen und liefert Patien-

ten sowie Anpasser einen hohen Wohlfühlfaktor bei jeder Anpassung von Hörsystemen«, so Inhaberin Ursula Graf-Boos gegenüber dem WOCHENBLATT.

Beste Erreichbarkeit

Selbstverständlich können die neuen Geschäftsräume in der Hadwigstraße verkehrstechnisch gut erreicht werden. Rund fünf Fußminuten vom Singener Bahnhof, das City Park-

haus oder Parkhaus Gambrinus ist nur zwei Fußminuten entfernt, das

Karstadt Parkhaus auch nur 5 Fußminuten. »Gehbehinderte Kunden können sich vor dem neuen HEPP-Geschäft direkt absetzen lassen« unterstreicht Ursula Graf-Boos.

Autogrammstunde mit Bauer Faller

Im Nachgang zur Eröffnung des neuen Geschäfts von Hepp Augenoptik-Hörakustik kann am Samstag, 6. Oktober, von 11 bis 13 Uhr noch ein ganz besonderes Bonbon geboten werden. Denn an diesem Tag ist der Schauspieler Wolfgang Hepp in dem Geschäft für eine Autogrammstunde zu Gast. Wolfgang Hepp spielt schon seit vielen Jahren den Senior-Bauer Hermann Faller in der TV-Serie »Die Faller« auf SWR3. Wolfgang Hepp ist der Onkel von Inhaberin Usula Graf-Boos.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Wir bedanken uns für Ihren Auftrag!



**BLECHNEREI
GOGOLIN**

Carl-Benz-Straße 29a
D-78224 Singen
Tel. +49 (0) 7731 9558280
www.blechnerei-gogolin.de

– Blechnerei
– Industriebau
– Dach und Fassade
– Lüftungsbau



Wir gratulieren zum gelungenen Neubau!

**Bodenbeläge · Sonnenschutz
Gardinen · Türen · Decken**

Raumgestaltung
Boden · Wand · Decke
Seit über
80 Jahren

Mühlthalstraße 12 · 78187 Geisingen-Leipferdingen
T 0 77 08 / 92 00-0 · F 0 77 08 / 92 00-24

www.schaub-raumgestaltung.de

**Vielen Dank für den Auftrag!
Wir lieferten die Kunststoff-Fenster.**

■ Holz ■ Holz-Alu ■ Kunststoff ■ Alu-Fenster

SCHÖTTLE
IHR FENSTERSPEZIALIST

Werner-von-Siemens-Str. 15 · 78224 Singen · Tel. 07731/8683-0
www.schoettle-fenster.de · info@schoettle-fenster.de

signia
Life sounds brilliant.

**Herzlichen
Glückwunsch.**



Wir gratulieren zur
Neueröffnung von Hepp
Augenoptik & Hörakustik
in Singen.

Hörsysteme

signia-hoergeraete.de

SIEMENS

Signia GmbH ist eine Markenlizenznehmerin der Siemens AG.

**DAS PLUS
AN GESCHMACK**

GRAPE FRUIT
Mineralwasser
PLUS
Fruchtsaft
Ohne Zuckerzusatz



LANDEGGER.DE

IMMER EIN GUTER
WERBEPARTNER

WOCHENBLATT seit 1967

ELEKTRO

BRUTTEL

*Wir danken für den
Auftrag und gratulieren
zum gelungenen Neubau!*

Schwertstraße 35
78315 Radolfzell
Tel.: 0 77 32/97 16 40
Fax: 0 77 32/97 16 41

ZEISS

**Wir danken für den Auftrag und
gratulieren zum gelungenen
Neubau!**



Ausführung Sanitär / Heizung / Klima

Sanitär Schwarz
GAS · WASSER · HEIZUNG

Zeppelinstr. 5 · 78239 Rielasingen
Telefon 07731/93280
www.sanitaer-schwarz.de

Wir bedanken uns für den Auftrag

Ihr Raumausstatter
Steinert
seit über 100 Jahren Ihr Meisterbetrieb

Freiheitstraße 16 | 78224 Singen
Fon 07731-66672 | Fax 07731-67188

www.steinert-singen.de

- Gardinen
- Bodenbeläge
- Polsterwerkstatt
- Sonnenschutz
- Insektenschutz



Angebote gültig von Donnerstag, 20.09. bis Samstag, 22.09.2018

2,5-kg-Beutel

2.99

Duchtlinger Kartoffeln seit vielen Generationen, fest- oder vorwiegend festkochend, aus Deutschland, 2,5-kg-Beutel (1 kg = € 1,20)

2,5-kg-Sack

3.99

Höri Rote Zwiebeln „Bülle“ aus Deutschland, die traditionell auf der Bodensee-Halbinsel Höri angebaut wird, 2,5-kg-Sack (1 kg = € 1,60)

1.99

Bodensee-Äpfel verschiedene Sorten, aus Deutschland, Klasse I, der Apfel hat wenig Kalorien, viele Vitamine und einen hohen Nährwert, 1 kg

1.99

Bodensee-Birnen „Gute Luise“ aus Deutschland, Klasse I, sehr saftiges, süßes Fruchtfleisch mit einer angenehmen Säure, 1 kg

1.49

Alpro Soya verschiedene Sorten, z. B. Alpro Soya Natur Mandeln, 500-g-Packung (1 kg = € 2,98)

-69

Rama Cremefine zum Schlagen, zum Kochen oder zum Verfeinern 250-ml-Flasche oder zum Verfeinern 200-ml-Becher (100 ml = € 0,35)

Aus unseren Frische- und Fischtheken in Rielasingen und Moos:

2.99

Bregenzerwald Bergkäse aus Österreich, handwerklich aus Rohmilch hergestellter Bergkäse mit 18-monatiger Reifezeit, würzig im Geschmack, mind. 48% Fett i.Tr., 100 g

1.99

Bregenzer Sennkäse Naturgut aus Österreich, handwerklich hergestellter Sennereikäse aus bester Bergbauernmilch, aromatisch und würzig im Geschmack, mind 50% Fett i.Tr., 100 g

4.29

Zart & saftig Stremel-Lachs vom norwegischen Lachs aus Aquakultur, heißgeräuchert, reich an Omega 3 Fettsäuren, 100 g

4.29

Frisches Prinz Wildlachs-Filet kanadischer Sockeye Wildlachs, in Deutschland handfiletiert, Natur pur, nur ca. 3% Fettgehalt, 100 g

3.99

Irisches T-Bone-Steak vorportioniert, wunderbar zart und zugleich kräftig im Geschmack, 100 g

2.99

Italienischer Zitronen-Pfeffer-Schinken italienischer luftgetrockneter Rohschinken umhüllt von Zitronen und frisch gemahlenem Pfeffer, 100 g

9.90

Alles für Ihre Schlachtplatte

2.99

Stracke aus dem Hause Rack & Rüther verschiedene Sorten, lange gereifte Rohwurst aus Schweinefleisch und Speck, je nach Geschmacksrichtung entsprechend verfeinert, 100 g

Es ist wieder so weit: **Blut- und Leberwurst** zum warmmachen, mit Sauerkraut und Pellkartoffeln, ein tolles Rezept, 1 kg

Aus unserem großen Sortiment:

-99

Pfanni Kartoffelpüree verschiedene Sorten, z.B. Pfanni Kartoffelpüree das Komplette, 284-g-Packung (1 kg = € 3,49)

-88

Hengstenberg Mildessa mildes Weinsauerkraut Abtropfgewicht 770 g (1 kg = € 1,10), 810-g-Dose

1.29

Schamel Meerrettich verschiedene Sorten, z.B. Schamel Sahne Meerrettich, 135-g-Glas (100 g = € 0,96)

City-Markt Münchow
Freiheitstraße 23
78224 Singen
Tel. 07731 947100
Mo.–Sa.: 8:00–20:00 Uhr

E neukauf Münchow
Zeppelinstraße 4
78239 Rielasingen-Worblingen
Tel. 07731 9263520
Mo.–Sa.: 8:00–21:00 Uhr

E neukauf Münchow
Radolfzeller Straße 1
78345 Moos
Tel. 07732 971194
Mo.–Mi.: 8:00–20:00 Uhr,
Do. + Fr.: 8:00–21:00 Uhr,
Sa.: 8:00–20:00 Uhr

Irrtum vorbehalten, Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.
Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegaustr. 19a, 78224 Singen



Ärztetafel

Praxis Dr. B. Castorph
Anton-Bruckner-Str. 9,
78224 Singen
Tel. 07731/62234

Wir sind zurück aus dem Urlaub!

Gasthaus »Alte Mühle«
Überlingen am Ried

Schlachtfest!

Ab dem 19.09.2018 täglich frische hausgemachte Schlachtplatte.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Familie Beirer

www.waswannwo.tips



Sonntag, 23.09.2018,
von 11 – 14 Uhr im Biergarten.
Bei schlechtem Wetter im Saal
des Gasthauses

HEGAUSTERN • Engen
Tel. 07733/8754 • www.hegaustern.de

Ab sofort:
Äpfel selbst pflücken!
Erlebnis für die ganze Familie!
Bag-in-Box-Apfelsaft
5 Liter 3,99 €
Außerdem: große Mengen
BUSCHBOHNEN!



Markthalle, Bodenseallee 4, 78333 Stockach
Mo. – So.: täglich 8 – 19 Uhr geöffnet
www.wassmerblumhof.com

WOCHENBLATT

BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:



TEILAUSGABE:

Neukauf-Markt Sulger
ZG Raiffeisen
Kaufland Radolfzell
Kaufland Überlingen
HEM Expert
Dehner Gartencenter

Stefan Sigwarth GmbH
FC Finanzcontrolling
Stadtwerke Stockach
Reddy Küchen
Wohnwerte Schütz
Singen kommunal

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet
unter www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

VERLAG SINGENER WOCHENBLATT GMBH + CO. KG
HADWIGSTR. 2A, 78224 SINGEN

Lifestyle Trends

SOFORT ZUM MITNEHMEN!

ERSTMAL... FRÜHSTÜCK!
Für den richtigen Start - täglich bis 11 Uhr:
1 Tasse Kaffee o. Tee
1 Glas Orangensaft
2 Brötchen
1 Butter • 1 Käse
1 Wurst • 1 Ei
1 Konfitüre
LECKER!
„GUTEN MORGEN“ FRÜHSTÜCK **3.50 €**

Schlafzimmer,
Korpus Kunststoff weiß, Front
Kunststoff Hochglanz weiß.

Schwebetürenschränke,
B/H/T: ca. 270x210x61 cm.
Ohne Passpartout.

Bettanlage mit gepolstertem
Kopfteil und aufklappbarem
Fußteil. Stoffbezug in Lederoptik
weiß, inkl. 2 Nachtkonsolen
mit je 1 Schubkasten,
L.F. ca. 180x200 cm.
Ohne Rahmen, Auflagen und Deko.

Preis Kracher!
449.-*
je
Schwebetürenschränk
oder Bettanlage

Preis Kracher!
169.-
Kommode

Alle Preise in Euro!



*Ohne Beleuchtung, Spektrum der verfügbaren EEKs für Leuchten A+++. F.
Braun US2-18/S01

BRAUN Junges Wohnen
Freiburg - Offenburg - Reutlingen - Singen

Unsere Öffnungszeiten für Sie: **Montag–Samstag 9.30–19 Uhr**
BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG; Markwiesenstr. 38; 72770 Reutlingen



Gemeinsam an der Seite kranker Kinder

Wir engagieren uns für schwerkranke Kinder, ihre Geschwister und Eltern und schenken verwaisten Familien neuen Lebensmut. Helfen Sie uns mit Ihrer Spende.

SPENDENKONTO
Sparkasse Schwarzwald-Baar
IBAN DE41 6945 0065 0000 0050 00 Stichwort
BIC SOLADE31VSS „Schenk mir Zukunft“

Infotelefon: 07705 920-500
www.kinderkrebsnachsorge.de



KINDERKREBS NACHSORGE
Stiftung für das chronisch kranke Kind

Singen



Sparkassen-Vorstandsvorsitzender Udo Klopfer will auf Ende Juli 2019 nach 47 Jahren bei der Sparkasse in den Ruhestand wechseln.
swb-Bild: of

Klopfer tritt ab
Sparkassen-Vorstand geht in Rente

Der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Hegau-Bodensee Udo Klopfer (62) geht zum 31. Juli 2019 in den Ruhestand. Das gab das Kreditinstitut am Freitagmorgen per Pressemitteilung bekannt. Klopfer hatte seine Planung im Rahmen des Aufsichtsrats bekannt gegeben. Sein zum obigen Zeitpunkt auslaufender Vertrag soll nicht verlängert werden. Wie auf Nachfrage zu erfahren war, soll die Frage der Nachfolge bis Ende des Jahres entschieden sein. Im ersten Quartal 2019 wolle man dann einen Nachfolger wählen. Aktuell wird das größte Kreditinstitut der Region von drei Vorständen geleitet: Udo Klopfer, Jens Heinert und Dr. Alexander Endlich. Inwieweit dabei die Zahl der Vorstände reduziert werden soll, war noch nicht zu erfahren. Udo Klopfer (geb. 1956) hat 1973 seine Ausbildung bei der damaligen Bezirkssparkasse Singen begonnen. Er absolvierte 1978 den Lehrgang zum Sparkassenbetriebswirt und übernahm 1985 die Leitung der Abteilung Baufinanzierung und Bauträgerkredite. Seit 1987 ist Udo Klopfer in Vorstandsfunktionen, zuerst als stellvertretendes Vorstandsmitglied, dann als Mitglied des Vorstands für den Bereich Pri-

vatkundengeschäft. Es folgte die Berufung zum stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden und seit 2013 ist Udo Klopfer Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Hegau-Bodensee. Udo Klopfer selbst: »Mir hat die Arbeit bei der Sparkasse schon immer viel Spaß gemacht, besonders auch die letzten Jahre als Vorstandsvorsitzender – und wenn es am schönsten ist, soll man aufhören.« Singens OB Bernd Häusler kommentierte die Ankündigung folgendermaßen: »Udo Klopfer verkörpert die Sparkasse Hegau-Bodensee wie kaum ein anderer. Er ist »das Gesicht« der Sparkasse. Mit seiner Kompetenz, seinem Elan und großem Engagement hat er die gute Entwicklung der Sparkasse, zuletzt an der Spitze des Vorstands, maßgeblich mitgeprägt. Die Arbeit mit Udo Klopfer hat mir immer viel Freude bereitet, sie war geprägt von höchstem Vertrauen und Respekt. Insoweit bedauere ich seine Entscheidung als Verwaltungsratsvorsitzender sehr; persönlich kann ich sie – nachdem er mehr als 45 Jahre bei der Sparkasse war – sehr gut nachvollziehen und respektieren« Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net

Singen

Öffentlichkeit sensibilisieren
Weltalzheimertag am 21. September

Demenzkrankungen haben eine vielfältige Ausprägung. Doch wie Anne Koch vom Betreuungsdienst der Johanniter anlässlich der Pressekonferenz zum diesjährigen Weltalzheimertag am Freitag, 21. September erklärte, seien die Erkrankten »auf emotionaler Ebene sehr lange noch fit. Seit Jahren gibt es in der Region ein Aktionsbündnis Demenz Singen/Hegau, das versucht die Öffentlichkeit für das Thema zu sensibilisieren, so Reinhard Zedler, Geschäftsführer der AWO. Am Weltalzheimertag wird am Heinrich-Weber-Platz von 14 bis 17 Uhr, über die Umstände der Erkrankung informiert. Zwischen 15 und 16 Uhr werden Mitglieder des Aktionsbündnisses mit Plakaten durch die Innenstadt gehen, um das Tabuthema rund um die Demenz aufzugreifen. Denn wie Gabrielle Glocker vom Seniorenbüro erklärte, sei



Die Mitglieder des Aktionsbündnis Demenz Singen/Hegau werben für eine demenzfreundliche Kommune.
swb-Bild: stm

müsse sich schämen, dass er jetzt anders sei. Glocker plädiert dafür das Umfeld, wie Bä-

die Angehörigen der Erkrankten zu entlasten. Eine Möglichkeit ist die Betreuungsgruppe auch (für demenziell veränderte Menschen), die die Johanniter anbieten und die 2018 ihr zehnjähriges Jubiläum feiert, wie Erich Scheu, Dienststellenleiter in Singen berichtete. Dienstagnachmittag von 14 bis 17 Uhr und seit zwei Jahren auch am Donnerstag von 14 bis 16.30 Uhr beschäftigen sich die

Teilnehmer dabei mit jahreszeitlichen Ereignissen, die einen Bezug zu den Erinnerungen aus der eigenen Kindheit herstellen. Basteln, Singen, Gedächtnistraining und gemeinsam Kaffee und Kuchen runden das Angebot der Johanniter. Auch eine Betreuung individuell in der Häuslichkeit ist möglich.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

TRAURING-STUDIO SCHMID
in SINGEN Radolfzeller Straße 15
über 7.000 Ringe
GÜNSTIG BIS EXKLUSIV

das Verständnis in der Bevölkerung und die Hilfe für die Angehörigen ist von zentraler Bedeutung. Denn kein Erkrankter

cker oder Supermarkt über die Krankheit zu informieren. Zudem wies sie auf die vielen Beratungsangebote hin, auch um

Engen

Illegales Rennen auf der Autobahn
Dank Zeugenhinweis vier Fahrer aus der Schweiz

Nach Angaben eines Verkehrsteilnehmers haben auf der Autobahn A 81 am Sonntagmorgen, gegen 10 Uhr, zwischen dem Autobahnkreuz Hegau und Engen, vier Schweizer Autofahrer mit leistungsstarken Fahrzeugen der Marken BMW, Mercedes und VW ein Autorennen veranstaltet. Dies teilte die zuständige Polizei im Rahmen einer Pressemitteilung an die örtlichen Medien am vergangenen Montag mit. Die beiden hinteren Fahrzeuge verlangsamten ihr Tempo er-

heblich und bremsten so den nachfolgenden Verkehr aus. Gleichzeitig vergrößerte sich der Abstand zu dem vorausfahrenden Verkehr, heißt es in der Pressemitteilung weiter. Als die Distanz für ein Wettrennen groß genug war, beschleunigten die vier »Rennfahrer« ihre Fahrzeuge voll und rasten in Richtung Stuttgart davon. Eine Streife der Autobahnpolizei konnte die Raser noch am Morgen an der Rastanlage »Neckarburg-Ost« anhalten und überprüfen. Es handelt sich um

vier Männer im Alter von 19 bis 25 Jahren, allesamt im Kanton Zürich in der Schweiz wohnhaft. Gegen die vier Autofahrer wurde ein Ermittlungsverfahren wegen des Straftatbestandes der Teilnahme an einem verbotenen Kraftfahrzeugrennen eingeleitet, geht aus der Polizeimeldung hervor. Jeder der jungen Männer musste eine Sicherheitsleistung in Höhe von 1.500 Euro vor Ort bezahlen. redaktion@wochenblatt.net

Konstanz

Vierte Konferenz
für Integration

Auf Donnerstag, 20. September, ab 18 Uhr, lädt Landrat Frank Hämmerle wieder alle ehrenamtlichen Integrationshelfer aus dem Landkreis Konstanz zu einer Informations- und Austauschveranstaltung ein. Insbesondere werden die Konzepte zum Abbau der Gemeinschaftsunterkünfte durch Ludwig Egenhofer (ab etwa 18.15 Uhr) und zum Einsatz der Integrationsmanager durch Nicole Unger, die Integrationskoordinatorin im Landratsamt (ab etwa 19.45 Uhr) vorgestellt. redaktion@wochenblatt.net

Das besondere Bier aus dem Schwarzwald.

Waldhaus

Garantiert mit Naturhopfen

Blick vom Becken ins kleine Wiesental

Sport-Kalender

Fußball
Regionalliga, Damen
Sonntag, 23. September,
13 Uhr: Hegauer FV - SC Freiburg II
Verbandsliga, Herren
Samstag, 22. September,
14.30 Uhr: FC Radolfzell - FC Waldkirch
Sonntag, 23. September,
15.30 Uhr: FV Lörrach - 1. FC Rielasingen-Arlen
Landesliga, Herren
Samstag, 22. September,
16 Uhr: VfR Stockach - FV Walbertsweiler-Reng.
FC Hilzingen - SV Denkingen
Sonntag, 23. September,
15 Uhr: FC Schonach - FC Singen
Handball
Oberliga (BW), Herren
Samstag, 22. September,
20 Uhr: TuS Steißlingen - NSU Neckarsulm
Oberliga (BW), Damen
Samstag, 22. September,
18 Uhr: TuS Steißlingen - TSV Bönnigheim

Verbandsliga

Schilling-Effekt greift auf der Talwiese
FC Rielasingen-Arlen fegt den SV Eendingen mit 6:2 vom Platz



Silvio Battaglia erzielte beim 6:2-Kantersieg seines FC Rielasingen-Arlen gegen den SV Eendingen einen Doppelpack. swb-Bild: ts

Der Schilling-Effekt auf der Talwiese greift: Der neue Trainer des FC Rielasingen-Arlen hat mit seinem neuen Team den ersten Dreier eingefahren. Und wie: Gegen den SV Eendingen setzte sich die Schilling-Elf mit 6:2 durch und deklassierte den Gegner deutlich. Entsprechend zufrieden zeigten sich der Neu-Coach und die Verantwortlichen des FC Rielasingen-Arlen nach Schlusspfiff, die mit der Verpflichtung von Schilling den »Reset-Knopf« drücken wollten. Maßgeblich am Erfolg beteiligt war aber nicht nur der neue Chef an der Seitenlinie, sondern auch Doppeltorschütze Silvio Battaglia, Nedzad Plavci, Rene Greuter, Christoph Matt und Pascal Rasmus, die ihre Farben mit ihren Treffern auf die Siegerstraße schossen. Dass der FC Rielasingen-Arlen ge-

willt war, dem neuen Trainer einen Einstand nach Maß zu bescheren, bewies die Heimmannschaft schon in der ersten Halbzeit: Wie entfesselt führten die Hausherren nach 45 Minu-

ten bereits mit 3:0. Die Offensive der Talwiesen-Jungs zeigte sich von ihrer besten Seite. Auch nach Wiederanpfiff brannte das Offensiv-Feuerwerk lichterloh: Die beiden En-

dingen Treffer in der Schlussphase der Partie waren nicht mehr als Ergebniskosmetik. Durch den 6:2-Sieg kletterte der FC Rielasingen-Arlen auf den vierten Platz vor – bleibt zu hoffen, dass der Schilling-Effekt auch die kommenden Spieltage anhalten wird. Ebenfalls ein Torfestival erlebte der FC Radolfzell – allerdings eines der unschönen Art: Die Mettnauer gingen beim Offenburg FV mit 2:7 unter. Bereits zur Halbzeit lag das Team von Steffen Kautzmann mit 0:4 zurück. Entsprechend ermüdetnd fiel sein Fazit aus, er sprach von »einer Vielzahl von individuellen Fehlern seiner Mannschaft in der ersten Halbzeit«. Das erklärte Ziel seiner blutjungen Elf sei nach wie vor der Klassenerhalt. Matthias Güntert guentert@wochenblatt.net

Landesliga



Durch eine Unachtsamkeit in der Nachspielzeit gab der FC Singen den sicher geglaubten dritten Sieg in Serie am vergangenen Freitag noch aus der Hand. swb-Bild: ts

Singen vergibt dritten Sieg in Serie

Bis in die Nachspielzeit hinein sah es so aus, als ob der FC Singen seine Serie auf drei siegreiche Spiele in Folge ausbauen hätte können. Dass es am Ende gegen die SG Dettingen-Dingelsdorf nur zu einem 1:1-Unentschieden gereicht hat, lag für FC-Coach Wolfgang Stolpa vor allem an der fehlenden Kontinuität seiner Mannschaft. Und damit traf er den Nagel auf den Kopf: In den ersten 45 Minuten waren die Hohentwieler die spielbestimmende Mannschaft und gingen durch einen direkten Freistoß von Jeton Spahija verdient mit 1:0 in Front. Nach Wiederanpfiff war vom Selbstbewusstsein der Singener indes nicht mehr viel zu sehen. Im Gegenteil, wie Stolpa bilanzierte: »Dettingen hat das Ruder nach Wiederanpfiff klar an sich gerissen. Die Punkteteilung geht in Ordnung.« Dass der Ausgleich nicht schon viel früher fiel, lag am bärenstark haltenden FC-Keeper Benjamin Sauter, der allerdings in der

Nachspielzeit zur beinahe tragischen Figur des Spiels wurde und einen eigentlich ungefährlichen Befreiungsschlag ins Singener Tor passieren ließ. Für Stolpa war das ärgerliche Unentschieden allerdings kein Beinbruch. »Wir sind weiterhin seit drei Spielen ungeschlagen. Den Punkt nehmen wir gerne mit und versuchen im kommenden Spiel die gute Leistung der ersten Halbzeit über die volle Spielzeit abzurufen«, sagte er im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Besser machte es der VfR Stockach auswärts beim SV Geisingen. Deutlich gewann das Team aus dem WOCHENBLATT-Land mit 5:1. Marius Henkel mit einem Doppelpack, ein Eigentor der Gastgeber und zwei weitere Treffer von Nuradin Xani und Marius Löffler erzielten die Tore für den VfR. Nichts zu holen gab es indes für den FC Hilzingen, der mit 1:4 beim FC Furtwangen verlor. Matthias Güntert guentert@wochenblatt.net

BWOL

Zwei Spiele - zwei Pleiten
TuS Steißlingen wartet noch auf die ersten Punkte

So langsam wird es eng für den TuS Steißlingen. Am Samstag ging auch das Auswärtsspiel bei der TSV Blaustein mit 22:28 verloren. Dabei schmerzt mehr noch als die Niederlage die Tatsache, dass es immer die gleichen Probleme sind, die ein erfolgreicheres Abschneiden verhindern. Man verschlief den Start vor allem im Angriff wieder total. Zahlreiche Unaufmerksamkeiten und leichtfertige Ballverluste machten es dem Gegner leicht, einfache Tore zu erzielen. Selbst viele freie Chancen vor dem gegnerischen Tor wurden nicht genutzt. So stand es schon bald 6:1 für die Heimmannschaft und auch eine Auszeit brachte keine Besserung. Blaustein stand in der



Auch im zweiten Spiel gab es für den TuS Steißlingen (im Bild Timo Ströhle) nichts zu holen. swb-Bild: ts

Abwehr aggressiv und gewann viele Zweikämpfe gegen lethargisch wirkende TuS-Spieler und auch der Versuch mit dem siebten Feldspieler brachte nur kurzzeitig eine leichte Besserung. Zur Pause stand es bereits 13:6 für die Gastgeber. Nach der Pause wurde das auch nicht viel besser. Bereits nach vier Minuten musste der TuS in Unterzahl spielen, da sich Maurice Wildör seine dritte Zeitstrafe eingefangen hatte. Die Gastgeber spielten weiterhin ruhig und intelligent und bauten ihren Vorsprung immer weiter aus. Nach 37 Minuten stand es 18:9 für die Gastgeber. Doch nun lief es für die Steißlinger plötzlich besser und sie konnten den Rückstand auf fünf Tore verkürzen. Doch so richtig besser wurde es an diesem Tag für die Gäste nicht. Nach einer kurzen Phase der Besserung

verfiel man wieder in die vorherige Schlamperei zurück und musste sich den in allen Belangen besseren Blausteinern mit 22:28 geschlagen geben. Nun muss sich der TuS am kommenden Samstag um 20 Uhr in der Mindestalhalle gewaltig steigern, um verlorenes Terrain gegen den Tabellenführer, die Neckarsulmer Sportunion gutzu machen. Gegen Blaustein waren Timo Ströhle mit 6/2, Louis Rothkirch mit 4 und Thomas Lindner mit 3 Toren die erfolgreichsten Werfer. Die erfolgreicher in die neue Spielzeit gestarteten Steißlinger Frauen empfangen am kommenden Samstag um 18 Uhr in der Mindestalhalle den TSV Bönnigheim, der in der neuen Saison noch kein Spiel bestritten hat. Lutz Ehrhardt redaktion@wochenblatt.net

Regionalliga

Außer Spesen nichts gewesen

Mit einer klaren und auch verdienten 0:4-Niederlage kehrte das Frauen Regionalliga-Team des Hegauer FV vom TSV Jahn Calden in den Hegau zurück. Viel Aufwand für alle Beteiligten, keine HFV-Spielerin erreichte aber an diesem Wochenende ihre Normalform. Es kann in den kommenden Spielen eigentlich nur besser werden. Über tausend Kilometer Anreise hin und zurück, Übernachtung und Spielbeginn um 11 Uhr am Sonntagmorgen. Ausreden hörte man im HFV-Lager aber nicht, sondern eher selbstkritische Töne. Gegen die routinierte TSV-Elf, die um die starke und erfahrene Mittelachse Schanze-Rühmer-Ludwig-Braun das Spiel über neunzig Minuten klar beherrschte, kamen die Hegauerinnen nie richtig ins Spiel und waren somit an diesem Tag chancenlos. Nun gilt es in den kommenden zwei Heimspielen, ganz schnell die Negativerlebnisse hinter sich zu lassen und mit verbesserter Form endlich für Erfolgserlebnisse zu sorgen. Das Potenzial dazu hat die Mannschaft. redaktion@wochenblatt.net

Radsport

Daniel Harnisch triumphiert

Die vierten Singener Race-Days auf der Radrennbahn in Singen mit dem Toyota-Bach-Steherpreis, dem Finale im WD-Dittus Bahn-Cup und den Wettbewerben des Oldtimerlandes Bodensee für Oldtimer-Motorräder und »Vespen« waren ein voller Erfolg. Im Toyota-Bach-Steherpreis schnappte Nachwuchsstar Daniel Harnisch (Leipzig) bei seinem ersten Start in Singen Routinier Peter Jörg (Schweiz) in der Zielkurve den bereits sicher geglaubten Sieg weg. Im WD-Dittus Bahn-Cup holte sich Martin Ruepp (Strada Sport) punktgleich den Tages-sieg vor Niklas Stelling (VC Singen). Geburtstagsjubilär Niklas Rettig (Freundeskreis Uphill) sicherte sich mit Rang drei die Gesamtwertung. In den Nachwuchsklassen gewann der Pfullendorfer Cedric Abt mit einem Punkt vor Claudius Wetzels (VMC Konstanz), der sich damit den dritten Gesamtrang hinter Abt und Hendrick Stelling (VC Singen) holte. In den Wertungsrennen vom Oldtimerland Bodensee siegte Tobias Baur mit einer Ardie B 125 aus dem Jahre 1951 vor Christian Merz (Vespa 1959) und Claus Riemann (Triumph 1946). Damit endete die Bahnrad-saison 2018, die mit der internationalen 4-Bahnen-Tournee mit dreißig Nationen über den WD-Dittus Bahn-Cup bis zu den vierten Singener Race-Days für alle Zweiradfreunde spannende Bahnrennen und wunderschöne Motorräder und »Vespen« geboten hatte. redaktion@wochenblatt.net



Katharina Wengert

„Sie können sich im Guten wie im Schlechten festbeißen. Ersteres lässt Sie wachsen und gedeihen, Letzteres raubt Ihnen Ihre Energie und macht Sie krank. Die gute Nachricht: Sie sitzen am Ruder und entscheiden!“

12 tolle AutorInnen live erleben. 12 x wertvolle Impulse tanken – als Mensch und als Unternehmen!

30. Sept 2018 – 9 bis 18 Uhr – Milchwerk Radolfzell Infos/Tickets: sorriso-verlag.com



52. EHINGER HERBSTFEST ZWEI WOCHENENDEN FESTZELTLAUNE AM LINDENRAIN

ZÜNFTIG FEIERN AM HERBSTFEST

Im Hegauer Festkalender gehört das Ehinger Herbstfest zweifellos zu den wichtigsten Terminen überhaupt. Das Traditionsfest geht dieses Jahr bereits in die 52. Auflage und erfreut sich bei den Gästen aus nah und fern ungebrochener Beliebtheit. Der Aufwand, der in der Vorbereitung eines solchen Festes steckt ist dabei enorm. Das wissen die Gastgeber von der Musikkapelle Ehingen nur zu gut. Lange im Vorfeld beginnt schon die Organisation des Festes, denn nur so kann sicher gestellt werden, dass den Besucherinnen und Besuchern an zwei großartigen Festwochenenden ein abwechslungsreiches und hochkarätiges Programm geboten werden kann.

Zu den Highlights in diesem Jahr zählen »Papis Pumpels« am Samstag, 22. September und die Partyband »Shark« am Samstag, 29. September. Auch die Froschenkapelle, die sich weit über die Grenzen des WOCHENBLATT-Landes hinaus enormer Beliebtheit erfreut, dürfte sich als Publikumsmagnet im Ehinger Festzelt erweisen. Den Auftakt macht am Freitag vor dem Bieranstich mit Bürgermeister Hans-Peter Lehmann die Musikkapelle Neudingen. Danach ist »Party Power« mit den Hirschbuben angesagt. Selbstverständlich kommen auch die Freunde der gemütlichen Festzeltatmosphäre auf ihre Kosten, denn die Musikkapelle Ehingen hat auch in diesem Jahr wieder viele befreundete Musikvereine eingeladen, die im Festzelt für zünftige Stimmung



Die gemütliche Atmosphäre im liebevoll dekorierten Festzelt lädt zum Verweilen ein.

swb-Bilder: Verein

sorgen. Das Beste daran ist, außer an den beiden Samstagabenden ist der Eintritt ins Festzelt immer kostenlos. Legendar ist neben der guten musikalischen Unterhaltung aber auch das kulinarische Angebot am Ehinger Herbstfest. Serviert werden Ripple mit Kraut, Blut und Leberwürste, Bauernbratwürste, Kesselfleisch Bauernvesper und viele andere traditionelle Köstlichkeiten. Die Freunde von süßem kommen in der Kaffeestube voll auf ihre Kosten. Ein ganz besonderes Schmankerl hält die Musikkapelle Ehingen für Gruppen ab acht Personen bereit: An den Freitagabenden gibt es die Mög-



Mit dem feierlichen Bieranstich am Freitagabend wird auch in diesem Jahr wieder das Fest eröffnet.

lichkeit Tische zu reservieren. Dabei erhält jeder aus der Gruppe ein Freibier (0,25l). Weitere Infos zum Herbstfest und zur Tischreservierung

gibt es online unter: www.herbstfest.de

Dominique Hahn
hahn@wochenblatt.net

Das ganze Herbstfest-Programm im Überblick:

1. Wochenende :
Freitag, 21. September
18.30 Uhr: Einstimmung mit der Musikkapelle Neudingen
20.00 Uhr: Bieranstich mit den Hirschbuben

Samstag, 22. September
18.00 Uhr: Warm up mit dem Musikverein Wahlwies
21.00 Uhr: Große Zeltparty mit Papis Pumpels

Sonntag, 23. September
11.00 Uhr: Frühschoppenkonzert mit der Musikkapelle Bodman
14.00 Uhr: Musikalische Unterhaltung mit dem Musikverein Trachtenkapelle Emmingen ab Egg
17.00 Uhr: Ausklang mit der Öschmusik Löffingen

2. Wochenende:
Freitag, 28. September
18.30 Uhr: Einstimmung mit dem Musikverein Weiterdingen
20.00 Uhr: Unterhaltung durch die Froschenkapelle

Samstag, 29. September
18.00 Uhr: Warm up mit dem Musikverein Zoznegg
21.00 Uhr: Partynacht mit »Shark«

Sonntag, 30. September
11.00 Uhr: Frühschoppenkonzert mit dem MV Gottmadingen
14.00 Uhr: Musikalische Unterhaltung mit der Stadtmusik Engen
17.00 Uhr: Herbstfest-Ausklang mit der Blaskapelle »Peng«

Aus Hegauer Streuobst
fruchtig
frische
AUER
Obstsäfte
vielfach
DLG-
prämiiert

Hegauer Süßmostkellerei Wilhelm Auer
78259 Mühlhausen/Hegau, Tel. 077 33/8877
Abholung:
Mo. – Fr. 8 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr, Sa. 8 – 12 Uhr
Oder fragen Sie Ihren Getränkehändler.

FRUCHTIG,
PRICKELND, HERB

Blutorangen Limonade
Das fruchtig-herbe
Geschmacks-
erlebnis

RANDEGGER
Blutorangenlimonade
Mühlhausen/Hegau
1892
Pilsener-
Qualität

RANDEGGER.DE

KIESWERK KOHLER

Wir wünschen einen schönen Festverlauf

Kieswerk Kohler GmbH
78234 Engen-Welschingen

Telefon (07733) 1693
Telefax (07733) 2208

Schaut so traurig, weil wir ihren neuen Bau nicht versorgen können.*

STADTWERKE ENGEN

*Die meisten anderen können sich freuen. Über unsere günstigen Angebote, umfangreiche Leistungen und guten Service. Als örtlicher Versorgungsdienstleister sind wir persönlich für Sie da und beraten Sie gerne näher.

www.stadtwerke-engen.de

Das sind wir hier.

Gemeinde Mühlhausen-Ehingen

wünscht allen Besuchern des Ehinger Herbstfestes viel Spaß.

Landmetzgerei Engler

Qualität aus Honstetten – da weiß man, dass es schmeckt ...

Landmetzgerei Engler
www.metzgerei-engler.de info@metzgerei-engler.de

Wir produzieren für die Musikkapelle Ehingen die Herbstfestspezialitäten und wünschen viel Erfolg beim 52. Herbstfest.

HIRSCH HEFE WEISSE
OBBERGÄRIGE SPEZIALITÄT

Wir wünschen allen Besuchern des Ehinger Herbstfestes viel Spaß, gute Stimmung und einen genussvollen Aufenthalt!

WORLD BEER AWARDS GERMANY GOLD

HIRSCH
PRIVATBRAUEREI SEIT 1782

BRENN HOLZ

HEU & STROH
BLUMENERDE
T O R F
RINDENMULCH
HOBELSPÄNE
S Ä G E M E H L

L. Krause
LANDESPRODUKTE

78259 Mühlhausen-Ehingen
Telefon 0 7733 - 50 66 71
krause.lothar1@t-online.de

landesprodukte-krause-muehlhausen.de

Wir wünschen allen Dirndl und Lederhosen tragenden Festbesuchern

Kathrin Reihls
Tel. 077 71/93 31-12
k.reihls@wochenblatt.net

Bianca Duventäster
Tel. 077 71/93 31-11
b.duventaester@wochenblatt.net

WOCHENBLATT seit 1967

zwei ausgelassene und friedliche Wochenenden beim Ehinger Herbstfest!

21.–23. & 28.–30. September

Freitag, 21. September
18.30 Uhr Warm up mit der Musikkapelle Nendingen
20.00 Uhr Bieranstich mit den Hirschbuben
Samstag, 22. September
18.00 Uhr Warm up mit dem Musikverein Wahlwies
21.00 Uhr Schlagerspaß mit Papi's Pumpels
Sonntag, 23. September
11.00 Uhr Frühschoppen mit der Musikkapelle Bodman
14.00 Uhr Musikalische Unterhaltung mit dem Musikverein Trachtenkapelle Emmingen a. E.
17.00 Uhr Ausklang mit der Öschmusik

Freitag, 28. September
18.30 Uhr Warm up mit dem Musikverein Weiterdingen
20.00 Uhr Unterhaltung durch die Froschenkapelle
Samstag, 29. September
18.00 Uhr Warm up mit dem Musikverein Zoznegg
21.00 Uhr Partynacht mit SHARK
Sonntag, 30. September
11.00 Uhr Frühschoppen mit dem Musikverein Gottmadingen
14.00 Uhr Musikalische Unterhaltung mit der Stadtmusik Engen
17.00 Uhr Ausklang mit der Bauernkapelle Mühlhausen

Mehr Infos unter
www.herbstfest.de

Ehingen



Der Zeltaufbau für das Ehinger Herbstfest vom 21. bis 23. und 28. bis 30. September läuft bereits seit vergangenem Donnerstag auf Hochtouren. Sämtliche Vereinsmitglieder und freiwillige Helfer sind seit Tagen damit beschäftigt, für die Helfer ein funktionelles Arbeitsumfeld und für die Gäste eine gemütliche Festzeltatmosphäre zu schaffen. Das Fest beginnt am Freitag mit dem Bieranstich.

swb-Bild: pr

Singen



Voller Schwung startete am Montag die Aktion »Kunst Handel Singen 2018«. Vierzehn City-Geschäfte werden dank 14 Künstlern für elf Wochen zu Künstlerateliers und Werkstätten, zu dem die Öffentlichkeit herzlich eingeladen ist. Los geht es am Samstag, 13. Oktober, in einem Live-Prozess in den Geschäften. Einen besonderen Erlebnischarakter in der Singener Innenstadt versprechen auch die gleichzeitig stattfindenden 14 Vernissagen am Donnerstag, 18. Oktober, ab 19 Uhr. Mehr unter kunsthandelsingen.de



Mehr zum Thema unter: [wochenblatt.net/singen](http://www.wochenblatt.net/singen)

Singen



Am Samstag feierte der Hegau-Tower seinen 10. Geburtstag vorab. Laurent Burkart, einer der Geschäftsführer von »Upwind«, die im Frühjahr die Mehrheitsanteile des prestigeträchtigen Gebäudes erworben hat, nahm die Gelegenheit wahr, Zukunftsvisionen für den Tower anzudeuten. So soll dieser beispielsweise ganzjährlich beleuchtet werden. In seinem Grußwort erinnerte OB Bernd Häusler an die belastete Vergangenheit des Towers, der schlussendlich zur Insolvenz der städtischen GVV geführt habe. Wie der Rathauschef freute sich auch die Geschäftsführerin von Singen-Aktiv, Claudia Kessler-Franzen auf die positive Entwicklung des Towers und des umliegenden Areals, auf dem über 1.000 Arbeitsplätze entstanden seien.



Noch mehr Fotos unter: [wochenblatt.net/bilder](http://www.wochenblatt.net/bilder)

Engen



Einen Riesenansturm erlebten die diesjährigen Petersfelstage bei Engen. Kein Wunder, hier konnte man die Eiszeit live erleben, vom Feuermacher bis zum Schleuderpfeiljäger. Die meisten Kinder gingen mit selbstgebastelten Trophäen nach Hause.

swb-Bild: of



Noch mehr Fotos unter: [wochenblatt.net/bilder](http://www.wochenblatt.net/bilder)

Rielasingen-Arlen



Neue Besen kehren laut einer alten Fußballerweisheit besser: Beim FC Rielasingen-Arlen scheint sich diese Binsenweisheit zu bestätigen. Beim Debüt des neuen Cheftrainers, Michael Schilling, entfachten die Jungs von der Talwiese ein wahres Offensivfeuerwerk. Mit 6:2 schickten sie den SV Endingen nach Hause. Schillings Fazit: »Die Spieler haben meine Vorstellungen schon sehr gut umgesetzt.«

swb-Bild: ts

Neues bei
heikorn
SINGEN

Trendfarbe: #currygelb

www.heikorn.de

Orsingen-Nenzingen



Kahle Wände waren gestern. Nun hat die Freiwillige Feuerwehr Orsingen-Nenzingen jede Menge Deko-Artikel, mit denen sie ihr erweitertes Feuerwehrhaus in Orsingen schmücken kann. Denn zur Einweihung bekamen die Floriansjünger viele Geschenke. So konnte sich Kommandant Armin Winter über eine riesige Uhr mit stilischem Dekor freuen. Damit die Feuerwehr weiß, was die Stunde geschlagen hat.

swb-Bild: sw

Eigelingen



Ein Stück Wehmut war schon mit dabei! Seit 1989 gehörte Klaus Bach als Vertreter des Ortsteils Honstetten ohne Unterbrechung dem Gemeinderat Eigelingen an - nun wurde er von Bürgermeister-Stellvertreterin Katja Hertell verabschiedet. Denn Klaus Bach verlegt seinen Hauptwohnsitz nach Singen und musste daher aus dem Gremium ausscheiden. Er gehe nicht gerne, gestand der Scheidende.

swb-Bild: sw

Schaffhausen



In Schaffhausen wurde zur Museumsnacht unter anderem im »Kammgarn«-Gebäude das Projekt »Das Kapital ist weg – wir sind das Kapital« abgeschlossen. 22 Künstler sind auf Zeit in die einstigen »Hallen für neue Kunst« eingezogen, haben zum Teil sogar dort gewohnt. Sie zeigten eindrucksvoll auf, was nach dem »Kapital« von Beuys mit diesen wunderbaren Räumen noch alles gemacht werden kann.

swb-Bild: of

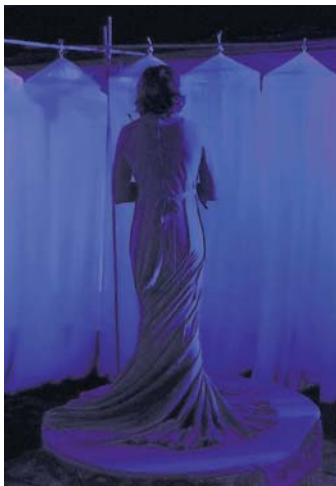
Singen



Ein besonders Seherlebnis bei der Museumsnacht war das Bodypainting von Thomas Mayr im Kunstmuseum Singen. Model Stephanie Thomas meinte, dass die beiden nach anderthalb Jahren ein gutes Team seien. Zudem fanden Führungen durch die Ausstellungen von Walter Becker sowie »Farbe und Form« statt. Wie Museumsleiter Christoph Bauer verriet, seien am Abend 1.400 Besucher im Kunstmuseum.

swb-Bild: stm

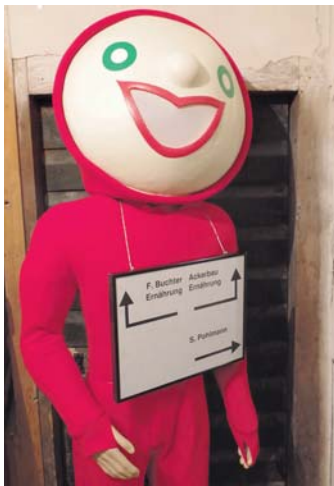
Stein am Rhein



Im Garten des Klosters St. Georgen in Stein am Rhein gab es zur Museumsnacht einen Nachschlag zum NordART-Festival mit dem Stück »Seelengarten« im Kreuzgang des Klosters, in dem die Gäste der drei Führungen in eine Zeit vor 600 Jahren zurückversetzt wurden. Eine eigentlich tragische Geschichte, in der eine Mutter ihr verloren gegangenes Kind mit den Klängen ihrer Geige locken will.

swb-Bild: of

Thayngen



Gleich drei Ausstellungen präsentierte der Kulturverein Reiat im Thaynger Stern zur Museumsnacht. So wird die Geschichte der »Knorri« als einst größtem Arbeitgeber beleuchtet und mit Schichtenmalerei von Susanne Pohlmann ein bemerkenswerter Akzent gesetzt.



Noch mehr Fotos unter: [wochenblatt.net/bilder](http://www.wochenblatt.net/bilder)

Frauenfeld



Am letzten Mittwoch wurde der Künstlerin und Kunstvermittlerin Judit Villiger der mit 20.000 Franken dotierte Thurgauer Kulturpreis 2018 verliehen. Judit Villiger macht kleine, ja kleinste, filigrane, eher bescheiden wirkende Skulpturen aus ungewöhnlichen Materialien wie Epoxydharz. Dazu hat sie Fragmente von Landschaften und Gegenständen aus Werken teils epochaler Künstler genommen oder »entliehen« wie sie es selber nennt, brachte Laudator Peter Stohler (Kunst(Zeug)Haus Rapperswil-Jona), das Werk und Wirken von Judit Villiger auf einen gemeinsamen Nenner. In der Schweiz wurde ihr Talent übrigens nicht erkannt, erst in den USA wurde sie zum Star. Judith Villiger engagiert sich sehr intensiv für das »Haus zur Glocke«, ein künstlerisches wie soziales Projekt, mit dem sich ganz viele Menschen in Steckborn ehrenamtliche engagieren.

swb-Bild: Mario Gaccioli



25 JAHRE HOLZINGER PARTYSERVICE VON RIESENFEST BIS ZUM PRIVATEN KOCHEN - FÜR GASTGEBER MIT SINN FÜR QUALITÄT

ABSCHIED UND KULINARISCHER NEUBEGINN

Seit 25 Jahren, fast auf den Tag genau, gibt es im Hegau den »Partyservice Holzinger«, der damals im September 1993 im Gewerbegebiet Gießwiesen Eröffnung feierte. »Das hat damals sprichwörtlich eingeschlagen wie eine Bombe«, erinnert sich Joachim Holzinger noch gerne, denn die Landschaft der Catering-Unternehmen war damals schon ganz schön im Umbruch - und freute sich auf einen Dienstleister, der sehr kundenorientiert auf Qualität setzte und damit einen schnell wachsenden Genießerkreis begeisterte.

Joachim Holzinger, in Gottmadingen aufgewachsen, wo er auch zum Koch ausgebildet wurde, wählte die Bundeswehr als weitere Sprosse der Karriereleiter, bei der er als Koch seinen Meister machen konnte. »Während der Meisterschule hatte ich in Bayern als Volontär sogar die Gelegenheit, im »Chari wari« den ersten Stern mit zu erkochen«, blickt Joachim Holzinger zurück. Dabei lernte er übrigens auch seine Frau Doris kennen, die als Fachfrau der Hotelbranche mit in den Hegau kam, um mit Catering-Service hier in die Selbstständigkeit zu gehen. Dafür sind die Küchen der Bundeswehr auch die besten Trainingsplätze, denn dort gilt es zuweilen, Anlässe mit bis zu 10.000 Gästen zu bewirten.

Profis von Anfang an

Die Professionalität von Holzingers

Partyservice zog schnell ihre Kreise, denn begeisterte Gastgeber empfahlen das Unternehmen gerne weiter. »Uns ist es bis heute ganz wichtig, dass wir uns über das Fest, das gefeiert wird, ganz ausführlich unterhalten, um für die Gastgeber und die Gäste das Bestmögliche auf die Beine zu stellen«, unterstreicht Doris Holzinger. Denn hier zählt auch die Erfahrung in der Küche wie im Service, gerade was Abläufe oder Mengen betrifft. »Die meisten Gastgeber machen so was meist nur ein- oder zweimal und sind dann immer auch sehr froh, wenn wir ihnen hier den roten Faden legen können.«

Flexibel aus Leidenschaft

Der größte Anlass in der Geschichte von Holzingers Partyservice war ein Familientag zum Jubiläum der Firma Georg Fischer - mit 10.000 Gästen. Gesellschaften mit über 500 Personen sind keine Seltenheit und die Zahl beliefert Hochzeiten liegt im Jahr deutlich über 100, nebst Firmenanlässen, Geburtstagen, Kommunion, Konfirmation, Trauerfeiern und noch viel mehr Anlässen. »Wir können groß richtig gut«, sagt Joachim Holzinger. »Aber unsere Leidenschaft gilt der kleinen Gesellschaft genauso.« So kann man sich Joachim Holzinger und Mitarbeiter auch mal für ein Festessen aus der heimischen Küche »mieten«, oder



Doris und Joachim Holzinger feiern den 25. Geburtstag ihres Partyservice, für den sie noch viele neue Ideen haben.

swb-Bild: of

das Team bedient den Grill im Garten bei einer Party - so wie das freilich nur Küchen-Profis können.

»Um für alle Fälle ein Maximum an Qualität liefern und servieren zu können, nutzen wir in unserer Küche wie für den Transport das hochwertigste Gerät - und das zahlt sich aus.« Denn ein gewichtiger Teil der Kunst ist es auch, dass das Menü »auf den Punkt« auf die Teller kommt. Und dass nicht wenige Familien sich hier von der Kommunion über die Hochzeit bis zur Taufe von Holzingers beliefern ließen, zeugt von nachhaltiger Begeisterung. Was den Partyservice anbetrifft, haben Doris und Joachim

noch eine ganze Menge Ideen für die Zukunft.

Abschied vom Pavillon

20 Jahre gab es ihn zusätzlich, Holzingers Pavillon beim Tennisclub Singen. Durch die Neuordnung vor der Landesgartenschau war der Verein damals auf der Suche nach einer gastronomischen Marke - und die waren Doris und Joachim Holzinger gewesen, die eben diesen Pavillon zur Marke machten - mit bodenständiger regionaler Küche, die von

manch mediterranem Einschlag profitierte, eben genau das, was damals fehlte und heute wieder fehlen wird. Sehr viele Gesellschaften nutzten die Räume für Feiern, aus traurigem wie feierliche Anlass. Zweimal zehn Jahre liefen die Pachtverträge, nun aber wollen sich die Holzingers wieder ganz auf ihren Partyservice konzentrieren und können für Feste inzwischen auch spezielle Räume anmieten. Die eingeschworenen Fans der wohl besten »Cordon bleu« und der anderen Feinheiten müssen Abschied nehmen. Am 23. Oktober hat »Holzingers Pavillon« letztmals geöffnet -

und ist die Tage davor auch schon ausgebucht. Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Vielen Dank für die schöne
Zeit der Zusammenarbeit
und zum 25-jährigen Jubiläum
die herzlichsten Glückwünsche!

Schaffhauser Str. 2 / Singen
Telefon (07731) 6 38 83
www.ulis-blumen.de

Herzlichen Glückwunsch
zum 25-jährigen Jubiläum!

Klausmann
Steuerberatungsgesellschaft mbH
Löwengasse 18 · 78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 99 11-0
www.klausmann-steuerberater.de

WIR GRATULIEREN
ZUM
25-JÄHRIGEN
JUBILÄUM

KAFFEERÖSTEREI
SEIT 1955
SINGEN

SCHEFFELSTRASSE 25, 78224 SINGEN
07731-984747, WWW.HACO-KAFFEE.DE

Wir gratulieren herzlich zum 25-jährigen Jubiläum und wünschen weiterhin viel Erfolg mit Ihrem Partyservice!

Marie-Curie-Str. 1 78224 Singen Tel.: 0 77 31/610 20	Byk-Gulden-Str. 7 78467 Konstanz Tel.: 0 75 31/69 0 55 0 www.automobile-bach.de	Auf der Steig 1 78253 Honstetten Tel.: 0 77 74/72 23
--	--	--

Aktuelle top
Reifen Angebote

Reifen-Service
Online Reifen Shop
www.tank-in.de
78247 Hilzingen
Tel. 07731 / 183550

Gratulation zum 25-jährigen Jubiläum!

Wir gratulieren zum 25-jährigen Jubiläum

Partner für:

- ⇒ Gastronomie & Hotellerie
- ⇒ Kantine & Großküchen
- ⇒ Handel & Gewerbe

Netzhammer Grosshandel GmbH

Singen Güterstr. 23 Tel. 07731 / 9988-66 Fax 9988-17	Konstanz Max-Stromeyer-Str. 170 Tel. 07531 / 582720 Fax 61370	Waldshut Lonzing 4 Tel. 07751 / 8964333 Fax 8964317
--	---	---

Zum 25-jährigen Jubiläum ...

... herzlichen Glückwunsch
und weiterhin viel Erfolg
mit Ihrem Catering-Service!

Karin Lenz
Tel. 07731/8800-125
k.lenz@wochenblatt.net

WOCHENBLATT seit 1967

Tel.:07731-61225 * Heilsbergstr.22 * 78247 Hilzingen
www.hegau-getraenke.de * info@hegau-getraenke.de

Wir gratulieren herzlich zum 25-jährigen
Jubiläum und wünschen weiterhin viel
Erfolg mit Ihrem Catering-Service!

Ihr Lieblingsbäcker
mit traditionellem Handwerk
wird das beste Brot gebacken!

Wir bedanken uns herzlich für
die jahrelange Zusammenarbeit
und wünschen alles Gute zum
25-jährigen Jubiläum!

Scheffelstraße 14, 78224 Singen
Tel. 07731 66628, www.baeckerei-kuenz.de

OBERE
GIESSWIESEN 24
-INDUSTRIEGEBIET-
D-78247 HILZINGEN
TELEFON: 07731/69495
FAX: 07731/62913
INFO.PARTYSERVICE-HOLZINGER@WEB.DE

WOCHENBLATT
seit 1967

Vereinstrophy

nominiert 2018

UNTERSTÜTZUNG AUS DER LUFT

WOCHENBLATT-Vereinstrophy: DLRG Radolfzell verfügt seit Neuestem über eine Drohne

Drohnen liegen zur Zeit voll im Trend. Nicht nur bei Freizeitpiloten und Hobby-Fotografen. Auch die Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben haben die neue Technik für sich entdeckt. Die DLRG-Ortsgruppe Radolfzell verfügt seit diesem Jahr über solch ein Fluggerät, das immer dann zum Einsatz kommt, wenn ein Ertrinkungsnotfall vorliegt. »Normalerweise wird in einem solchen Fall immer der Rettungshubschrauber aus Friedrichshafen alarmiert, um uns bei der Suche zu unterstützen«, berichtet Sandra Götting, die zweite stellvertretende Vorsitzende der Ortsgruppe. »Das Problem dabei ist, dass es natürlich sein kann, dass der Rettungshubschrauber bereits einen anderen Einsatz hat und deshalb nicht angefordert werden kann.« Durch die Anschaffung der Drohne sind die Lebensretter der DLRG nun im Vorteil, denn diese steht immer zur Verfügung und liefert gestochen scharfe Bilder aus der Luft, die bei



Die Drohne vom Typ »YuneecTyphoon H Professional« unterstützt die Mitglieder der DLRG bei der Suche nach Ertrinkenden.

swb-Bilder: DLRG

der Suche nach einer vermissten Person die entscheidenden Hinweise bringen können. Doch nicht nur zu Wasser ist das Fluggerät ein Retter in der Not, auch zu Lande ist es eine wirkungsvolle Unterstützung der Rettungskräfte. »Die Drohne kommt auch zum Einsatz, wenn unsere Rettungshundestaffel zu einer Personen-

suche ausrücken muss«, erklärt Sandra Götting. Die Hundestaffel der Ortsgruppe Radolfzell kommt dabei im ganzen Landkreis Konstanz zum Einsatz und wird hin und wieder auch zu Einsätzen in die benachbarten Landkreise gerufen. Damit ist die neue Drohne eine wertvolle Unterstützung für die



Wenn die Drohne bei der Suche nach einer ertrunkenen Person erfolgreich war, schreiten die Lebensretter der DLRG zur Tat. Wie hier bei einer Übung.

Helferinnen und Helfer. Die Anschaffung des ferngesteuerten Fluggeräts vom Typ »YuneecTyphoon H Professional«, die mit rund 1.500 Euro zu Buche geschlagen hat, wurde von der DLRG-Ortsgruppe Radolfzell in Eigenregie gestemmt. Für die Zukunft ist vorgesehen, die Drohne noch mit einer Wärmebildkamera auszustatten. Diese würde den Einsatz der Drohne noch effizienter machen, da Personen zu Wasser und zu Lande damit noch leichter identifiziert werden können und das sogar bei Einsät-

zen in der Nacht. Für die Wärmebildkamera fallen allerdings weitere 2.000 Euro als Anschaffungskosten an, weiß Sandra Götting. Derzeit befinden sich mehrere Mitglieder der Ortsgruppe in der Ausbildung zu Drohnenpiloten und die Drohne war schon bei mehreren Einsätzen probeweise mit von der Partie. Wenn sich das Konzept bewährt, soll das Fluggerät fest in den Einsatzplan aufgenommen werden.

Dominique Hahn
hahn@wochenblatt.net

In Kürze

Die DLRG-Ortsgruppe Radolfzell wurde 1951 gegründet.

Mit über 300 Mitgliedern ist sie eine der größten DLRG-Gruppen am Untersee.

Jedes Jahr leisten über 40 ehrenamtliche Helfer der Gruppe mehr als 11.000 Stunden in Wachdienst, Eisrettung, Ausbildung und Verwaltung. Durchschnittlich hat die Ortsgruppe Radolfzell ca. 65 Einsätze im Jahr.

Die Rettungshundestaffel gehört seit 2015 zur DLRG.

Vorstandschafft:
1.Vorsitzender:
Steffen Mengele

2. Vorsitzende:
Stephan Wien
Sandra Götting

Schatzmeisterin:
Nicole Wien

Schriftführerin:
Madita Zimmermann

In der nächsten Ausgabe

Im Rahmen der WOCHENBLATT-Vereinstrophy wird in der nächsten Ausgabe die CompuRama vorgestellt.

KÜCHENPROFI

möbel-outlet-center

Jubiläum – 10 Jahre in Engen

Auf alle 100 reduzierten Ausstellungsküchen nochmal

zusätzlich -10% Rabatt

gültig bis 29.09.2018

Außer-Ort-Str. 3 – 6 | 78234 Engen | Tel. 0 77 33/50 00-0 | Fax 0 77 33/50 00-40 | Öffnungszeiten: Di. – Fr. 10 – 19 Uhr • Sa. 9 – 16 Uhr • Montag geschlossen

DER LANDKREIS

Termine

Endlich rauchfrei! Neue Kurse »Nichtraucher in 6 Wochen« bietet die Fachstelle Sucht an. Vormittagskurs ab Do., 27.9., 10 Uhr, Abendkurs ab Di., 16.10., 18.30 Uhr, je 6 Termine bei der Fachstelle Sucht, Julius-Bührer-Str. 4, DAS 1, Singen, Tel. 07731/912400, fs-singen@bw-lv.de. Mehr Informationen unter www.be-lv.de.

Infoabende mit Kreißsaalführung für werdende Eltern ab September JEDEN Mittwoch, 19 Uhr, Eingangshalle Hegau-Bodensee-Klinikum, Singen.

Info-Treff für Krebspatienten und deren Angehörige immer am dritten Freitag im Monat, 15 Uhr, Onko-Plus-Raum, Hegau-Bodensee-Klinikum, Singen. Anmeldung unter Tel. 07731/891304. Info unter Tel. 0175/4856507.

Treffen der Poligruppe: Samstag., 29. September, im Café Verena, Gänseweise 7, Rielasingen. Veranstaltungsbeginn ist um 14.30 Uhr. Weitere Informationen finden Interessierte unter der Telefonnummer 07771/91004 oder im Internet unter christel.grundler@t-online.de.

Merkwürdig – Die hl. Edith Stein, Sonntag, 23. September, 15.30 Uhr, Vortrag mit Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz im Hotel St. Elisabeth im Kloster Hegne. Weitere Infos: 07533/807260 oder bildung@kloster-heg-ne.de.

Gottesdienste Autobahnkapelle-Hegau: So., 23.9., 11 Uhr, ökumenischer Gottesdienst.

Arzt-Patienten-Forum, Mitt-

woch, 26. September, 19 Uhr zum Thema »Zucker – die süße Droge« mit Chefarzt Dr. Wolf-Rüdiger Klare im Seminarraum des Hegau-Bodensee-Klinikums Radolfzell.

Cyril Moog, »Der neue Mensch«, Roman über Macht und Politik von 1917 – 1923, Lesung am Freitag, 28. September, Bücherstube Rielasingen, Niedergasse 6, Rielasingen-Worblingen. Los geht es um 19.30 Uhr.

»Global Family« und »Eldorado«, Dokumentarfilme anlässlich der interkulturellen Woche in Singen, bei freiem Eintritt im Weitwinkel-Kino. Global Family am Sonntag, 23. September, um 19.30 Uhr und Eldorado am Dienstag, 25. September. Veranstaltungsbeginn ist um 19.30 Uhr.

Singen

Tunefisch spielt Modern Irish und Scottish Folk im Autohaus Bach

Das Autohaus Bach in Singen ist bekannt für seine tollen und abwechslungsreichen Konzerte. Von fetzigen Tanzstücken über getragen-tragische Balladen bis zu romantischen Liebesliedern von der grünen Insel und den schottischen Highlands – das ist das musikalische Spektrum, das die Folk-Band »Tunefisch« auf die musikalische Bühne bringt. Liebhaber dieser Musik und Leute, die sie kennenlernen möchten, dürften voll auf ihre Kosten kommen. Das Konzert findet im Toyota-Autohaus Bach, am Samstag, 6. Oktober, um 19 Uhr statt. Der Eintritt ist frei; um Spenden wird gebeten. redaktion@wochenblatt.net



»Tunefisch« spielt am 6. Oktober Irish und Scottish Folk im Autohaus Bach. swb-Bild: Veranstalter

Hochzeitsausstellung Singen

DER SCHÖNSTE TAG

Die Hochzeitsmesse in Singen feiert ihr romantisches Comeback.

Sonntag, 23. September, 11-17.00 Uhr

Stadthalle Singen, Hohgarten 4, D-78224 Singen (Hohentwiel)

www.die-hochzeitsmesse.info



Der schönste Tag
die-hochzeitsmesse.info

23.09.2018 ♥ 11-17 UHR
STADTHALLE SINGEN

Informieren, faszinieren, verzaubern lassen – die Hochzeitsmesse "Der schönste Tag" in der Stadthalle Singen am 23. September wird nach ihrem zweijährigen „Dornröschenschlaf“ von der Prolite Event GmbH „wachgeküsst“. In entspannter Atmosphäre tummeln sich dieses Jahr zahlreiche Aussteller und Hochzeitsprofis aus der Region, die mit vielfältigen Angeboten die Herzen der Brautpaare und Interessierten höherschlagen lassen. Angefangen von stilvollen Brautkleidern, Fotografen, besonderen Trauringen und einzigartigen Tortenkreationen bis hin zur perfekten Tischdekoration für das Hochzeitsdinner mit Familie und Freunden: Hier finden Heiratswillige, (bald) Verlobte, Prinzessinnen und Prinzen die nötige Inspiration, Tipps und Beratung für ihren schönsten Tag im Leben.



zähllose Aussteller und Hochzeitsprofis aus der Region, die mit vielfältigen Angeboten die Herzen der Brautpaare und Interessierten höherschlagen lassen. Angefangen von stilvollen Brautkleidern, Fotografen, besonderen Trauringen und einzigartigen Tortenkreationen bis hin zur perfekten Tischdekoration für das Hochzeitsdinner mit Familie und Freunden: Hier finden Heiratswillige, (bald) Verlobte, Prinzessinnen und Prinzen die nötige Inspiration, Tipps und Beratung für ihren schönsten Tag im Leben.

akzent
DAS MAGAZIN VOM BODENSEE BIS OBERSCHWABEN
www.akzent-magein.com

Sauschwänzle
BAHN
www.sauschwaenzlebahn.de/de/home.html

ANNA RUSSO
Schmuck · Uhren · Trauringlounge
www.anna-russo.de/

BRAUTGALERIE
Jeli Bartler
www.www.brautmoden-brigachtal.de

Elegance
Bout. & Abendmode
www.elegance-mode.com

Lust auf Fotografie
www.ninarath.de

Limbrock
JUWELIER SEIT 1885
www.juwelier-limbrock.de

TANZSCHULEN
CHRISTIAN SEIDEL
www.singen.tanz-seidel.de

Photo meets Grafik
www.pmg-design.de

SCHLOSS HAIGERLOCH
www.schloss-haigerloch.de/de/

hochzeitstauben-bodensee.de
www.hochzeitstauben-bodensee.de

VERENA STERZING
MAKEUP ARTIST
verenasterzing-professional
make-up artist

hochzeits-reden.de
www.hochzeits-reden.de/

nikola fischer
brautkleider
www.nikolafischer.de/

Wind Strings & Voices
www.wsv-musik.de

B
<https://event-dj.net>

tui-reisecenter.de/singen1
www.tui-reisecenter.de/singen1

FOTO GIRONI
RAVENSBURGERSTR. 14 88069 TETTNANG
www.giuseppegirone.com

ERDAL
www.erdal-gueler-art.com

Magic Photo
MIRROR
www.magic-photo-mirror.com/

Ebony & Ivory
SAVE THE DATE
www.ebony-and-ivory.de

CMS
SCHIFFFAHRT
www.cms-schiffahrt.de

PAMIPA
CARE TO WEAR
www.mila.pamipa.at

Angelex Princess
Das Hochzeitshaus
www.angelex-princess.de/

SENTIDO
SEEHOTEL AM KAISERSTRAND
www.seehotel-kaiserstrand.at

Brautmoden
Renate Weber
88682 Salem
www.brautmoden-weber.de/index.html

MARY KAY®
www.marykay.de

MASSNAHME
HERREN MASSKLEIDUNG
www.massnahme.de

Prolite
Technik Event Service
www.prolite.de

TRAUMzeit
www.akzent-magazin.com

... und viele mehr ...

Singen



Rund 400 Maggi-Beschäftigte gingen am Dienstagmittag um 5 vor 12 in den Warnstreik. swb-Bild: of

Menschen statt Margen

Erster Warnstreik bei der Maggi seit 14 Jahren

»Menschen statt Margen« war der Schlachtruf am Dienstagmittag vor dem Haupteingang des Singener Werks von Nestlé-Maggi, denn dort war der erste Streik seit 14 Jahren angesagt. Die Frühschicht machte zum Warnstreik zwei Stunden früher Schluss, die Spätschicht ging am Dienstag erst nach der Kundgebung zur Arbeit. Nach Angaben von Gewerkschaftsvertretern seien es über 400 Mitarbeiter gewesen, die durch eine Delegation des benachbarten Unternehmens Georg Fischer wie von Vertretern anderer Nestlé-Standorte, zum Beispiel vom »Caro«-Werk aus Ludwigsburg, das auf Ende Jahr dicht gemacht werden soll, verstärkt wurden. Der Warnstreik am Dienstag ist als Signal gedacht, für die am

heutigen Mittwoch anstehenden Tarifverhandlungen, bei denen es unterm Strich um Einkommenskürzungen und Mehrarbeit für die Beschäftigten gehen solle, wie der Landesbezirkvorsitzende Uwe Hildebrandt anprangerte. Das sei nicht nur eine Respektlosigkeit gegenüber den Mitarbeitern, sondern auch ein Indiz für Missmanagement. In allen bisherigen Verhandlungen hätte sich nicht nur die Konzernleitung nicht bewegt, auch von den Werksleitungen habe es keinen Rückhalt gegeben. »Wir geben nichts her«, rief er in die Menge, was mit lautstarken Trillerpfeifen beantwortet wurde. Sechs Prozent ist die Forderung, mit der die Gewerkschaft in die Verhandlungen geht.

»Mit Lebensmitteln zu spekulieren ist für mich menschenverachtend«, unterstrich Betriebsrat Rainer Eisch aus Biessenhofen in seinem Grußwort. Alfred Gruber, der Singener Betriebsratsvorsitzende, erinnerte daran, dass Nestlé im letzten Jahr über 7 Milliarden Franken an seine Aktionäre ausgeschüttet habe und die Dividende seit 23 Jahren jährlich erhöhe. »Die Gier nach Macht und Besitz kennt keine Grenzen«, kritisierte der Arbeitnehmerseelsorger Gianfranco Rizutti nach der Verpflegungspause. Einer Einigung am heutigen Mittwoch werden wenig Chancen eingeräumt – dann werde man schnell zur Urabstimmung schreiten. 2004 wurde 10 Tage in der Maggi gestreikt! Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net

Kreis Konstanz

CDA bestätigt Oelke

Bei der Mitgliederversammlung der CDA im Kreis Konstanz wurde die seit sechs Jahren amtierende Kreis-Vorsitzende, Gabriele Voll-Oelke, mit einstimmigem Ergebnis in ihrem Amt bestätigt. Die Christlich-Demokratische Arbeitnehmerschaft (CDA) ist der Sozialflügel der CDU. Ihre Mitglieder engagieren sich vor allem auf Feldern der Sozialpolitik wie Arbeitsmarkt, Rente, Pflege und Gesundheit. Im zweiten Teil der Mitgliederversammlung referierte der stellvertretende Bundesvorsitzende Dr. Christian Bäumler aus Konstanz zum Thema »Resolution für ein Soziales Europa – Ein Europa das schützt«. Wichtig ist der CDA unter anderem, dass Bürger und Bürgerinnen durch hohe soziale Standards geschützt sind sowie gute Arbeitsbedingungen vorherrschen. Es gilt, sich für ein Europa einzusetzen, das verbindliche Mindestarbeitsbedingungen in der EU umsetzt. Weiterhin wurde die prekäre Wohnsituation im Kreis besprochen und dass es dringend notwendig ist, bezahlbaren Wohnraum zu schaffen. Der CDA-Kreisvorstand besteht aus Gabriele Voll-Oelke (Vorsitzende) und ihren Stellvertretern Marianne Guthoff, Hans-Joachim Schneider wie Niels Geib, Holger Wellmann (Schriftführer), Ehrenvorsitzender Gerold Czajor und den Beisitzern Christian Keller, Rolf Lechner, Hermann Leiz, Jens Kulosa. redaktion@wochenblatt.net

Arlen

Gerangel in Arlen

Gedeon-Abend und Proteste

Rund 100 Gäste und den AfD-Politiker Stefan Räßle konnte am Montagabend der Landtagsabgeordnete Wolfgang Gedeon zu einer seiner Informationsabende im Arlener Kulturpunkt begrüßen, zu einem unter dem Stichwort Chemnitz derzeit doch sehr emotional aufgeschaukelten Thema. Doch es waren nicht nur Fans der AfD gekommen, denn bereits vor dem Kulturpunkt hatte sich das Lager der politischen Gegner positioniert. Auch im Saal selbst machten verschiedene Personen ihre Ablehnung deutlich, und wurden ruppig aus dem Saal entfernt. Und nach 20 Minuten war auch die Polizei im Saal dabei, um hier ein wachsames Auge auf das Geschehen zu haben, das doch einige Male zu eskalieren drohte. Nach verschiedenem Gerangel, bei denen doch eine Reihe von Personen aus dem Saal befördert wurden, befand dann Räßle, dass nun endlich nur »ordentliche Leute« im Saal seien. Stefan Räßle war ja selbst in Chemnitz gewesen und sieht sich als »Demonstrations-Tourist« verunglimpft. Die Fernsehsender hätten auf die wenigen mit kahrlasiertem Schädel gezielt und nach seiner Ansicht hier Propaganda gemacht. Wolfgang Gedeon meinte, dass sich die Medien zur Pressestelle der »Antifa« gemacht hätten, indem sie deren Video aus Chemnitz ungeprüft verbreitet hätten. Für ihn sei es eine

»Kriegserklärung«, wenn normale Demonstranten schon als »Mob« bezeichnet würden. Und er malte einige Bilder der Angst an die Wand. Interessanterweise wurden SPD wie Linke als sozialistische Faschisten bezeichnet. Als kurz darauf die Frage nach einer möglichen Regierungsbeteiligung aus dem Publikum gestellt wurde, gab es von Räßle freilich die Antwort, dass es die Grünen geschafft hätten die Gesellschaft zu »grünifizieren« ohne je eine Regierung gestellt zu haben. Das sei doch ein Vorbild. Tobias Volz, SPD-Kreisvorsitzender, wollte angesichts hier aufgezeigter Szenarien der Gefährdung durch Ausländer und Flüchtlinge wissen, wie Gedeon zur aktuellen Kriminalitätsentwicklung im Landkreis stehe, die doch die drastischen Steigerungen aufweise. Das bezeichnete Gedeon freilich als »Fake-News«. Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net



Wolfgang Gedeon und Stefan Räßle im »Kulturpunkt Arlen.« swb-Bild: of

STELLENMARKT

Wir suchen ab sofort für unsere **Serviceabteilung Fleisch- und Wurst**

-Verkäufer m/w, ganztags/halbtags

Wir bieten gute Bezahlung, geregelte Arbeitszeit sowie soziale Leistungen.

Bitte bewerben Sie sich schriftlich oder per E-Mail: bewerbung@netzhammer.de

Netzhammer Grosshandels GmbH
Güterstr. 23, 78224 Singen/Htwl.

HERTRICH
Scheffelstube

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Fleischereifachverkäufer/in
Vollzeit oder halbtags, interessante Entlohnung, nettes Team, auch branchenfremd möglich, ab sofort:
Bewerbung: **Metzgerei Hertrich**, Scheffelstr. 23, 78224 Singen / info@metzgerei-hertrich.de

Handwerks-tradition seit 1907

Der Waldorfkindergarten Wahlwies sucht ab sofort eine/n **Waldorferzieher/in** (80% – 100%)
und eine/n **Bundesfreiwillige/n**.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen an info@waldorfkindergarten-Wahlwies.de

AXA team

Ambulante Kranken- u. Altenpflege

Wir brauchen Verstärkung!

Wir bieten Beschäftigung in der Pflege als **Vollzeit-, Teilzeit- oder 450-Euro-Kraft**.
Die Arbeitszeiten sind bei uns flexibel planbar und daher auch für Mütter geeignet.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet und engagiertes Team erwartet Sie.
0 77 33 – 68 93 | 0 77 36 – 9 89 10

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

MIT EINER ANZEIGE IM WOCHENBLATT FINDEN SIE IHR WUNSCHPERSONAL!

Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt:
Sabine Storz
Tel. 077 31/88 00 25
Fax 077 31/88 00 36
s.storz@wochenblatt.net

WOCHENBLATT seit 1967

EBK Entsorgungsbetriebe Stadt Konstanz

Die **Stadt Konstanz** als größte Stadt am Bodensee zeichnet sich durch wirtschaftliche Dynamik, kulturellen Reichtum, einen hohen Freizeitwert sowie als lebendige Touristen- und Einkaufsstadt aus.

Bei den **Entsorgungsbetrieben** der Stadt Konstanz, Abteilung **Abfallwirtschaft, Außenstelle „Dorfweiher“** suchen wir eine/einen

Mitarbeiter/in mit LKW-Fahrerlaubnis (Kennzahl 218)

Hierbei handelt es sich um eine unbefristete Vollzeitstelle (39 Std./Woche). Die Arbeitszeit muss von Dienstag bis Samstag erbracht werden. Die Vergütung richtet sich nach dem TVöD. Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte bewerben Sie sich bis spätestens 14.10.2018 über unser Online-Portal!

Die ausführliche Stellenanzeige mit allen wichtigen Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt Konstanz unter www.konstanz.de („Rathaus BürgerInnen-Service – Jobs & Karriere“)
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Stadt Konstanz

CMC Personal GmbH

Jetzt starten: im neuen Job!

Wir suchen ab sofort für unser Team im Kundeneinsatz im Raum Stockach:

- ✓ **Fachkraft Lagerlogistik (m/w)** in Tagschicht, Deutsch in Wort und Schrift, SAP-Kenntnisse
- ✓ **Löter/innen** mit Erfahrung, in Tagschicht, Deutsch in Wort und Schrift
- ✓ **Produktionsmitarbeiter/innen** mit 3-4 Schichtbereitschaft, Deutsch in Wort und Schrift

www.cmc-personal.de

Ihre Ansprechpartnerin: **Stefanie Litterst** Personaldisponentin

Hauptstraße 48
78224 Singen (Htwl.)
Tel. 07731 9537-21
stefanie.litterst@cmc-personal.de

SINGEN

In der **Abteilung Schulsozialarbeit** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle für eine/n

Diplom-Sozialarbeiter/-in oder Diplom-Sozialpädagoge/-in, Bachelor of Arts in Sozialer Arbeit

befristet als Mutterschutz-/ Elternzeitvertretung bis voraussichtlich September 2019 an der **Zeppelin-Realschule** zu besetzen.

Der Beschäftigungsumfang beträgt 60%.

Die Vergütung erfolgt abhängig von den persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe S12 TVöD SuE.

Bei Fragen wenden Sie sich an Frau Schons unter Tel: 07731 / 9597-59 oder schons@schulsozialarbeit-in-singen.de.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **30.09.2018**.

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de



ABACUS NACHHILFEINSTITUT

Wir suchen
Nachhilfelehrer/-innen
für alle Fächer und alle Schularten.
Falls Sie interessiert sind, besuchen
Sie unsere Internetseite
www.abacus-nachhilfe.de
oder rufen Sie uns unter
07541/44944 an.

Wir suchen für unser Palettenwerk Produktionshelfer/in

Vollzeit + auf 400-€-Basis.
Sind Sie Schichtarbeiter oder
rüstiger Rentner, melden
Sie sich bei:

Paletten Riedlinger GmbH
Zur Mühle 7,
78224 Singen-Bohlingen, Herr Hägele,
Tel. 07731/9351-35 von 8 – 16 Uhr

Wir suchen zuverlässige
Reinigungskräfte
für unsere Objekte in Radolfzell und Güttingen auf geringf. Basis u. in Teilzeit.
Bewerbungen unter Tel.-Nr. 07728/7277
Picobello Schuler Gebäudeservice GmbH

Wir suchen **Produktionshelferinnen (m/w)**

für einen Einsatz in Stockach,
Vollzeit, 3-Schicht, kostenloser
Fahrservice ab Singen
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:
Orizon GmbH
Niederlassung Bodensee-Baar
DAS 3 / Wehrdstr. 7, 78224 Singen
Tel. 07731 / 4201-4
www.orizon.de
E-Mail: bewerbung.bodensee-baar@orizon.de
**Wir nehmen den Schutz Ihrer
personenbezogenen Daten ernst:**
www.orizon.de/datenschutzvereinbarungen

Orizon

Unser Job ist gutes Personal

Laz Pizza & Kebap
sucht ab sofort
Pizzafahrer
auf 450-€-Basis.
Tel. 0171 / 3450052

Mitarbeiterin
in Gastronomie ab sofort
nach Radolfzell gesucht.
Tel. 0177 / 2 89 32 54

Wir suchen flexible, freundliche
Verkäufer(in)
auf 450-€-Basis.
Tabakwaren Freitag
August-Ruf-Straße 12a · 78244 Singen

Hotel Hohentwiel in Singen
sucht ab sofort oder n. Vereinbarung
Servicekraft m/w
zur Aushilfe, Teil- oder Vollzeit.
Flexible Arbeitszeiten sind möglich.
Herr Schröder, Tel. 01733948795

Wir suchen zuverlässige,
deutschsprachige
Reinigungskräfte (m/w)
für ein Objekt in Singen
Mo – Do je 30 Min. u. Fr. 1 Std. 40 Min. (geringfügige Beschäftigung auf Stundenlohnbasis, Minijob)
everclean! GmbH • Meisterbetrieb
Telefon (07472) 988 687- 16

auer
Singen Süd
70 Jahre Zentrum Singen
Für unseren Stahlhandel und Biegebetrieb wird ab sofort oder später..
KRAFTFAHRER
für Stahltransporte im Nahverkehr
GESUCHT
m/W KL C oder CE (2)
durchschnittlich 40 Std./Monat
Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie an
jobs@auer-knapp.de
Eisen-Auer GmbH, Rudolf-Diesel-Str. 30
78224 Singen /Htwl., Tel. 07731/8307-0
www.auer-knapp.de

Waldemar Zweitig Transporte
Unter dem Flachshof 2, 79798 Jestetten
sucht ab sofort für den Standort in Singen
einen **Fahrer m/w**
mit der FS-Kl. CE in Vollzeit für
Nachtschichten mit einem City-Sattel.
Bei Interesse schicken Sie Ihre
Bewerbung an oben genannte Adresse
oder per E-Mail an
zweitig.waldemar@gmail.com

Suitehotel Kellhof
Markelfingen sucht
Rezeptionist/in in Teilzeit/Aushilfen
Zimmermädchen in Teilzeit/Aushilfen
ab sofort.
E-Mail: info@suitehotel-kellhof.de
Tel. 07732/8021690

Landgasthaus Bohl
Singen-Hausen, Auf dem Bohl 5
Mithilfe
für unser Restaurant. Gerne auch
Schüler ab 17 Jahren.
Telefon 0 77 31 / 4 92 25

Glasreiniger (m/w)
mit guten Deutschkenntnissen, auch
Subunternehmer, ab sofort
gesucht.
Gebäudereinigung Galardi
Im Wornbühl 9, 78256 Steißlingen
Tel. 07738/2030731 oder 0171/1281127

Chez Léon
Wir suchen eine freundliche
Spülkraft (m/w)
in Teil- oder Vollzeit.
Schriftliche oder telefonische
Bewerbung bitte unter:
**Tel. 0151/29857271 oder
07731/789400**
August-Ruf-Straße 5a, Singen

Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir baldmöglichst
einen **selbstständig arbeitenden
Elektro-Installateur m/w**
MENDROK
Wie immer das Beste!
78247 Hilzingen · Tel. 0 77 31 / 6 00 22
info@elektro-mendrok.de

Top Hair sucht
Friseure & Meister (m/w) in VZ/TZ
GERNE AUCH WIEDEREINSTEIGER
für Radolfzell
WIR BIETEN IHNEN
• flexible Arbeitszeiten • einen sicheren Arbeitsplatz
• Aufstiegsmöglichkeiten • Fort- & Weiterbildungen
INTERESSE? DANN MELDEN SIE SICH UNTER:
Tel.: 0821-444 710 ODER Tel.: 01 70 - 6 37 25 47
Frau Sarcevic freut sich auf Sie!
www.tophair.com
FRISEURTRADITION SEIT 1840

Bäckerei
Eduard
Freundliche/r **Verkäufer/in**
für den Verkauf von Backwaren in Teilzeit oder auf 450,- €-Basis gesucht
Bäcker/in, Konditor/in
und **Aushilfe** für die
Backstube gesucht.
Bewerbung an
baeckerei.eduard@gmail.com
oder 0170 / 8 97 00 23 (13 – 17 Uhr)

Sekretärin (m/w)
auf 450-€-Basis für
Fahrschule in Singen gesucht
(keine Vorkenntnisse erforderlich).
Tel. 07731/9128222

**Arzthelferin gesucht für
Hausarztpraxis
Afrodita Bajceta**
Fachärztin für Allgemeinmedizin
78333 Stockach
Hauptstraße 35
Tel. 07771/2858
Fax 07771/919332
info@praxis-bajceta.de
Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir eine zuverlässige, kompetente und flexible Arzthelferin.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Bei Fragen wenden Sie sich direkt an die Praxis unter der Nummer
Tel. 07771/2858.

Wir ergänzen unser Team und suchen:

Pflegekräfte für den Nachtdienst (Voll- und Teilzeit)
Das Seniorenzentrum Stockach ist eine etablierte Pflegeeinrichtung. Unser Neubau wurde nach dem Wohngruppenmodell errichtet. Gearbeitet wird dezentral in kleinen Einheiten mit bis zu 15 BewohnerInnen.

Wir leben einen wertschätzenden Umgang mit unseren BewohnerInnen und untereinander.

Sie lieben Ihren Beruf • Sie bringen Ihre Ideen gerne im Team ein • Sie haben Freude an Veränderung

Bezahlung nach AVR und betriebliche Altersvorsorge.

Ihre schriftliche Bewerbung an: info@hebodi.de oder: Seniorenzentrum Stockach, Zoznegger Straße 17, 78333 Stockach.

Fragen? Telefon 07771 – 801-548 oder Zentrale 07771 – 801-0.

Die Weltbild Filialvertrieb GmbH & Co. KG mit Sitz in Augsburg ist eine Tochter der Weltbild GmbH & Co. KG. Sie zählt mit rund 75 Buchhandlungen zu den großen Filialisten in Deutschland. Kunden finden bei Weltbild aktuelle Bestseller und günstige Weltbild-Buchausgaben, eBooks und den eReader toIno, Geschenke und Schönes für zu Hause, sowie CDs und DVDs.
Für unsere Weltbild Filiale in Singen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen
Filialleiter (m/w)
Ihre Aufgaben:
• Sie sorgen für eine zielgruppenorientierte Sortimentsgestaltung und Warenpräsentation
• Sie setzen die zentralen Vorgaben des Category Management in sämtlichen Warengruppen um
• Sie führen, fördern und motivieren ein Team
• Sie tragen die Umsatz- und Personalkostenverantwortung der Filiale
• Durch Ihr unternehmerisches Denken und Handeln optimieren Sie die Abläufe der Filiale
• Sie sind sicher im Umgang mit einer Filial-IT, wie Warenwirtschaftssysteme, der Kassenführung, dem Kassenschluss und administrativen Tätigkeiten
• Sie sind verantwortlich für die Organisation und Durchführung von Veranstaltungen in der Filiale
• Sie sind für die effiziente Planung des Personaleinsatzes zuständig
• Sie führen die Inventuren ordnungsgemäß durch
• Sie beraten unsere Kunden proaktiv und serviceorientiert
Wenn Sie Teil unseres hochmotivierten und erfolgreichen Teams werden möchten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung vorzugsweise über unsere Homepage: www.weltbild.com/karriere oder per Mail über bewerbung@weltbild.com!
Ihr Ansprechpartner: Weltbild Filialvertrieb GmbH & Co. KG, Alexandra Zgank, Werner-von-Siemens-Str. 1, 86159 Augsburg

Medienverkäufer (m/w) in Teilzeit

Ihre Aufgaben:
• Sie beraten unsere Kunden proaktiv, verkaufen und kassieren unsere Ware
• Sie stellen stets die Kundenzufriedenheit sicher
• Sie achten auf die Sicherstellung und Pflege des Sortiments, sowie die Warenpräsentation der Filiale
• Sie wirken an verkaufsfördernden Maßnahmen mit und setzen eine marktorientierte Sortimentsgestaltung um
• Sie nutzen unser Warenwirtschaftssystem, sowie die gängigen IT-Systeme um unsere Kunden optimal zu unterstützen

Weltbild

Wir, das Team von **INVITA** sind ein privater Dienstleister der ambulanten Kranken- und Altenpflege. Wir sind ein top motiviertes Team mit viel Spaß und Freude an unserer täglichen Arbeit und suchen

**ab sofort oder nach Vereinbarung einen
hauswirtschaftlichen Mitarbeiter (m/w)
in Teilzeit und/oder auf geringfügiger Basis**

Sie sind belastbar, verantwortungsbewusst, selbstständig und haben einen Führerschein und guten Sinn für Ordnung und Abläufe? Zudem verfügen Sie über ein hohes Dienstleistungsbewusstsein und gute Umgangsformen. Effizientes Arbeiten sind Sie gewohnt? Dann sind Sie bei uns am richtigen Ort.

Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem motivierten Team, interessante Anstellungsbedingungen und die Möglichkeit, sich weiterzuentwickeln.

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, welche Sie bitte, auch gerne per E-Mail an folgende Adresse senden:

INVITA GmbH Häusliche Krankenpflege
z. Hd. Frau Stephanie Miliotta
Bodenseestr. 5
78315 Radolfzell – Böhringen
Tel: 07732-972901
info@invita-radolfzell.de



Für Ihr Interesse bedanken wir uns im Voraus und freuen uns, wenn wir Sie schon bald persönlich kennen lernen dürfen.

Schnupper, schnupper, Schnäppchen.



Wir suchen ab sofort für unsere Filiale in Singen eine freundliche, erfahrene

Verkäuferin / Tierfreundin

in Teilzeit und auf Aushilfsbasis.

**Ihre vollständige Bewerbung senden Sie bitte an:
Fressnapf Singen, Industriestraße 12,
78224 Singen, z. Hd. Hr. Andreas Schwarz**



Die **Stadt Engen** sucht für das
Erlebnisbad und den **städtischen Bauhof** einen neuen **Mitarbeiter (m/w/i)**
unbefristet in Vollzeit

Sie verfügen über vielseitige technische sowie handwerkliche Fähigkeiten, Erfahrungen und Begabungen? Dann sind Sie genau richtig in unseren Teams des Erlebnisbads und des städtischen Bauhofs.

Ihre Aufgabenschwerpunkte sind in den Sommermonaten vor allem die Pflege der Grünanlagen im Erlebnisbad. In der restlichen Jahreszeit sind Sie in unserem städtischen Bauhof beschäftigt. Dort erwarten Sie Unterhaltungsarbeiten an den städtischen Einrichtungen, Mitwirkung bei Aufgaben der Verkehrssicherung, Winterdienst sowie Aufgaben in der Landschafts- und Grünflächenpflege.

Sie bieten uns:
• allgemeine handwerkliche Kenntnisse und praktische Fähigkeiten
• praktische Erfahrungen und sicherer Umgang mit den zum Aufgabenfeld gehörenden Arbeitsmitteln, wie u.a. Fahrzeuge, Handwerkszeug, Freischneidegeräte, Motorsägen u.v.m.
• körperliche Belastbarkeit und Eignung für die Tätigkeit im Freien bei allen Witterungsbedingungen
• freundliches Auftreten, engagierte Arbeitsweise, Teamfähigkeit
• hohe Einsatzbereitschaft, Flexibilität sowie Bereitschaft zur Nacht-, Wochenend- und Feiertagsarbeit

Wir bieten Ihnen:
• einen abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz
• einen zeitgemäß ausgestatteten Fuhr- und Gerätepark
• ein angenehmes Betriebsklima
• eine Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD) mit Betriebsrente
• betriebliches Gesundheitsmanagement

Sind Sie interessiert? Dann richten Sie bitte Ihre aussagefähige Bewerbung bis zum **19. Oktober 2018** an die

Stadtverwaltung Engen, Personalstelle, Hauptstraße 11, 78234 Engen
oder elektronisch an rathaus@engen.de
Die Dateigröße von 5 MB sollte nicht überschritten werden.

Ihre Ansprechpartner sind für fachliche Fragen Bauverwaltungsleiterin Heike Bezikofer unter ☎ 07733 502-237 sowie Bauhofleiter Klaus-Dieter Speck unter ☎ 07733 501362 und für personalrechtliche Fragen Hauptamtsleiter Patrick Stärk unter ☎ 07733 502-204. Besuchen Sie uns auch im Internet: www.engen.de



ARBEITSPLATZ



Caritas - Sozialstation

Kompetent pflegen Individuell beraten Ganzheitlich betreuen

Nachbarschaftshelfer/in gesucht

Unsere Aufgabe ist es, pflegebedürftige Menschen in ihrem häuslichen Umfeld optimal zu betreuen und zu versorgen und die pflegenden Angehörigen zu entlasten.

Die Nachbarschaftshilfe unterstützt hilfe-, pflegebedürftige und kranke Menschen bei der Hausarbeit sowie bei leichten pflegerischen Tätigkeiten.
Für diesen Bereich suchen wir schnellstmöglich Ihre Unterstützung im Rahmen einer Teilzeitbeschäftigung (gerne auch geringfügig). Der Besitz von Führerschein und eigenem KFZ ist unbedingt erforderlich. Nach einer gezielten Einarbeitung übernehmen Sie die individuelle Versorgung und Betreuung entsprechend den Bedürfnissen unserer Kunden. Dabei werden Sie von unserer Einsatzleitung unterstützt. Wir erwarten eine flexible und engagierte Arbeitsweise und bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz mit allen tariflichen Leistungen.

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Für eine erste Kontaktaufnahme steht Ihnen Frau Canal unter 07733/501137 gerne zur Verfügung.

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang gGmbH
Schillerstr. 10a, 78234 Engen

Unverbländliche Illustration



Singen
Herz-Jesu-Platz

Siedlungswerk

Eigentumswohnungen

2 – 4 Zimmer | 48 – 108 m² Wohnfläche | Balkon
im Bau

Siedlungswerk GmbH
Geschäftsstelle Rottweil
Hohlengrabengasse 6
78628 Rottweil
bgsrw@siedlungswerk.de
Telefon 0741 94237-11

www.siedlungswerk.de

Günstige Lagerhalle
oder Scheune ges., 0171-9002225

VERMIETUNGEN

1 ZIMMER

1 Zi. möbl., Rzell, 20qm,
NR, EBK, Du./WC, sep. Eing., FB-
Hzg., BusA., ab sofort, WM 270.- +
NK + KT, infomieten@t-online.de

1 Zi.-DG-Whg möbl.

in R'zell, ohne Gelegen. Wäsche zu
waschen, KM 350.-€, Strom extra, 35
m², Tel. 07732/52396

2 ZIMMER

2 Zi.-Whg., Steißlingen,
53 m², EBK, Blk., an Alleinste-
hende/n, k. HT, KM 460.- + TG + NK,
whgzvermieten@web.de, Tel. 0176-
71176996

2 Zi.-Whg., Mühlhausen

82 m², sep. Eingang, Garten, EBK,
Garage, Nähe Seehaas, bis zu 2 Pers.,
KM 670.- + NK + 2 MM KT, fewo-
maegdeberg@gmx.de

2 Zi.-Whg., Radolfzell,
50 m² im 2.OG mit EBK, Bj. 86, KM
545.- + 125.- NK + 40.- Stellpl.,
stef.mezger@gmail.com

2 Zi.-DG-Whg., Ehingen,

62 m², 3. OG, EBK, ab 15.11.18, KM
460.- + Doppelgarage 75.- + NK,
woeh@gmx.net

3 ZIMMER

3,5 Zi.-Whg., Rsgn.,
1. OG, an älteres Ehepaar oder Einzel-
person, NR, EBK, ab Nov., WM 780.-
+ Garage 30.-, Zuschriften unter
116639 an das SWB, Pf. 320, 78203
Singen

**Qualitätsumzug
mit Tiefpreisgarantie**
Wieland
UMZÜGE NAH UND FERN
Rufen Sie an. ☎ 07731- 6 25 35

3 Zi.-DG-Whg., Gottm.,
teilmöbl., mit intergr. Miniküche,
Wasch-/Trockenr., Keller, k. Blk., k.
HT, KM 445.- + Stellpl. 25.- + NK
120.- + 2 MM KT. Zuschriften unter
116653 an das SWB, Pf. 320, 78203
Singen

3 Zi.-Whg., Worblingen,
ca. 78 m², Blk., freie Sicht ins Grüne,
barrierefreier Zugang, frei ab 1.11.,
KM 680.- + NK + Garage. Zuschriften
unter 116662 an das SWB, Pf. 320,
78203 Singen

3 Zi.-DG-Whg., Gottm.,
teilmöbl., mit intergr. Miniküche,
Wasch-/Trockenr., Keller, k. Blk., k.
HT, KM 445.- + Stellpl. 25.- + NK
120.- + 2 MM KT. Zuschriften unter
116653 an das SWB, Pf. 320, 78203
Singen

3 Zi.-Whg., Gottm.,
76 m², renoviert, o. EBK, k. Blk.,
1.OG, KM 600.- + NK + 2 MM KT, Zu-
schriften unter 116667 an das SWB,
Pf. 320, 78203 Singen

Familie sucht Haus

Hilzingen/Riedheim/Weiterdingen,
junge Familie (Vater Handwerksmei-
ster) mit 3 Räubertöchtern, sucht
Haus mit Garten (Alt- oder Neubau)
oder Baugrundstück, gerne auch altes
Bauernhaus, sanierungsbedürftig etc.,
Tel. 07731/9099995, noemi.schult-
heiss@gmail.com

Ärztin mit Familie

sucht Haus in R'zell o. Höri, gerne
auch MFH mit Praxis, EFH o. gr. Whg
gerne mit gr., schönem Grundstück
kathrin_christine@gmx.de, Tel. 0152-
04570729

SONSTIGE OBJEKTE

Bauernhof, Scheune,
von Privat zum Kauf gesucht, am Be-
sten vorder Höri, zahle gut, Tel. 0152-
22860682

IMMOBILIENVERKÄUFE

3 ZIMMER

für VERKÄUFER kostenlos
immo-vermittlung.de ☎ 07551/7000

3,5 Zi.-Whg., Bohlingen,
126 m², Garten, eigener Eingangsbe-
reich, ruhige Lage, 5 Min. zum B'see,
279.000.-, 0157-74695326

HÄUSER

für VERKÄUFER kostenlos
immo-vermittlung.de ☎ 07551/7000

FE-WHG./-HÄUSER

PRAG - FeWo. - 15 Pers.
für Party, Vereine, Firmenausflüge, in-
klusive WLAN, BILLARD, INDOORFU-
MOIR, für freie Termine, Tel.
0162-7808000

GRUNDSTÜCKE

BAUGRUNDSTÜCKE gesucht
immo-bodensee.com ☎ 07551/7000

Bauen und Wohnen



RS RECK
ROLLADEN-SONNENSCHUTZTECHNIK
wir verwirklichen die Sonne

Josef-Schüttler-Str. 6 · 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 18 97 99-0
info@reck-sonnenschutz.de
www.reck-sonnenschutz.de

• Rollläden • Insektenschutz
• Markisen • Terrassenüberdachung
• Sonnenschutz • Fensterläden

Finden
und
gefunden
werden

LANDMASCHINEN

Hanomag R 16,



Bj. 52, Oldtimer Traktor, restauriert, in
sehr gutem Zustand, VB 9.999.-, Tel.
0041/793486644

Landmaschinenmeister
im Ruhestand repariert, restauriert u.
lackiert ihren Oldie-Traktor. Tel. 0173-
8914604

Einachsanhänger,
in gutem Zustand, zu verkaufen, Tel.
07736/1295 ab 17 Uhr

IMMER EIN GUTER
WERBEPARTNER

WOCHENBLATT seit 1967

3 ZIMMER

3-3,5 Zi.-Whg., Singen,
geregeltes EK, T. 0151-66234599

4 ZIMMER UND MEHR

Familie mit 4 Kindern

sucht 4 Zi.-Whg in Singen + Umg., T.
0152-34224996 per Whatsapp

4,5-5 Zi.-Whg.,

Si./Umgeb., von Mutter (Witwe) mit 4
Kindern dringend gesucht, WM bis
900.-, Tel. 0152-02889727

SONSTIGE OBJEKTE

Suche Gewerberaum

mind. 50 m², in Gottm. o. Hilz., mit
Wasser- u. Stromanschluss, mögl. mit
Bodenablauf, T. 0170-8081723

Freie Rednerin sucht

kleinen Büroraum in Singen, Innenstadt,
für Trau- & Trauergespräche.
Tel. 0160 – 7 54 56 24

Privates Mini-Büro

Privatperson su. Raum für Minibüro o.
WG-Zi., Rsgn./Umgeb., bis 5 km,
gerne auch Privat, da kein Kunden-
kontakt wird nur an 2-3 Tagen pro
Woche benutzt, bis max. 250.-,
KAYERD@web.de

Für eine junge Familie mit

2 Kindern suchen wir

ein Wohnhaus mit Garten
(gerne auch DHH oder RH)

bis Euro 750.000,00
(Finanzierung gesichert) im
Großraum Singen/Hegau zu
kaufen.

Heim + Haus Immo GmbH
T: 07731-98260

Raum Singen/RZ
Haus oder Wohnung

zum Kauf gesucht, auch vermietet oder
Abriss, von privat.
T: 0171 53 15 428 (Hr. Renz)

1-2 Zi.-Whg., Rsgn.,

ab sofort, Tel. 0173-8082345

Monteur su. 1 Zi.-Whg.,

i.R. Singen, Autobahnnahe, jeden
Monat nur 2 Wo. bewohnt., keine WG,
Tel. 0172-9607695

1 Zi.-Whg., Rielasingen,

Worblingen, Arlen, von Bundeswehr-
soldat, ab sofort, bis 400.- WM, Tel.
0151-53966656

Berufstät. Mann sucht

dringend 1-2 Zi.-Whg. in RZ/Umg. Tel.
0159-02779442

Hilfsbereiter Rentner

sucht sonnige 1-2 Zi.-Whg. m. Terr.
oder Blk. Tel. 0170-3819940

2 ZIMMER

2 Zi.-Whg., Singen,

ca. 50-60 m², Blk., von alleinstehen-
der Frau, (Wohnberechtigungsschein
vorh.), sollte behindertengecht mit
Fahrstuhl sein, bis 550.- WM, Tel.
0152-09405484

Menschen helfen e.V.

Der Helferkreis Aach sucht
für eine sehr ordentliche,
junge Frau aus Eritrea eine

2-ZIMMER-WHG.

in Singen/Engen/Mühlhausen
(Seehasanbindung von Vorteil!)

Mietkosten abgesichert.

Kontakt: Helferkreis Aach
Tel. 0 77 74 / 79 05 oder
helferkreis-aach@web.de

2-3 Zi.-Whg., Singen

Umgeb., von jungem Paar ges., WM
bis 700.-, T. 0157-77832227,
jo.jk1000@gmail.com

Wir bauen
für Sie!



Kalea /
128 m² 294.900 €



Esprit /
116 m² 243.900 €



Komfort /
122 m² 243.900 €

Wir suchen ständig Bauplätze,
Abrissgrundstücke und Ähnliches für
Ein- und Mehrfamilienhäuser.
Wir honorieren jede Zuführung.



Duplea /
222 m² 433.900 €



Vita Pult /
123 m² 279.900 €



Pura /
128 m² 261.900 €



KS
Hausbau GmbH

Wir bauen für Sie!
Stockergarten 12 • 78247 Hilzingen

www.ks-hausbau.de

Tel: 07731 / 18 23 55

Das Wochenblatt lässt die Verteilqualität regelmäßig überprüfen. Wir bitten Sie daher bei einem Anruf bezüglich Zustellqualität um Ihre Unterstützung. Herzlichen Dank – Singener Wochenblatt + Direktwerbung

HILFSORGANISATIONEN

Menschen helfen e.V.



info@menschen-helfen.de
www.menschen-helfen-im-hegau.de

Widmann hilft Kindern in der Region e. V.

Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@widmann-singen.de
www.widmann-kids.de



- bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
- bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.

Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de

FLUCHT verhindern – CHANCEN schaffen Die Bosnienhilfe der AWO Gottmadingen



www.ulrike-blatter.de/mein-projekt-2/

BiG Bürgerhilfe in Gottmadingen



E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

MUSIK

Altes Klavier

Zimmermann-Lpzg., gegen Abholung abzugeben, Rielasingen, 289.-, Tel. 0041/796437180

Keyboard, Yamaha,

PSR-175, 40.-, T. 07731/3828790

Sänger/-in gesucht

Solistisches Vokalensemble X-Tonics (prof. Ltg. Dirk Werner) sucht schnell lernende Verstärkung (S2/A/T) info@dirk-werner.com

MÖBEL

Verschiedene Möbel

wegen Haushaltsauflösung günstig zu verkaufen, an Selbstabholer, in Singen, Tel. 07731/67029

Wohnwand, Buche,



neu., 3 m, 100.-, T. 07731/48805

Bretz Sofa

mit Schlaffunktion, leichte Gebrauchsspuren, B. 2.0, H. 0.85, T. 1.35 m, 480.-, Tel. 0174-3406219

UNTERRICHT

Saxophon - Unterricht

Höri, R'zell, KN, T. 07732/9407211

Gebe Nachhilfe-Unterricht für alle Fächer. Erfahrener Lehrer.

Tel. 0 77 31 – 94 42 18

Nachhilfe gesucht

für 7.Klasse Realschule, Mathe u. Französisch, Rsgn., 07731/22729

TIERMARKT

Ziegensittiche

abzugeben, 07736/1295 ab 17 Uhr

Kater Findus

(geschätzt) 4 Jahre. Heimatlose Fundkatze, zu Fremden noch scheu. Wir suchen für Findus ein katzenfahrendes Zuhause m. Freigang. Bild: www.katzenhilfe-radolfzell.de Info: 0152-34180014

Pflegestellen gesucht!

Wir suchen weiterhin liebevolle Pflegeplätze für unsere Katzen bis zur Vermittlung. Kostenerstattung! Info: 07531/9027090

Unsere Katzen

suchen ein Zuhause. Bilder: www.katzenhilfe-radolfzell.de; Info: 07531-9027090 Handy: 0152-34180014

Katzenkinder suchen

liebevolltes Zuhause mit späterm Freigang. Geimpft, gechipt u. stubenrein. Bild: www.katzenhilfe-radolfzell.de; Info: 015234180014, 07531/9027090

1 jährige Mamakatze

stubenrein u. lieb, braucht aber noch Zeit, sucht liebevolles Zuhause m. Freigang. Info: 0152-34180014 www.katzenhilfe-radolfzell.de

VERSCHIEDENES

Kurt aus Hilzingen

mit schwarzem BMW, haben uns im Rewe in Si. zum Kaffee getroffen, am Freitag 7.9., bei Interesse bitte melden unter 0176-85610855

Walzer, Polka

Wer möchte mit uns 1 x wöchentlich tanzen, gerne auch Anfänger, Tel. 0152-29578359

Wer verschenkt

Fahrräder, Mofa-Roller, Kaffeemasch. u. Flachbildfernseher, Musikanlage u. Instrumente für Rumänien, alles anbieten, 0151-66234693

Ich helfe bei:

PCs / Tablets / Handys! Tel. 0152-24272600

FÜR DEN SPORT

Heimtrainer, Ergometer,

Fa. Topfit, 1 J., wenig gebraucht, mit Trainingscomputer, NP 200.-, VB 110.-, Tel. 0152-25868608

FLOHMARKT

Garagen-Flohmarkt

am Samstag, 29.09.2018, in Eigeltingen, Blütenhang 5, von 10 – 19 Uhr. Es wird angeboten: Taschen, Schuhe, div. Stehlampen, Kleidung, etwas Modeschmuck und noch viel mehr.

HAUSHALTSAUFLÖSUNG

Haushaltsauflösung, Entrümpelung Martinek, Radolfzeller Straße 46a 78467 Konstanz
Telefon 0 75 31 - 3 61 27 01

Wir verk. Möbelstücke

Sofa, Schränke, Betten etc., zum Billigpreis. Sa., 22.09.18 13 Uhr-16 Uhr, Tel. 0176-47145767

Sa. 22.9., 8-16 Uhr,

Öhningen, Breitenling 12

DIENSTLEISTUNGEN



GLASRÄDLE

DER GLAS- UND SPIEGELSPEZIALIST

REPARATUREILDIENT

TEL. 07731/6 80 88

ZUM VERLIEBEN

Akademiker, 57 J.,

liebevoll, sportl., junggebl., geschieden, su. Gleichgesinnte Sie m. Niveau, f. ein zukünftiges Leben, Zuschriften m.Bild unter 116664 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Er, 55 J./179,

hat kleinere Sprachstörungen und sucht nette, ehrliche Frau zw. 40 u. 48 J. für gem. Leben, NR. Bitte nur ernstgemeinte Zuschriften unter 116656 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Kaufe alle Autos

PKW, LKW, Busse, Gel.-Wagen TÜV, KM, Unfall, Motorschaden – egal, auch sonntags ! –
Tel. 0 77 31 / 14 79 749

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Wir kaufen Ihr Auto!

Auto Unger Singen
Pfaffenhäule 42 · 78224 Singen
Telefon 077 31 / 1448 42
Ankaufszentrum Singen

Autohaus Fugel OHG

Wir haben am verkaufsoffenen Sonntag, 30. September 2018, von 11 – 17 Uhr für Sie geöffnet.

Ihr Mitsubishi/Honda-Vertragshändler
077 71/87 98 -88
Im Eschle 13, 78333 Stockach

BMW

1er BMW,

114 i, EZ 8/12, 70Tkm, 8-fach bereift, VB 10.990.-, 0163-1640371

FIAT

Fiat Punto Bj. 2002

154tkm, TÜV Okt. 18, 80 PS, Klima, VB 350,-€, Tel. 07732/14816 o. 0172-1041270

FORD

Transit 100T260

101 PS, 102Tkm, EZ 06/12, AHK, Diesel, 8-fach bereift, unfallfrei, 7.200.-, Tel. 07733/6732

MERCEDES

C 180, Anfängerauto,

Bj. 10/98, vieles erneuert, 800.-, Tel. 0171-9909838

NISSAN

X-Trail, Benziner 2.0,

TÜV 11/19, AHK, 125Tkm, viele Neu-teile, SD, k. Rost, scheckheftgpf., 2.900.-, Tel. 0160-93077067

OPEL

Corsa-C, Bj. 02,

TÜV neu, 169Tkm, 4-türig, silber, Klima, 8-fach,1.350.-, Tel. 0152-12032826

Junggebl. Pfälzer, 57 J.,

su. Lebensgefährtin, charakterfest, humorvoll, aus dem Raum R'zell, Si., KN, Tel. 0170-3461959

Sie 40 J. aus Ghana,

sucht Ihn, für feste Beziehung, Zuschriften unter 116666 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Symp. Mann, 60,

sucht eine ebensolche Frau passenden Alters, gerne mollig, für gemeinsame Unternehmungen, gute Gespräche und gemütliche Abende. WhatsApp o. SMS 0160-5936701

Agila, TÜV neu,



EZ 12/08, 83Tkm, Top Zust., viele Extras, 3.800.-, T. 0176-40488878

RENAULT

Twingo, 57Tkm,

8-fach, TÜV 05/19, Garagenwagen, 1.000.-, Tel. 07731/507361

Scenic

Bj. 06, TÜV 02/20,190Tkm, 2. Hand, VB 2.100.-, T. 0151-14309796

SEAT

Ibiza, 90 PS, EZ 07/17,

18Tkm, 5-türig, AHK, Benzin, 8-fach bereift, Freisprech., Einparkhilfe hinten, 11.500.-, T. 07733/6732

VW

Polo,

EZ 12/97, 44 kW, 8-fach, TÜV neu, VB 1.300.-, Tel. 0152-28614312

Polo, EZ 07/93, 33 kW,

TÜV neu, 850.-, T. 0171-2073525

VOLVO

C 30, Automatik,

Vollausstattung, Top Zustand,wenig km, 7.900.-, Tel. 0152-33512447

WOHNWAGEN / -MOBILE

Wohnwagen

von Familie gesucht, bis ca. 8.000.-, Tel. 0151-22455415

Suche billigen Wohnwagen

Tel. 01 71/653 3036 gew.

Bürsner-Ventana, Bj. 05,

L. ca. 7 m, m. Sat-Antenne, Therme, Du., WC, 3-Flammen Gasherd, Kühlschrank, Kassettenmarkise, So.-Zelt 1 J., Wi.-Zelt, Mover (el. Steuerung), VB, Tel. 07731/43254

KFZ.-ZUBEHÖR

Suche gebr. Reifen

Batterien PKW/LKW, Elektrogeräte, Tel. 0171/9002225

Orig. BMW Felgen

mit WR, für 5er BMW, 225/55 R17, einschließlich RDKS, Profil 7 mm, 580.-, Tel. 07731/62236

ZWEIRÄDER

Jamaha XT 350

27 PS, 34.200 km, TÜV August 2020, VB 400,-€, Tel. 07732/14816 o. 0172-1041270

Sie sucht Ihn

Wieder Schmetterlinge im Bauch, Rotwein bei Kerzenschein, Träume leben und wieder glücklich sein, das wünsche ich mir. Vielleicht mit Dir? Sie, 46 J./1,83/NR freut sich auf Deine Antwort unter: wiederschmetterlingeimbauch@web.de

EINFACH SO

Er, mollig 56 J.,

sucht Sie, mollig, Alter egal, für erotische Stunden, 0151-68531791

Tanzpartner Ü60 f.

Tanzschule Vögtler. Ich bin weibl., 165cm, schlank, Fortgeschrittene. T. 29. Sept., 13. Okt., Workshop/Party, Tel. 0177-7397879

MIT EINER FÜLLE
VON ANGEBOTEN

WOCHENBLATT seit 1967

IMMER

EIN GUTER

WERBEPARTNER

WOCHENBLATT seit 1967



jung@smart

Unsere besten Gebrauchten.

>> Erste Klasse aus zweiter Hand.

Bei unseren Gebrauchtwagen von jung@smart sind 24 Monate Garantie immer inklusive. Erfahren Sie mehr über die Vorteile von jung@smart: Einfach mit dem QR-Code-Reader Ihres Handys den Code abfotografieren.

>> smart forfour

52 kW, EZ 09/17, 5.200 km, black, 5-Gang Schaltgetriebe, Einparkhilfe hinten, Sitzheizung, Komfort-Paket, Klimatisierungsautomatik, Tempomat u.v.m.
8.889,- €

>> smart fortwo Cabrio

52 kW, EZ 06/16, 18.850 km, white, Polsterung in Stoff schwarz mit Ziernähten in grau, smart Audio-System, Sitzheizung Fahrer und Beifahrer, Bremsassistent u.v.m.
12.190,- €

>> smart fortwo

66 kW, EZ 07/16, 6.950 km, black, twinamic, Panoramadach, Sport-Paket, Urban-Style Paket, Klimatisierungsautomatik, Start-Stopp-Automatik u.v.m.
15.448,- €

Ihr Partner vor Ort:
Südstern – Bölle AG + Co KG
Autorisierter smart Verkauf und Service
Georg-Fischer-Straße 55-57
78224 Singen



smart – eine Marke der Daimler AG

Anbieter: Südstern – Bölle AG + Co KG, Autorisierter smart Verkauf und Service, Georg-Fischer-Straße 55-57, 78224 Singen

Singen

Anmelden beim
Abendgymi

Mit dem Beginn des neuen Schuljahres starten im Landkreis Konstanz nicht nur Grund- und Hauptschulen, Gemeinschaftsschulen und Gymnasien, sondern auch das Berufliche Abendgymnasium Radolfzell mit dem Unterricht. Wie Singens Bürgermeisterin Ute Seifried am Dienstag im Ausschuss für Finanzen und Verwaltung erklärte, hätten sich 17 Schüler angemeldet, die meisten erst Ende August. Doch bislang hätten erst zwölf Schüler die vollständige Anmeldung für das neue Schuljahr abgegeben. Doch selbst wenn die Mindestzahl an 16 Schüler nicht zustande komme, starte so Seifried das Abendgymnasium dank einer Ausnahmegenehmigung. Oberbürgermeister Bernd Häusler zeigte sich zufrieden, »Beharrlichkeit zahle sich manchmal aus«.

Die Einrichtung des zweiten Bildungsweges in der Trägerschaft der Volkshochschule Landkreis Konstanz unterrichtet in hochmodernen Unterrichtsräumen des Berufsschulzentrums Radolfzell am Metzgerwaidring. In einem dreijährigen Lehrgang werden die Schülerinnen und Schüler intensiv im Rahmen der Lehrpläne eines beruflichen Gymnasiums der wirtschaftswissenschaftlichen Ausrichtung ausgebildet. Ausführliche Informationen unter www.vhs-agy-radolfzell.de.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

Ernährung
bei Krebs

Eine angepasste Ernährung kann die Therapie von Krebs maßgeblich beeinflussen. Durch eine optimale Nährstoffzufuhr werden Begleitscheinungen wie Mangelernährung, Kachexie (Kräfteverfall) und Fatigue (Erschöpfungssyndrom) verringert, selbst die Nebenwirkungen der Therapien können vermieden oder reduziert werden; Therapien wirken besser und erhöhen das Durchhaltevermögen, was wiederum die Heilungschancen und die Regeneration verbessert. In einem Ernährungsvortrag im Onkoplus-Raum des Krebszentrums am Klinikum Singen erklärt Wiebke Endres am Montag, 24. September, um 17 Uhr, was wichtig ist in Bezug auf die Ernährung von Krebspatienten während der Akutphase und der Zeit danach. Sie gibt leicht umzusetzende Tipps, die einfach in den Alltag integriert werden können. Die studierte Ökotrophologin beschäftigt sich seit Jahren mit der Ernährung bei onkologischen Erkrankungen. Auch Angehörige sind herzlich willkommen. Um Anmeldung wird gebeten unter [07731/891304](tel:07731891304).
redaktion@wochenblatt.net

Radolfzell



Der Bundeskunstpreis für Menschen mit Behinderung hat weit über die Stadtgrenzen Radolfzells hinaus eine enorme Strahlkraft. Wie wertvoll die Auszeichnung ist, verdeutlichte Martin Lang, Leiter des Kulturbüros, jüngst im Gespräch mit dem WOCHENBLATT: »Der Bundeskunstpreis ist eine der wichtigsten Preise in diesem Kunstbereich.« Am vergangenen Sonntag wurde er zum bereits 21. Mal im Milchwerk vergeben. Von 110 eingereichten Arbeiten prämierte die Jury des Bundeskunstpreises für Menschen mit Behinderung insgesamt 15 Werke. Rund 6.500 Euro Preisgeld konnten so verteilt werden. Applaus gab es von den Laudatoren und Zuschauern nicht nur für die strahlende Siegerin 2018, Kathrin Fuchs aus Filderstadt, sondern für alle Teilnehmer. Seit 1978 wird der Bundeskunstpreis für Menschen mit Behinderung im zweijährigen Rhythmus von der Stadt vergeben. Diese Auszeichnung für Menschen mit Behinderung ist bundesweit einzigartig und ein wichtiges Zeichen kultureller Teilhabe in der heutigen Gesellschaft.

swb-Bild: uj



Mehr zum
Thema unter:
[wochenblatt.net/radolfzell](http://www.wochenblatt.net/radolfzell)

Singen/Hegau

Auf dem Weg zum Glauben
Tauf- und Firmkurs für Erwachsene



»Das Werbematerial ist fertig. Bald kann es losgehen.« Sie freuen sich auf den Tauf- und Firmkurs für Erwachsene: (von links) Dekanatsreferent Manfred Fischer, Maria Jörke und der stellvertretende Dekan Bernhard Knobelspies.

swb-Bild: Dekanat Hegau

Immer wieder fragen Erwachsene nach der Taufe oder Firmung in der katholischen Kirche an. Für diese Menschen bietet das Katholische Dekanat Hegau auch in diesem Jahr wieder einen Kurs an, der am 9. November beginnt und mit der Taufe oder Firmung in der Osterzeit endet. »Bei unseren Gruppentreffen setzen wir ganz bei den persönlichen Erfahrungen an, die jeder mitbringt«, so Pfarrer Bernhard Knobelspies. »Es ist spannend, wer welche Geschichten mitbringt. Wir legen dann das hinzu, was uns als Seelsorger wichtig ist und was die Menschen im Blick auf diese Sakramente erfahren sollten« so Knobelspies weiter. Dekanatsreferent Manfred Fischer erzählt gerne davon, wie fasziniert die Teilnehmer vor allem von den Meditationen sind, die zu den Gruppentreffen gehören. »Absolutes Highlight des Kurses ist dann die gemeinsame Gruppenfahrt zur Zulassungsfeier nach Freiburg, einem Gottesdienst von Tauf- und Firmbewerbern aus der ganzen Diözese mit dem Bischof.

Da strahlen die Augen, wenn in diesem feierlichen Gottes-

dienst der Bischof jeden willkommen heißt und jedem ein Kreuz auf die Stirn macht«. Maria Jörke, die als ehrenamtlich pastorale Mitarbeiterin im Team mitarbeitet, schätzt die familiäre Atmosphäre, die bei den Gruppentreffen herrscht. »Ich freue mich auf den gemeinsamen Weg, den wir mit den Teilnehmern gehen dürfen. Das wird sicher wieder eine tolle Erfahrung für uns alle« so Jörke in der Pressemitteilung des Dekanats. Infos zum Kurs gibt es bei Iris Bieler im Dekanatsbüro unter [07731/16903-00](tel:077311690300) oder auf www.dekanat-hegau.de. Anmelden kann man sich ab jetzt telefonisch oder über info@dekanat-hegau.de.
redaktion@wochenblatt.net

LEIBER
GROUP

FORTSCHRITT DURCH LEICHTIGKEIT

WIR SUCHEN

LEICHTMACHER (M/W)

TECHNIKVERSTEHER (M/W)

MASCHINENTÜFTLER (M/W)

TEAMPLAYER (M/W)

Versprochen: Ihr Einstieg bei der LEIBER Group wird Ihnen leicht fallen. Denn bei uns verstärken Sie ein Team aus rund 1.000 Kolleginnen und Kollegen weltweit, in dem Sie von Beginn an integriert werden! In Emmingen-Liptingen entwickeln und produzieren 550 technikbegeisterte Profis innovative Leichtbauteile aus Aluminium für Autos, Flugzeuge und medizinische Instrumente. Mit Kompetenz. Mit Begeisterung. Und gerne auch mit Ihnen!

LEIBER Group GmbH & Co. KG • Rudolf-Diesel-Straße 1-3 • D-78576 Emmingen-Liptingen • www.leiber.com

Engen

Stadtverwaltung
geschlossen

Am Freitag, 21. September, sind die Dienststellen des Rathauses, der städtische Bauhof, die städtischen Kindergärten St. Martin, St. Wolfgang, Kindergarten Anseltingen und Welschingen sowie die Stadtwerke Engen GmbH wegen des Betriebsausflugs der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geschlossen. Der Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen GmbH ist in dieser Zeit in Notfällen über die Störnummer 9480-40 zu erreichen, kündigt die Stadtverwaltung an.
redaktion@wochenblatt.net

Engen

Kino-Abend in der
Stadtbibliothek

Am Freitag, 21. September, 20 Uhr, startet die neue Kinosaison in der Stadtbibliothek. Das Filmteam hat wieder sehenswerte Filme aus verschiedenen Genres ausgewählt. Gestartet wird mit der Verfilmung des gleichnamigen Theaterstücks von Alan Bennett »Lady in the van«. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Einlass: 19.30 Uhr, Eintritt frei. Infos unter [07733 501839](tel:07733501839) oder in der Stadtbibliothek. Im Film geht es um die schrullige Miss Mary Shepherd (Maggie Smith). Sie hat ihren eigenen Kopf. Seit Jahren lebt die obdachlose Dame in einem kleinen Van, in dem sie von Ort zu Ort zieht. Eines Tages gibt ihr Auto den Geist auf und sie landet in der Auffahrt eines gewissen Alan Bennett (Alex Jennings). Der Theater-Autor hat weder seine Erlaubnis gegeben, noch kennt er die kauzige Frau. Was eigentlich nur ein kurzer Zwischenstopp werden sollte,

Allensbach

Hund reißt
Jungschaf

Ein Nachspiel wird das Verhalten eines Hundehalters haben, der am Montagabend vergangener Woche seinen Dobermann ohne Leine bei Heggelaufen ließ. Der Hund hatte sich einer umzäunten Wiese genähert und durch den Zaun hindurch ein Jungschaf gepackt. Er zog es aus der Umzäunung und trieb es im Anschluss vor sich her, bis das Tier verletzt liegen blieb. Das Jungschaf musste später aufgrund der zugefügten Verletzungen getötet werden. Der Hundehalter wurde deswegen angezeigt, teilte die Polizei am Freitag mit.

Singen

Klimablick nach Afrika

Zeitgenössische Kunst im Weltladen in Singen

Bei der Pariser Klimakonferenz 2015 war es die Premiere für 54 afrikanische Künstler ihre zeitgenössische Kunst zu präsentieren, danach kam Darmstadt, Genf und nun haben aktuell im Singener Weltladen (neben dem Kunstmuseum) sechs afrikanische Künstler die Gelegenheit hier ihre Bilder zu zeigen.

Unter dem Motto »Gemeinsam für ein gutes Klima«, regen die Werke zum Nachdenken an, wirken jedoch auch inspirierend. Bei der persönlichen Sicht der Künstler wird auf eindrucksvolle Weise veranschaulicht, was Klimawandel in ihren Heimatländern bewirkt und wie sie die Weiterentwicklung ihres Kontinents sehen.

Die Überzeugung, dass der Zugang zu sämtlichen Wasser- und



Klimagerechtigkeit aus Sicht afrikanischer Künstler trifft fairen Handel. Aktuell zu bestaunen im Singener Weltladen. Im Bild Mitarbeiterin Ulrike Thole.

Energiequellen ein Anrecht ist, auf das die gesamte Menschheit Anspruch haben sollte, ist eine der Grundüberzeugungen der afrikanischen Künstler, aber auch die Überzeugung und der Wille, nicht zur Zunahme von

Treibhausgasen und somit zur Klimaerwärmung beizutragen. »Im Rahmen der bundesweiten Aktion der »Fairen Woche« die am 28. September endet, bietet der Singener Weltladen zudem Gratis-Degustation von Kaffee

aus Äthiopien und Schokolade aus Ghana an, die übrigens dort auch hergestellt wird und somit die gesamte Wertschöpfung im Land bleibt«, so Weltladen-Mitarbeiterin Ulrike Thole. der es besonders wichtig ist, die Struktur und die Gewinne des fairen Handelns zu unterstützen, ebenso wie die anderen elf Mitarbeiter, die allesamt unentgeltlich dort arbeiten.

In den 1960er Jahren entstand der »faire Handel« und entwickelte sich im Laufe der Zeit zu einer weltweiten Bewegung. Dass der Singener Weltladen nun eine Plattform für Kunst bietet, um auf die Klimaproblematik hinzuweisen zeigt, hinter dem Horizont geht's weiter.

Karin Leyhe-Schröpfer
redaktion@wochenblatt.net

Radolfzell

Kampfsportler überzeugen erneut

Bei der Profi-Kampfsportveranstaltung Shikon Fight Night, welche am vergangenen Samstag in Villingen veranstaltet wurde, starteten der Radolfzeller Kampfsportler Maximilian Mania nach Jugend-Profireglement im Oriental-Rules. Mania wurde gegen Anthony Kolar, welcher als Favorit in dem Kampf galt, gesetzt. Er hatte sich über den Zeitraum von sechs Wochen intensiv auf dieses Duell vorbereitet, um hier nichts dem Zufall zu überlassen und um den Sieg trotz der Expertenmeinungen nach Radolfzell zu holen.

Dies sollte sich dann auch bezahlt machen, zumal er sich sehr gekonnt an den Gameplan seiner Trainer hielt und diesen

konsequent und dominant umsetzte. Mania bestimmte gleich vom ersten Gongschlag an sehr gekonnt das Geschehen im Ring und dominierte mit zahlreichen variablen Box-Kick- und Kniekombinationen dauerhaft seinen starken Gegner über die volle Distanz von drei Runden, so dass dieser nicht zu seinem gewohnten Kampfstil fand und schlussendlich den Kampf mit 3:0 Kampfrichterstimmen nach Radolfzell abgeben musste. Eine lange Verschnaufpause wird es für die Radolfzeller Kämpfer nicht geben, da bereits am 6. und 15. Oktober die nächsten Kämpfe anstehen. Weitere Infos unter: www.Fight-Club-Radolfzell.de.
redaktion@wochenblatt.net

Singen

Alles an Ergebnissen dabei

Starke Auftritte des Thai-Box-Clubs Singen

In Bachenbülach fand ein weiteres Qualifikations-Turnier der sehr renommierten »From Zero to Hero«-Serie der ISKA statt, bei dem man sich für den Kampf um den begehrten »Hero-Gürtel« qualifizieren konnte. Für den Thai-Box-Club Singen war mit einem Sieg, einem Unentschieden und einer Punkteniederlage alles an Ergebnissen dabei. Amir Faraj siegte souverän nach Punkten. Ali Karamahmut erreichte in einem spektakulären Superschwergewichts-Duell ein Unentschieden.



Erfolgreicher Singener Thai-Box-Club. swb-Bild: Verein

Der Gegner von Koray Yildiz ist kurzfristig ausgefallen, deswegen

gen stieg er gegen einen drei Kilo schwereren Gegner in den Ring, der dann knapp nach Punkten siegte. »Solche Kämpfer haben das Kämpferherz am rechten Fleck und meinen allergrößten Respekt verdient, die auch mal bereit sind, trotz Gewichtsunterschied anzutreten«, kommentierte Trainer Ralf Hasenohr, unter dessen Regie am 3. November wieder die große internationale Fight Night des Thai-Box-Clubs Singen in der Münchriedhalle stattfindet. Mehr Infos unter www.facebook.com/thaiboxclubsingen.de.

UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE

- FENSTERDEKORATIONEN
- POLSTERARBEITEN
- SERVICELEISTUNGEN
- BODENBELÄGE
- SONNENSCHUTZANLAGEN

INDIVIDUELLE BERATUNGSTERMINE AUSSERHALB DER ÖFFNUNGSZEITEN SIND FÜR UNS EINE SELBSTVERSTÄNDLICHKEIT

D-78224 SINGEN | SCHWARZWALDSTR. 14
TEL. +49 (0)7731 - 69005 | WWW.SPEICHINGER.DE

Heute beachten!
Die neue
OBI
- Beilage im
WOCHENBLATT

BASILIKA

Nächste Premiere 22. September 2018
URAUFFÜHRUNG

ÜBERN BERG

Alpentrekking
mit Beethoven

Weitere Vorstellungen jeweils
Mi, Do, Fr, Sa • 20.30 Uhr
18. Oktober keine Aufführung

KARTEN:
Telefonische Reservierung Mo. – Fr., 10 – 14 Uhr: (07731) 64646
Abendkasse ab 19.30 Uhr
Schlachthausstraße 24/9
www.die-faerbe.de

OPEN HOUSE
22.09.2018 von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr

DEMOBIKE
z. B. FXDR 114 FÜR
TESTRIDER

BENZINGESPRÄCHE
FOOD & DRINKS
STÄNDE & INFOS
LIVEMUSIK

Wir suchen einen Vollblutverkäufer (m/w) mit Benzin in den Adern. Weitere Informationen auf unserer Website!

Industriestr. 20 78532 Tuttlingen-Nendingen
www.motorrad-matthies.com

Starke Fashion & Parts Rabatte / Rokker-Bikerjeans Ausverkauf / Winterlager Angebot

Singen

Vielfältiger Kunstgenuss für jedermann

Museumsnacht in Singen: von 125 Jahre DRK bis Öko-Selfie-1



Ein Highlight der Museumsnacht – das Öko-Selfie-1 von Axel-Reinhard Böhme.

swb-Bilder: stm

Wenn Oldtimer allerorten in Singen zur Spazierfahrt einladen und bei der Enthüllung der Weltpremiere des Öko-Selfie-1 mit Wasser-, Bier oder gar Sektantrieb auf dem Rathausplatz hunderte Interessierte staunen, dann findet die grenzüberschreitende Museumsnacht statt. Zwar sei die Schweiz von der Anzahl im Plus, verriet Oberbürgermeister Bernd Häusler bei der Eröffnung am Samstagabend im Foyer der Sparkasse Hegau-Bodensee, das bis auf den letzten Platz gefüllt war, doch unterm Hohentwiel sei auf deutscher Seite an diesem Abend die größte Vielfalt zu bestaunen. Insgesamt 50 Veranstaltungen mit 31 teilnehmenden Gruppen an 21 Orten konnten in Singen zwischen 18 und 1 Uhr besucht werden. Die Ehre der Eröffnungsveranstaltung wurde dem DRK-Ortsverband mit einer Ausstellung

zu seinem 125-jährigen Jubiläum zuteil, die in den nächsten drei Wochen noch zu sehen sein wird. Dabei werde »Geschichte auf begrenztem Raum« gezeigt, erklärte Stadtarchivarin Britta Panzer. Mittelpunkt ist ein Einsatzzelt, in dessen Innenraum historische DRK-Uniformen und ein Feldbett die Pflege von Bedürftigen versinnbildlichen. Ein großer Dank für einige der ausgestellten Schätze der DRK-Ausstellung ging an Helmut Fluck. Der scheidende Vorstandsvorsitzende der Sparkasse, Udo Klopfer, verwies nach den Klängen des Celloorchesters der Jugendmusikschule zu Beginn auf das kulturelle Engagement des regionalen Geldinstituts, das in den letzten drei Jahren mit 2,5 Millionen Euro Kulturprojekte in der Region gefördert habe. Ein weiteres Highlight der Museumsnacht Hegau-Schaffhausen

ist seit Jahren das »Museum auf Rädern«. 70 Oldtimer fuhren 2018 durch die sternenklare und laue Spätsommernacht. Aber auch ein Auto ganz ohne Motor – das »Bambu Mobil« – zog das Interesse der Besucher auf dem Rathausplatz an. Der Künstler Axel-Reinhard Böhme ist ein alter Hase auf der Museumsnacht, hatte er doch schon die Aach illuminiert. Auch 2018 gelang es ihm mit seinem »Öko-Selfie-1« – einem Abgaslosen Auto mit 80 Prozent Bambusanteil – begleitet von Licht- und Soundeffekten wieder für Furore zu sorgen. Das Rathaus selbst stand in diesem Jahr ganz im Zeichen der Singener Maler, die im nächsten Jahr ihr Jubiläum feiern. Neben dem Bürgersaal waren die Werke etwa von Petra A. Ehinger und Susanne Sterk in den Geschossen ausgestellt. Im Gespräch mit dem WOCHEN-

BLATT bedauerte Ehinger den fehlenden künstlerischen Nachwuchs, der auch bei der Museumsnacht 2018 unterrepräsentiert war.



Die Ausstellung anlässlich von 125 Jahre DRK-Ortsverband Singen in der Sparkasse eröffnete die Museumsnacht 2018 in Singen.

City-Markt Singen • E neukauf Rielasingen-Worblingen
E neukauf Moos

Münchow räumt sein Weinlager auf!

Verschiedene internationale Qualitätsweine aus dem Hause Münchow zu stark reduzierten Preisen.

Angebote gültig von Donnerstag, 20.09. bis Samstag, 22.09.2018
Irrtum vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht. Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegaustr. 19a, 78224 Singen

Aufsehenerregend das Body-painting von Thomas Mayr im Kunstmuseum, das alleine 1.400 Besucher in der Museumsnacht anzog. Einen Absteher lohnte auch das Hegau-Museum, wo vor dem Pavillon und in der gräflichen Wohnung Theater gespielt wurde. In der Stadtbibliothek lasen die »Mörderischen Schwestern«. Die Vernissage von Peter Zahrt in der VHS-Geschäftsstelle, ein

nachdenkliches und ruhiges Statement zu 100 starken Frauen in der Lutherkirche und vieles mehr – wie immer war die Angebotspalette so reichhaltig, dass man nicht zu jedem Event kam. Stefan Mohr

mohr@wochenblatt.net



Noch mehr unter: Fotos.wochenblatt.net/bilder

++ Sonnenliegen ++ Outdoor-Möbel ++ Gartentische ++ Sonnenschirme ++ Gartenstühle ++ Loungemöbel ++ Relaxliegen ++

GARTENMÖBEL
RÄUMUNGS-VERKAUF
WEGEN UMZUG.
BIS ZU 50% REDUZIERT!

gartenmoebelcompany.de

Öffnungszeiten in Stockach

Mo. - Fr.: 09:00 - 18:30 Uhr

Sa.: 09:00 - 18:00 Uhr

Gartenmöbel Company Dick GmbH & Co. KG

Am Rosenberg 3a

78333 Stockach

Telefon: +49 7771 8009304

stockach@gartenmoebelcompany.de



GARTENMÖBEL
COMPANY



Politiker demonstrieren Bürgernähe

Im Rahmen der Aktion »Wo drückt der Schuh« wurden 450 Fragen an die CDU gestellt

Am Samstag interessierte sich der CDU-Kreisverband Konstanz dafür, was die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis aktuell politisch umtreibt, welche Sorgen und Nöte sie beschäftigen. Mit der mittlerweile traditionellen landkreisweiten Aktion des CDU-Kreisverbands wollten die örtlichen Verbände und Gemeinderäte wissen »wo der Schuh drückt« und nahmen interessiert Anregungen entgegen und stellten sich den Vormittag über rund 450 lokalen Fragestellern, so die Schätzung des Kreisverbands.

Begleitet wurde die Aktion, die in Baden-Württemberg und auch bundesweit einzigartig sein dürfte, vom CDU-Landesvorsitzenden und Innenminister von Baden-Württemberg, Thomas Strobl, der Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann, dem Generalsekretär der Landes-CDU, Manuel Hagel, dem Landtagsabgeordneten Karl Rombach sowie dem Bundestagsabgeordneten und Chef



Den direkten Dialog boten die aktiven Mitglieder der Kreis-CDU bei ihrer Aktion »Wo drückt der Schuh« an vielen Orten im Landkreis an, wie hier in Bodman-Ludwigshafen. swb-Bild: CDU

der CDU-Landesgruppe Baden-Württemberg, Andreas Jung. An den jeweiligen Informationsständen wurden insbesondere mit den Gästen aus der Landespolitik lebhaftes Gespräch geführt, wobei sich die Themen Bildung, Lehrermangel, Wohnungsbau, Innere Sicherheit, Rente, Zeitumstellung als Schwerpunkte darstellten, so die Bilanz. Auch der Bundestagsabgeordnete

Andreas Jung, der an dem Vormittag an mehreren Orten vorbeischaute, wurde zu vielfältigen bundespolitischen Themen wie Migrations- und Flüchtlingspolitik, Klimawandel und der Personallie Horst Seehofer sehr intensiv befragt, informierte der Kreisvorstand in seiner Bilanz. Willi Streit resümiert als Kreisvorsitzender – der an etlichen

Infoständen selbst anwesend war – den Aktionstag als äußerst gelungen und stellt einmal mehr fest, dass sich die CDU im Landkreis Konstanz seit Jahren mit dieser, aber auch weiteren Veranstaltungen direkt vor Ort den Anliegen der Bürgerinnen und Bürger stellt und sich auch in der Fortfolge diesen in den jeweiligen Entscheidungsgremien annimmt.

»Wir haben aus den jüngsten Landtags- und Bundestagswahlen gelernt und wollen mit unserem Aktionstag noch näher an die Bürgerinnen und Bürger rücken. Was wir versprechen halten wir! So haben wir festgestellt, dass die CDU-Politik zu wenig transparent war und nur in geringem Umfang an die Bürgerinnen und Bürger transportiert wurde. Ebenso haben wir festgestellt, dass die Politiker zwar gerne von Bürgernähe geredet haben, dennoch diese nicht so praktizierten, dass diese auch tatsächlich als »Nähe zum Bürger« verstanden wurde. Unsere Politiker wollen wir nicht nur aus dem Fernseher kennen, sondern wir wollen mit ihnen in direkten Kontakt treten und mit ihnen von Angesicht zu Angesicht reden! Dazu haben wir am Aktionstag allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern ausreichend Gelegenheit geboten«, so Willi Streit. redaktion@wochenblatt.net

Entspannung im Onko-Café

Nach der Diagnose Krebs entstehen oft Ängste und Belastungen durch Diagnose und Therapien. Es gibt aber eine Vielzahl von Entspannungsmethoden, die den Betroffenen dabei helfen können, damit umzugehen. Angefangen vom autogenen Training über Qigong und Progressive Muskelentspannung bis hin zu Yoga. Unter anderem um solcherlei Entspannungsmethoden geht es beim nächsten Onko-Café am Freitag, 21. September, um 14.30 Uhr im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen (Onko-Plus-Raum, 2. OG). Referentin ist Karina Schelle. Nach dem Vortrag zu den unterschiedlichen Entspannungstechniken ist selbstverständlich noch genügend Zeit für Fragen der Patienten. Um Anmeldung wird gebeten bei Silke Asal unter der Telefonnummer 07731/89-1304 oder per Mail unter: silke.asal@glkn.de. redaktion@wochenblatt.net

»Auf ein Wort ...«

9. Sonntags-Talk in der Färbe, Sonntag, 23. September, 11 Uhr, zum Thema »Ehrenamt«

Warnendes Beispiel: Singener Halbmarathon

Letzte Woche wurde bekannt, dass die ehrenamtlichen Organisatoren des Singener Halbmarathons die Veranstaltung nicht mehr zu stemmen vermögen. Diese überraschende Wendung zeigt, wie aktuell das Thema »Ehrenamt« ist. Unter dem Titel »Erfolgsmodell Ehrenamt, wie weiter?« diskutieren Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Vereinen am Sonntag in der »Färbe« Fragen des freiwilligen Engagements.

ws. Eine ehrenamtliche Tätigkeit wird aus unterschiedlichen Gründen übernommen. Drei Grundmotivationen lassen sich erkennen: ein Engagement, um eigene Interessen zu verfolgen, ein Engagement für die Interessen Dritter und schließlich das Engagement für die Interessen aller. In erster Linie wird ein Ehrenamt angenommen, um eigene Interessen wahrnehmen zu können. Jemand

tritt einem Verein bei, um sein Hobby zu pflegen. Aus der Mitgliedschaft entstehen Verpflichtungen, die zu Einsätzen im Dienste des Vereins führen. Jüngste Entwicklungen zeigen, dass der freiwillige Einsatz für die Interessen Dritter wichtiger wird. Die Erkenntnis, dass aufgrund von gesellschaftlichen Entwicklungen bestimmten Gruppen existentielle Bedürfnisse nicht zugänglich sind,

motiviert viele Leute, ehrenamtlich solche Manki zu beheben. In den beiden Bereichen Engagement für eigene Interessen und Einsatz für die Interessen Dritter nimmt die Zahl der ehrenamtlich Tätigen zu. Anders sieht es beim freiwilligen Einsatz im Dienste aller aus. Die Suche nach Leuten, die Verantwortung in Vereinen übernehmen, gestaltet sich mühsam. Gleiche Probleme bekunden

Organisationen, die Einsätze im Dienste der Gesellschaft leisten. Feuerwehren suchen teilweise händeringend nach Nachwuchs. Was sind die Ursachen für diese ungleiche Entwicklung? Kann die Politik das Problem entschärfen? Das sind Fragen, die beim Talk am kommenden Sonntag diskutiert werden. In der Runde sitzen Leute, die das Ehrenamt aus der täglichen Praxis kennen: Marion Czajor, Vorsitzende des Tierschutzvereins Singen-Hegau und Gemeinderätin, Stefan Dunaïski, Vorstand des SV Bohlingen und Ortsvorsteher, Hans-Peter Storz, Vorsit-

zender des Stadttornvereins Singen und Gemeinderat, sowie Dorothea Wehinger, Mitglied des Landtags, Mitglied des Kreisrates und Gemeinderätin.

Die Veranstaltung

»Erfolgsmodell Ehrenamt, wie weiter?« findet am Sonntag, 23. September, in der »Färbe« in Singen statt und beginnt um 11.00 Uhr. Türöffnung ist um 10.00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Die Antworten der Podiumsteilnehmer auf die Frage:

Wieso übernehmen immer weniger Leute Verantwortung in Vereinen?



Dorothea Wehinger, Landtagsabgeordnete, Mitglied Kreistag, Gemeinderätin

Leute wollen sich immer weniger festlegen – Sorge bei z.B. spontanen Reisevorhaben angebunden zu sein. Zunehmende Individualisierung und Anonymisierung in unserer Gesellschaft. Traditionen gehen verloren. Religion/Kirche verlieren an Stellenwert (die gute Tat bringt nichts

mehr). Fehlende Wertschätzung. Gesellschaftlicher Wandel: z.B. im Arbeitsleben wird Mobilität gefordert – häufige Wohnortwechsel machen Engagement schwierig. Zunehmende Bürokratisierung: Steuer, Führungszeugnis, Gesundheitszeugnis etc. Verändertes Freizeitverhalten.



Marion Czajor, Vorsitzende Tierschutzverein Singen-Hegau, Gemeinderätin

Die Gesellschaft ist im Umbruch und die verbleibende Zeit für das Ehrenamt ist knapp. Kurz gesagt, Ehrenamt ist fordernd: hohes zeitliches Engagement, Fachwissen, Kontinuität und es bedarf der Akzeptanz in der Familie. Weitere Einflussfaktoren sind: Leistungsdruck am Arbeitsplatz, Zwangsmobilität durch befristete Arbeitsverträge und geändertes Freizeitverhalten durch Fortbildungsstress und Auszeitphasen. Es fehlt nicht zuletzt an Verständnis, Wertschätzung und Förderung, oftmals auch am Arbeitsplatz. Alles Faktoren, die es dem Ehrenamt schwermachen.

Stefan Dunaïski, Vorstand SV Bohlingen, Ortsvorsteher Bohlingen

Es gibt immer noch viele Leute, welche sich ehrenamtlich in Vereinen engagieren. Leider sind für



die Posten Vorstand oder Kassierer immer weniger Leute zu finden. Auf Nachfrage spielt immer wieder die berufliche Belastung eine große Rolle. Zum anderen wird der Zeitfaktor angegeben. Die höchste Hürde bilden die stetig steigenden bürokratischen und gesetzlichen Anforderungen, Verpflichtungen und Vorschriften, welche von Politik und Finanzamt gefordert werden. Um alle Dinge erfüllen zu können,

benötigen die ehrenamtlich Tätigen umfassendes Wissen zu Finanzen und Vereinsführung, damit keine Fehler begangen werden.



Hans-Peter Storz, Vorsitzender Stadttornverein Singen, Gemeinderat

»Ich bin nicht überzeugt, ob es so viele weniger sind: Wenn wir die

Vereinslandschaft anschauen, sind eine Vielzahl von Fördervereinen, aber auch neuen Gruppierungen im Sport etc. entstanden, die ja alle Verantwortliche brauchen. Auf der anderen Seite ist es bei großen Sport- oder Musikvereinen sicher so, dass die Vielfalt der Aufgaben, vor allem die rechtlichen Bestimmungen (Datenschutz, Finanzamt), die heute von der Vereinsführung beachtet werden müssen, viel abverlangen und viele abschrecken. Das ist mit Freude an der Sache alleine nicht mehr zu meistern. Da braucht es Fortbildungen und fachliche Unterstützung, denn man will diesen Dienst ja für die Menschen machen und nicht für die Bürokratie.

Halbmarathon

Die Laufschuhe werden wieder geschnürt
21. Sparkassen Halbmarathon zum letzten Mal in dieser Form am Sonntag

Am 23. September ist wieder Halbmarathon-Tag in Singen. Zum 21. Mal lockt der Sparkassen-Halbmarathon unter den Hohentwiel - zum letzten Mal in dieser Form, wie das WOCHENBLATT in seiner vergangenen Ausgabe berichtete. Erstmals ist in diesem Jahr die Stadt Singen Veranstalter und nicht mehr die DJK-Leichtathletikabteilung, gab Oberbürgermeister Bernd Häusler jüngst bekannt. Insgesamt stünde der Halbmarathon vor größeren Veränderungen in der näheren Zukunft, so Häusler weiter.



Der 21. Sparkassen Halbmarathon in Singen ist der letzte seiner Art. Das Laufevent steht vor großen Veränderungen. Dennoch werden wieder zahlreiche Läufer aus dem WOCHENBLATT-Land am Sonntag ihre Laufschuhe schnüren.

swb-Bild: Archiv

Entgegen der jüngst in Singen kursierenden Gerüchte bestätigte Monika Graf-Bock vom Sport- und Bäderamt, dass das Laufevent wie angekündigt stattfinden wird. Auch Anmeldungen seien laut Graf-Bock noch möglich. »Bis fünf Minuten vor dem Start geht das«, sagt sie. Mehr Informationen zum Halbmarathon sowie die einzelnen Startzeiten der verschiedenen Läufe finden Interessierte im Internet unter www.djk-singen.de/halbmarathon.

redaktion@wochenblatt.net

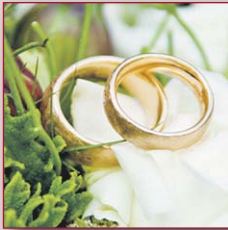
Tischtennis

TTC Singen mit Heimspiel

Gegen die DJK Oberharmersbach starten die Hohentwieler Verbandsligisten des TTC Singen am kommenden Samstag, 22. September, in ihr erstes Heimspiel der Saison 2018/19. In der Singener Bruderhofhalle wird der aktuell Tabellenletzte freudig erwartet. Mit einer konzentrierten Leistung und in Topbesetzung wird der TTC Singen als klarer Favorit die beiden Punkte auch für sich verbuchen können. Spielbeginn für das erste Heimspiel ist am Samstag um 18.30 Uhr.

redaktion@wochenblatt.net

FAMILIENANZEIGEN



Freudig geben wir die Hochzeit unserer Kinder bekannt

Sandra Gürtler
geb. Rieker



Dominik Gürtler

Die kirchliche Trauung findet am 22.09.2018 um 14.30 Uhr in der reformierten Kirche in Marthalen, Schweiz, statt.
Es gratulieren Familie Rieker und Familie Gürtler

Die Liebe ist immer ein Wagnis. Aber nur im Wagen wird gewonnen.



Dennis Baur
&
Annika Scheunert

Wir heiraten am 22.09.2018 um 13.30 Uhr in der Liebfrauenkirche Singen.



Lieber Daniel,

heute zu deinem 25. Geburtstag wünschen wir dir so viel Glück, wie der Regen Tropfen hat, so viel Liebe, wie die Sonne Strahlen hat, und so viel Freude, wie der Himmel Sterne hat.

Mama, Papa, Arthur und Robert
19.09.2018



FAMILIENANZEIGEN
SIND EIN STÜCK
ERINNERUNG

WOCHENBLATT seit 1967



FAMILIENANZEIGEN



Rita Rogowski
geb. Bölli
* 25.4.1940 † 16.9.2018

In Liebe und Dankbarkeit
Renate und Martin mit Sven
Manon und Basti mit Vivi
Silke und Christian mit Romy
und alle Anverwandten

Auf Wunsch unserer Mutter findet die Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Arlen statt.

Du siehst den Garten nicht mehr grünen, in dem du einst so froh geschaffst. Siehst deine Blumen nicht mehr blühen, weil der Tod nahm dir die Kraft.

Non ci lascia mai chi abbiamo amato veramente...

Rimarrà sempre il ricordo di uno sguardo, di un sorriso, di una parola o di un gesto, dentro quel piccolo posto chiamato cuore.



Vincenzo De Simone
* 03.11.1923 † 17.08.2018

La famiglia De Simone Maria, i figli, le nuore e i generi ringraziano per l'affetto e la vicinanza ricevuta nel triste giorno della perdita del caro Vincenzo.

Il giorno 23.09.2018 alle ore 9.00 nella chiesa Santa Teresa si terrà la messa.



Und meine Seele spannte weit Ihre Flügel aus,
flog durch die stillen Lande, als flöge sie nach Haus.
Joseph Freiherr von Eichendorff

Gislinde David
* 24.8.1964 † 28.8.2018

Ihrem Wunsch entsprechend haben wir sie in aller Stille auf dem Friedhof in Rielasingen beigesetzt.

In Liebe haben wir Abschied genommen

Ralf und Sonja Fürst
Lisbeth Fürst
Sylke, Nina, Christina
und Anja
mit Familien

STEINHANDWERK.DE
NEITSCH · STOCKACH

**LIEFERUNG VOR
ALLERHEILIGEN
NOCH MÖGLICH**
Produktion hier in Stockach

NIKLAS NEITSCH STEINMETZ - U.-BILDHAUERMEISTER
LUDWIGSHAFENERSTR. 9 78333 STOCKACH FON: 07771 2462 INFO@NEITSCH.COM
WWW.STEINHANDWERK.DE

Ich nehme Abschied von
meiner lieben Frau

Helga Arnold
* 04.06.1950 † 08.09.2018

In Liebe
Günther

 **Jesus Christus spricht:**
**Gehet ein durch die enge Pforte;
denn weit ist die Pforte und breit der Weg,
der zum Verderben führt, und viele sind, die
durch sie eingehen. Denn eng ist die Pforte
und schmal der Weg, der zum Leben führt,
und wenige sind, die ihn finden. Matt. 7,13.14**

**Ich bin die Tür; wenn jemand durch mich
eingeht, so wird er errettet werden. Joh. 10,9**

christen-in-radolfzell.de.

Herzlichen Dank
möchten wir allen sagen, die sich in der Zeit des Abschieds mit uns verbunden fühlten und von

Hela Schmid
Abschied nahmen. Wir danken für die persönliche Anteilnahme in Worten, Briefen und durch Blumen- und Geldspenden.

Armin Schmid
Volkertshausen, im September 2018


Ursula Weiler
† 31. Juli 2018

Danke
für die zahlreiche
Anteilnahme
für die vielen lieben
Worte des Trostes
für das Geleit auf
dem letzten Weg.
**Angelika, Markus und
Jürgen Weiler**

*Dank für alles, was
Du für uns getan hast.*
September 2018

*Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem du einst so froh geschaffst,
siehst deine Blumen nicht mehr blühen,
weil der Tod nahm alle Kraft.
Du hast gesorgt ein Leben lang –
nun ruh dich aus und habe Dank.*




Ruth Dold
geb. Bihlmann
* 30.9.1934 † 6.9.2018

Wir haben Abschied genommen von einem Menschen, der immer für uns da war, dem wir viel zu verdanken haben und auf den wir uns immer verlassen konnten.

Die Trauerfeier hat im Familien- und Freundeskreis stattgefunden.

Besonderen Dank allen, welche ihr über all die Jahre menschliche Zuwendung und Unterstützung zukommen ließen.

*In Liebe und Dankbarkeit
Ruth und Alexander*

**Menschen die man liebt,
sind wie Sterne.
Sie funkeln und leuchten noch
lange nach ihrem Erlöschen.**
Antonie de Saint Exupérie

DANKE
Statt Karten

wollen wir allen sagen, die uns in den schweren Stunden des Abschieds nicht alleine ließen und in so liebevoller Weise Waldi Beyl gedachten. Es war schön, dass so viele uns besucht und gezeigt haben, wie sehr sie Waldi mochten, tröstend zu wissen, wie viel Liebe, Freundschaft und Wertschätzung ihr entgegen gebracht wurde. Besonderen Dank möchten wir aussprechen dem Caritasverband Singen, Herrn Diakon Ehinger und dem Bestattungsinstitut Weiermann.

Waltraud Beyl
† 02.08.2018
Michael und Marina

*Alles hat seine Zeit. Es gibt eine Zeit der Freude,
eine Zeit der Stille, eine Zeit des Schmerzes, der Trauer
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.*

Wir nehmen Abschied von

Zbigniew Wycisk
* 12.10.1925 † 09.09.2018

In Liebe
Deine Frau Eva-Maria
Deine Kinder Adam, Irena und Janusz
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Dienstag, den 25.09.2018, um 14.00 Uhr in der kleinen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt. Die Urne wird zu einem späteren Zeitpunkt in Worms beigesetzt.

*Einschlafen dürfen, wenn man müde ist, und eine Last
fallen lassen dürfen, die man sehr lange getragen hat,
das ist eine köstliche, eine wunderbare Sache.*
Hermann Hesse


Aniello Califano
* 17.01.1945 † 13.09.2018

Nicola, Immacolata und
Domenico mit Familien

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 21.09.2018, um 13.00 Uhr in der kleinen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist,
und eine Last fallen lassen, die man lange getragen hat.
Hermann Hesse

Traurig nehmen wir Abschied von

Elli Kehler
geb. Oppermann
* 25.12.1930 † 14.09.2018

Manuela mit Nina
Wolfgang und Helga mit Björn
Andreas und Ulrike mit Familie
Claudia mit Familie
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, den 24.09.2018, um 14.00 Uhr in der Waldrüh St. Katharinen in Bodman statt.



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutsch, Oma, Uroma und Freundin

Christa Grey
* 19.7.1930 † 11.9.2018

In stiller Trauer
Familie Grey
und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 21.9.2018, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Böhringen statt.



*Nur Arbeit war dein Leben, du dachtest nie an dich,
nur für die Deinen streben, hieltest du für deine Pflicht.*

Plötzlich und völlig unerwartet müssen wir Abschied nehmen von unserer lieben Tochter, Schwester, Tante und Freundin

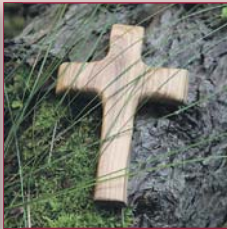
Mirjana Bacinac
* 01.07.1986 † 09.09.2018

Du hast uns in deinen besten Jahren verlassen und bleibst für immer in unseren Herzen.

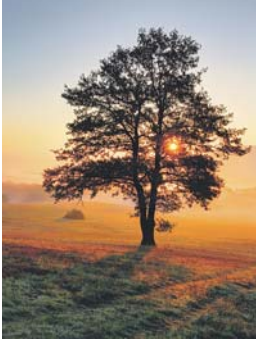
Traueradresse:
Fam. Bacinac
Mezgerwaidring 68
78315 Radolfzell

Wir werden dich nie vergessen
Deine Eltern Miodrag und Branka
Dein Bruder Vladimir
Deine Neffen Miloš und Milan

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 21. September 2018 um 14.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Radolfzell statt.



Nicht die Jahre in unserem Leben zählen, sondern das Leben in unseren Jahren.
A. E. Stevenson



Joachim Hilbrecht

* 12.10.1938 † 15.9.2018

In Liebe und Dankbarkeit
Gerda Hilbrecht
Martina und Markus Knobelspies

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 21.9.2018, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Arlen statt.

Danksagung

In Liebe geboren. In Liebe gelebt. In Liebe gestorben.

Eva Braun

geb. Lang
† 19.08.2018

Ich danke Allen, die Eva im Leben Freundschaft und Zuneigung schenkten. Die den Mut hatten sie während ihrer Krankheit zu besuchen. Allen, die sich in stiller Trauer mit mir verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam in so überwältigender Anzahl mit mir Abschied nahmen.

- Besonders danken möchte ich Frau Anja Weiß für die wunderschöne Trauerrede beim Abschied in der Friedhofskapelle, Herrn Diakon Pirmin Späth für seine Freundschaft und tröstenden Worte.

Bedanken möchte ich mich auch für die großzügig entgegengebrachten Geldzuwendungen. Da es ein Meer an Blumen geben würde, haben wir auch folgende Institutionen damit bedacht: Hospizverein Singen, SAPV Horizont, Soziales Netzwerk Aach.

Aach, im September 2018 Friedrich Braun und Familie



Danksagung

In herzlicher Dankbarkeit sind wir allen verbunden, die beim Tode unserer lieben Gotte

Hedwig Diener

Ihre Anteilnahme durch wohlthuende Worte und Karten, Geldspenden für Messen und Blumen bekundeten und sie auf Ihrem letzten Weg begleitet haben.

Besonderer Dank gilt

Herrn Dr. Ullrich mit Team für die gute jahrelange ärztliche Betreuung, Fr. Deling für die herzliche Betreuung, Herrn Pater Anoop für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und dem Bestattungsinstitut Keller für die hilfreiche Unterstützung.

Markelfingen, Bernhard Banzer mit Familie
im September 2018 Die Patenkinder mit Familien

Herzlichen Dank

allen, die in den schweren Stunden des Abschieds von

Stefan Gnädig

sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise bekundeten.

Besonders herzlichen Dank sagen wir

- Herrn Diakon Ehinger, den Ministrantinnen und dem Organisten Herrn Mendel,
 - dem Blumenhaus Blumen Peter,
 - dem Bestattungshaus Decker
- für die persönlich gestaltete Trauerfeier,
- der Physiotherapeutin Frau Johanna Wagner,
 - der Sozialstation St. Elisabeth, Singen,
- für die jahrelange fürsorgliche und liebevolle Betreuung.

Überlingen a. Ried, im September 2018 Im Namen der Familie
Rosel Gnädig

NACHRUF

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren,
aber tröstlich zu wissen, wie viele ihn mochten und schätzten.

Tief traurig mussten wir erfahren, dass unser langjähriger Narrenratskollege

Wolfram Wieber

am 11.09.2018 im Alter von 60 Jahren von uns gegangen ist.

Seit 1976 gehörte Wolfram unserer Zunft an. In dieser Zeit war er 36 Jahre lang im Beirat und übernahm für 12 Jahre die Verantwortung und das Zepter als Zunftmeister.

Wolfram war einer der tragenden Säulen und maßgeblich am Geschehen der Ehinger Dorffasnacht beteiligt. Sein großes Engagement zeigte er sowohl auf als auch hinter der Bühne. Er war uns immer ein treuer Weggefährte, auf den man sich in allen Situationen verlassen konnte.

Seine Ausstrahlung und positive Energie hat er mit Erfolg auf uns übertragen.

Wir wünschen, dass diese Energie weiterhin in uns wirkt und werden ihn stets in bester Erinnerung behalten.

Quakenzunft Ehingen e.V. Der Narrenrat

Denn es geschehen Dinge, die wir nicht begreifen können.
Wir stehen machtlos und stumm daneben und versuchen die Leere,
die dein Tod hinterlässt zu füllen.

Thomas Störr

* 31.05.1960 † 11.09.2018

Voller Dankbarkeit für seine Fürsorge und Liebe nehmen wir Abschied von meinem geliebten Mann, unserem wundervollen Vater, Sohn, Opa, Bruder, Onkel, Schwager und Freund.

Die Trauerfeier findet am 21.09.2018, um 11.00 Uhr im Friedwald in Emmingen ob Egg statt.

Von Beileidsbekundungen nach der Beisetzung bitten wir Abstand zu nehmen.

Nachruf

Wir trauern um unseren verstorbenen Stadtrat

Thomas Störr

Herr Störr war von 2012 bis 2014 Stadtrat der Stadt Engen und wirkte nicht nur in dieser Funktion aktiv am kommunalpolitischen Geschehen in Engen mit. Auch als langjähriger Elternbeiratsvorsitzender am Bildungszentrum Engen, als Vorsitzender des SPD-Ortsvereins Engen und vor allem auch als Vorsitzender der AWO Ortsverein Engen brachte er sich stark in die sozialen Themen unserer Stadt ein. Bis zuletzt organisierte er die allwöchentlichen und überaus beliebten Seniorentreffen in der Begegnungsstätte der AWO.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie. Wir sind dem Verstorbenen zu großem Dank verpflichtet und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Engen, 11. September 2018 Für die Stadt Engen und den Gemeinderat
Johannes Moser, Bürgermeister

Wir trauern um unsere liebe Mutter,
Schwiegermutter, Oma und Uroma

Herta Baur

geb. Rist
* 22.2.1926 † 29.8.2018

Dr. Carmen Baur-Focke
Dr. Wolfgang Baur und Dr. Gabi Kogel-Baur
die Enkel und Urenkel
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier ist am Freitag, den 21.9.2018, um 14.00 Uhr in der kleinen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof in Singen.

Action, Adrenalin, Abenteuer und Mut

Werbung für die Wehr: 150 Jahre Feuerwehr in Bodman flammend gefeiert

Sollte ein Wort des Tages gekürt werden, dann würde es »Kameradschaft« lauten. Gefolgt von »Mut« auf Platz zwei und »Einsatz für den Nächsten im Ehrenamt« auf dem dritten Platz. Denn der »Blaulichttag« rund um die Seestraße und der Festakt am Abend im »Seeum« zum 150-jährigen Bestehen der Feuerwehrabteilung Bodman waren eine Werbung für die Wehr und ihr Engagement.

Bei strahlendem Sonnenschein konnten sich die Veranstalter laut Abteilungskommandant Roland Gocz den ganzen Tag über viele Besucher freuen, die die Angebote des »Blaulichttags« genossen. Er war eine Mischung aus Spannung, Abenteuer, Action, Adrenalin und Gemütlichkeit, die die Freiwillige Feuerwehr Bodman-Ludwigshafen da auf die Beine gestellt hatte. Ständig war etwas los, ständig gab es etwas zu sehen, ständig wurde der Atem angehalten. Eine Rettungshundestaffel zeigte »tierische« Hil-



Es war stets etwas geboten - beim »Blaulichttag« im Ortsteil Bodman von Bodman-Ludwigshafen. swb-Bild: sw

fen beim Einsatz, die Höhenrettung aus Allensbach demonstrierte in schwindelerregenden Höhen Engagement für Verunfallte, und die »Bruderwehr« aus Ludwigshafen demonstrierte den Ernstfall. Das Boot der Wasserschutzpolizei war viel besucht - und besonders die Technik gefragter Blickfang. Und bei all dem Nervenkitzel konnten bei kulinarischen Ge-

nüssen Geselligkeit und Gemütlichkeit gepflegt werden. »Ein voller Erfolg«, resümierte auch Roland Gocz. Der große Zuspruch zeigte sich auch daran, dass die Waffeln der Jugendfeuerwehr schon lange vor Ende der Veranstaltung vergriffen waren. Der ganze Tag - ein Ergebnis der guten Kameradschaft. Beim abendlichen Festakt hob Ge-

samtkommandant Steffen Bretzke die Leistung der Feuerwehren mit gut einer Million Mitgliedern in ganz Deutschland und ungefähr 100.000 Männern und Frauen in Baden-Württemberg hervor. Das Modell der Freiwilligen Feuerwehren würde es nur in Deutschland, Österreich und der Schweiz geben - und es sei somit eine einmalige Erfolgsgeschichte in Europa. Er erinnerte aber auch an die Bodmaner Urväter der Brandbekämpfung: »Das Feuer war damals genauso heiß wie heute. Und sie hatten nicht die Schutzkleidung, die wir haben.« Steffen Bretzke brach aber auch eine Lanze für die Bedeutung des Ehrenamtes und den Einsatz seiner Kameraden: »Schutz ist unbezahlbar.« Bürgermeister Matthias Weckbach konnte in seiner Laudatio nur zustimmen. Begonnen hatte alles, so sein historischer Rückblick, mit Eimerketten, und heute seien die Aufgaben der Wehr über die reine Brand-

bekämpfung längst hinausgewachsen - Unwetterschäden, Unfälle, technische Hilfeleistungen gehörten ebenso zu den Einsatzgebieten der gut 60 Feuerwehrmänner und -frauen in der Gemeinde. Besonders lobte er ihr Engagement während der Starkregenereignisse im Sommer 2017. Die Gemeinde unterstütze die Wehr durch Sachleistungen und habe daher einen für zehn Jahre gültigen Feuerwehrbedarfsplan entwickelt. Zahlreiche Gratulanten schlossen sich der Meinung des Bürgermeisters an und wiederholten in verschiedenen Versionen, was Kreisbrandmeister Carsten Sorg ausgesprochen hatte: Feuerwehr bedeute selbstlosen Einsatz. Und - Kameradschaft, Mut und Dienst für den Nächsten im Ehrenamt. Simone Weiß weiss@wochenblatt.net



Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Mit Wehinger in den Landtag

Die Landtagsabgeordnete Dorothea Wehinger lädt auch in diesem Jahr wieder interessierte Bürgerinnen und Bürger zu einer Landtagsfahrt nach Stuttgart ein. Die Besucher erwartet in Stuttgart eine Einführung in die parlamentarische Arbeit mit Besichtigung des Plenarsaals, ein Gespräch mit Dorothea Wehinger über ihre Arbeit und aktuelle Themen der Landespolitik sowie ein Besuch der Villa Reitzenstein. Der Besuch der Villa Reitzenstein bietet Einblicke in die Repräsentations- und Sitzungsräume der Villa, wie zum Beispiel den Gobelinsaal, die Bibliothek oder den Kabinettssaal, von dem aus die heutige Landespolitik gestaltet wird. Die Fahrt findet am Freitag, 12. Oktober, mit dem Bus statt. Anmeldung und weitere Infos im Wahlkreisbüro von Dorothea Wehinger vom 24. bis 27. September bitte unter 07731/5051151 oder per Mail an wahlkreis@dorothea-wehinger.de. redaktion@wochenblatt.net



www.waswannwo.tips

| THEATER | AUSSTELLUNGEN | REISEN | RESTAURANTS | KONZERTE | MÄRKTE | ETC.

—Anzeigen—

Nur online
DIESE WOCHE
zu gewinnen

2 x 2 Karten
für das Programm
»ALPHAMÄNNCHEN«

am 6. Oktober um 20 Uhr
im Bürgerhaus
»Adler Post« in Stockach

www.waswannwo.tips/gewinnspiel/



In »Alphamännchen«, dem neuen Programm von Erik Lehmann und Philipp Schaller, durchleuchten die beiden Kabarettisten die Abgründe ihrer Generation, in der Helikoptereltern mit Kampfdrohnen zündeln, Katzenbilder statt Flugblätter geteilt werden und die wichtigste aller Fragen gestellt wird: Darf man als Gutmensch auch ein besorgter Bürger sein? Dabei sprühen die beiden nur so vor Spielfreude! Während Schaller als verschrobener Autor herrlich böse Kabaretttexte deklamiert, knallt Lehmann immer wieder erzkomödiantisch in einer seiner Bühnenfiguren dazwischen. Nach über 120 erfolgreichen Vorstellungen ist das Duo ein wahrer Publikumsmagnet. Die teils bissigen, politischen Verse sorgen dabei abwechselnd für Lachkrämpfe und Atemlosigkeit. Tickets und Infos für die Veranstaltung »Alphamännchen« am 6. Oktober um 20 Uhr im Bürgerhaus »Adler Post« in Stockach gibt es online unter www.stockach.de oder im Kulturzentrum »Altes Forstamt«, Tel.: 07771/802 300.

Bild: Robert Jentzsch

MEHRTAGES-EVENTS

RAMSEN

Aula, Sonnenstr. 420 | Die Widerpenstige von Christoph Eckert. Eine Liebeskomödie nach Shakespeare »The Taming of the Shrew«. Vorstellungstermine: Do., 20.09., 20 Uhr; Fr., 21.09., 20 Uhr; Sa., 22.09., 17:30 Uhr. Frühvorstellung: Mo., 24.09., 20 Uhr. Infos und Ticketreservierung: www.theater88.ch.

DO 20.09. FLOHMÄRKTE

HILZINGEN

Dietlishofer Straße 10 (gegenüber vom Edeka) | 12:00 Uhr | Flohmarkt in Hilzingen. Ohne Voranmeldung kommen, Platz bekommen, aufbauen und verkaufen! Von 12 bis 20 Uhr. Preis pro Meter: 7,- Euro. Bei Fragen einfach unter tfx-flohmarkt@web.de oder unter Tel.: 0162 8852247. Geöffnet von 12 bis 20 Uhr.

FÜHRUNGEN

ENGEN

Freilichtbühne hinter dem Rathaus | 19:00 Uhr | Öffentliche Erlebnisführung »Die Bademagd«. Magdalena, geschwätzige Bademagd, führt den Besucher durch das mittelalterliche Leben und Medizinalwesen. Eintritt: Erwachsene 12,- Euro, Jugendliche 6,- Euro, Kinder unter 14 J. frei; Anmeldung unter 07733 / 5020, Info: www.engen.de.

VORTRÄGE

RADOLFZELL

Buchhandlung Greuter, Schützenstr. 11 | 19:30 Uhr | Carl-A. Fechner: Power to change – Die Energierevolution ist möglich. Auf der Basis seines Films »Power to change« zeigt der Umweltaktivist und Dokumentarfilmer Carl-A. Fechner, warum heute die ganze Welt auf erneuerbare Energie umschalten kann – wenn sie nur will. Multimedia-Vortrag. 15,- Euro / Mit GreuterCard 13,- Euro. Info: www.buch-greuter.de.

FR 21.09. KINDER

SINGEN

Städtische Bibliotheken | 18:00 Uhr | Heiß auf Lesen – Abschlussveranstaltung. Alle Teilnehmer an unserem Ferien-Leseclub sind zur großen Abschlussparty eingeladen! Persönliche Anmeldung erwünscht an der Information der Stadtbücherei oder telefonisch unter 07731 / 85290.

SA 22.09. FÜHRUNGEN

NEUHAUSEN OB ECK

Freilichtmuseum | 11:00 Uhr | Erntedank – Genuss aus der Region. Anlässlich des traditionellen Erntedanks bietet das FORUM Ernährung des Landkreises im Freilichtmuseum spannende Aktionen und Informationen rund um gutes Essen und heimische Lebensmittel. Infos: www.freilichtmuseum-neuhausen.de.

Museum, Freizeit und Sport

- Kunstmuseum Singen**
Ekkehardstraße 10, Singen
Tel.: +49 (0)7731 / 85-271
Aktuelle Ausstellungen:
»Traum und Wirklichkeit.
Malerei und Grafik.«
15.07.2018 bis 23.09.2018.
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. und So. 11:00 – 17:00 Uhr.
*Vom 24.09.2018 bis 13.10.2018
ist das Kunstmuseum Singen
wegen Ausstellungsumbau
geschlossen!*
www.kunstmuseum-singen.de
- Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck**
Museumsweg 1,
Neuhausen ob Eck
Öffnungszeiten:
31.03. bis 28.10.2018
Di. – So. 9 – 18 Uhr.
Einlass bis 17 Uhr
(an Feiertagen
auch montags geöffnet).
Tel. 07461 / 926 3206
www.freilichtmuseum-
neuhausen.de
- Museum Lindwurm**
Understadt 18, Stein am Rhein
Öffnungszeiten:
bis 31.10.2018,
täglich 10:00 – 17:00 Uhr.
Sonderausstellung:
»Bodensee und Rhein.
Tourismuswerbung über
Grenzen 1890-1950«.
Bis 31.10.2018.
Telefon +41 (0) 52 / 741 25 12
www.museum-lindwurm.ch
- KSS Freizeitpark**
Breitenaustr. 117, Schaffhausen
Tel.: 0041-52/633 02 22
www.kss.ch
Öffnungszeiten: Täglich,
Öffnungszeiten der einzelnen
Bereiche immer aktuell auf der
Homepage erfragen.
Wasserpark mit Frei- &
Hallenbad, Wellnesspark
Erwachsene ab 8.– CHF,
Kinder bis 15 Jahre ab 4.– CHF,
Kinder bis 6 Jahre freier Eintritt,
10er-Eintrittskarte,
Saison- und Jahres-Abo.
- Kletterwerk Radolfzell**
Klettern, Bouldern und Slacken
in allen Schwierigkeiten.
2.500 m² Kletterfläche im Innen-
und Außenbereich. Diverse
Kurse und Schnupperklettern.
Öffnungszeiten:
Mo., Mi., Fr. 15 – 22:30 Uhr.
Di. und Do. 9 – 22:30 Uhr.
Sa., So. und Feiertage
10 – 21 Uhr. Weitere Infos
auf www.kletterwerk.de.
- Kultur- und Museumszentrum
Schloss Meßkirch**
Tel. +49-7575 / 20646
Öffnungszeiten Kreisgalerie und
Martin-Heidegger-Museum,
ganzjährig: Fr. – So. sowie
feiertags von 13 – 17 Uhr.
Aktuelle Ausstellung:
»Wandlungen - Mutations«
08.07. bis 07.10.2018.
www.schloss-messkirch.de
- Städtisches Museum Engen
+ Galerie**
Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49-7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
Sa. – So. 11:00 – 18:00 Uhr.
Eintritt: 3.– Euro;
ermäßigt 2.– Euro.
Aktuelle Ausstellung:
Hubert Kaltenmark,
»numberdiary« - Arbeiten
aus dem Zahlentagebuch
08.09. – 28.10.2018
www.engen.de
- Stadtmuseum
»Altes Forstamt« Stockach**
Aktuelle Ausstellung:
Die Stadtgeschichte wird seit
2003 in einem der beiden
Dachgeschosse präsentiert.
In acht Themeninseln
präsentieren wir Ihnen kunst-
und kulturhistorische Exponate
sowie Gegenstände aus dem
Alltag vergangener Zeiten.
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr,
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr.

STOCKACH
Zufahrtsstraße unterhalb der Nellenburg, Nellenburgstraße | 15:00 Uhr | Den Herbst schmecken. Auf einem Wildkräuterspaziergang lernen Sie zahlreiche Pflanzen unserer Region kennen, erfahren Interessantes über deren Verwertungsmöglichkeiten in der Küche sowie in der Volksheilkunde. Anmeldung und Info: 07771 / 4999, info@uz-stockach.de.

KINDER

NEUHAUSEN OB ECK
Freilichtmuseum | 13:30 Uhr | Schmieden für Kinder. Hier können aus Eisen schmuckvolle Gegenstände geschmiedet werden. Aus Sicherheitsgründen dürfen Kinder (ab 8 Jahren) nur in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen. Infos: www.freilichtmuseum-neuhausen.de.

KONZERTE

GOTTMADINGEN
Kunststall, Kirchstr. 5 | 20:00 Uhr | Heavy Rock - Gitarren-Rock; Heavy Slide Rock Guitar mit der »Never Half Six« Band. Wir freuen uns auf euch!

TAG DER OFFENEN TÜR

ENGEN
CUBE-Gebäude, Robert-Bosch-Straße 1 | 11:00 Uhr | Tag der offenen Tür im Cubistar. Wir feiern das 2-jährige Bestehen des CUBE-Gebäudes! Firma Sachs Engineering GmbH, Hörwelt Jana Ritter, Heilpraktikerin Gabriela Machoczek, machCon und weitere. Mit Spendeaktion, Gewinnspiel und weiteren Überraschungen für Besucher! Wir freuen uns auf Sie! www.cube-engen.de/cubistar

WORKSHOPS

NEUHAUSEN OB ECK
Freilichtmuseum | 14:00 Uhr | Duftende Kräuterkränze. Auf einem Museumsrundgang sammeln die Teilnehmer duftende Kräuter, leuchtende Früchte und imposante Fruchtstände und binden daraus herrliche Kräuterkränze. Infos: www.freilichtmuseum-neuhausen.de.

SO 23.09.

KONZERTE

STOCKACH
St.-Oswald-Kirche | 19:00 Uhr | Orgelkonzertreihe. Zeno Bianchini (*1971), Organist, Cembalist und Dirigent aus Verona, ist derzeit Kantor an der Stadtpfarrkirche St. Oswald, Organist an der historischen Barockorgel der Loreto-Kapelle. Infos: www.stockach.de, 07771 / 802300.

MESSEN

SINGEN
Stadthalle Singen | 11:00 Uhr | Hochzeitsmesse: Der schönste Tag. Die Hochzeitsmesse in Singen feiert ihr romantisches Comeback. Stilvolle Brautkleider, Fotografen, besondere Trauringe und einzigartige Torten-kreationen bis hin zur perfekten Tischdekoration. Geöffnet von 11 - 17 Uhr. Infos: www.die-hochzeitsmesse.info.

PARTYS/FESTE

ZIZENHAUSEN
Jahnhütte, Sonnenbühl 17 | 10:00

Uhr | Herbstfest - TV. Die Turnerfrauen haben selbstgebackenen Kuchen, Kaffee, Zwiebelkuchen, Suser und vieles Gutes mehr zubereitet. Auf den Besuch freuen sich Helferteam und Vorstand. Das Fest findet bei jeder Witterung statt. Info: www.stockach.de, 07771 / 802300.

VORTRÄGE

SINGEN
Färbe, Schlachthausstr. 24 | 11:00 Uhr | »Auf ein Wort ...« 9. Sonntags-Talk auf der Färbebühne: »Erfolgsmodell Ehrenamt, wie weiter?« Persönlichkeiten der Region und darüber hinaus diskutieren mit verschiedenen Moderatoren über Themen aus Politik, Gesellschaft, Kultur, Wirtschaft, Sport etc., die uns alle interessieren. Mit Moderator Walter Studer. Einlass ab 10 Uhr. Eintritt frei! Info: www.die-faerbe.de.

DI 25.09.

KINDER

SINGEN
Städtische Bibliotheken | 15:30 Uhr | Räuber Ratte. »Räuber Ratte war ein Schurke, Räuber Ratte war ein Dieb. Er raubte Reisenden ihr Essen, bis nichts mehr übrig blieb.« Für Kinder ab 4 Jahren. Persönliche Anmeldung erwünscht an der Information der Stadtbücherei oder telefonisch unter 07731 / 85290.

VORTRÄGE

RADOLFZELL
Buchhandlung Greuter, Schützenstr. 11 | 19:30 Uhr | Prof. Dirk Bockmühl: Keim daheim - Alles über



Bakterien, Pilze und Viren. Mikrobiologe Professor Dirk Bockmühl über unsere unsichtbaren Mitbewohner: Bakterien, Viren und Pilze, die unserer Gesundheit oft zuträglich sind, die aber auch krankmachen können. Multimedia-Vortrag. 15,- Euro / mit GreuterCard 13,- Euro. Info: www.buch-greuter.de.

STOCKACH
Stadtbücherei, Salmannsweiler Str. 1 | 19:30 Uhr | Warum es heute so schwierig ist, die erwachsenen Kinder loszulassen. Veränderte Rollenbilder und ein gewandelter Erziehungsstil sind unter anderem die Gründe, warum der Auszug der erwachsenen Kinder heute für viele Mütter und Väter in erster Linie mit Schmerz verbunden ist. Info: 07771 / 802300, www.stockach.de.

AUSSTELLUNGEN

KONSTANZ
Rosgartenmuseum, Rosgartenstr. 3-5. Ausstellung: Charakterköpfe. Bodenseegeschichte in Porträts, Miniaturen und frühen Fotografien. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 10 - 18 Uhr, Sa., So., Feiertag 10 - 17 Uhr. Mo. geschlossen. Infos unter www.rosgartenmuseum.de.

Mayer REISEANGEBOTE
HOHENTWIEL REISEN www.hohentwiel-reisen.de
Beratung & Buchung Tel. +49 (0) 7731 44310

Toskana - Versiliaküste
4 x ÜF in Lido di Camaiore 4* Hotel Europa
4 x 3-Gang-Abendmenü mit Salatbuffet / Welcomedrink / Tagesausflug „Pisa & Lucca“ mit Reiseleitung
Tages tour zur Cinque Terre mit Reiseleitung / Bootsfahrt und Zugfahrt in der Cinque Terre / Ausflug nach Florenz mit Stadtführung - Zeit zur freien Verfügung /RRKV
Reisetermin 03.10.2018
ab 489,- € p.P. **5T**

Salzkammergut mit Musical „Servus Peter“!
3 x ÜF im Mittelklassehotel / 3 x 3-Gang-Abendmenü oder Buffet / Begrüßungsdrink / Romantische Schifffahrt auf dem Wolfgangsee / Eintrittskarte zum Musical „Servus Peter“
Salzkammergut-Seen-Rundfahrt mit Reiseleitung und Stopp in Bad Ischl / Örtliche Fremdenverkehrsabgabe/RRKV
Reisetermin 04.10.2018
ab 449,- € p.P. **4T**

Herbstromantik am Gardasee!
4 x Übernachtung Frühstücksbuffet in Riva del Garda - 3* Hotel Gardesana / 3 x 3-Gang-Abendmenü / 1 x festliches Dinner bei Kerzenlicht / Begrüßungsdrink / Tages-Panoramatour / „Gardasee PUR“ mit Reiseleitung / Schiff-Rundfahrt auf dem Gardasee Halbtagesausflug zum Lago di Ledro/RRKV
Reisetermin 10.10.2018
ab 435,- € p.P. **5T**

78224 Singen • Unterm Berg 5 • info@hohentwiel-reisen.de

Vom 22. Sept. bis 11. Nov.
hommer wieder uf!
Homboller
Besenstüble

Öffnungszeiten: Di. – Fr. ab 18.00 Uhr, Samstag ab 16.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage ab 11.00 Uhr
Montag Ruhetag

Es lädt herzlich ein: Fam. Buhl, Hofgut Homboll
78247 Weiterdingen, Telefon 07739 / 236 Fax 1485

IMPULSTAG AM SEE

12 tolle AutorInnen live erleben.
12 x wertvolle Impulse tanken – als Mensch und als Unternehmen!

30. Sept. 2018 – 9 bis 18 Uhr
MILCHWERK Radolfzell

Infos und Tickets unter sorriso-verlag.com

»Auf ein Wort ...«

9. Sonntags-Talk in der Färbe
Sonntag, 23. September

Beginn 11.00 Uhr,
Türöffnung 10.00 Uhr

Marion Czajor

Dorothea Wehinger

Hans-Peter Storz

Stefan Dunaiski

Erfolgsmodell »Ehrenamt«, wie weiter?

Auf dem Podium diskutieren:
Marion Czajor, Vorsitzende Tierschutzverein Singen, Gemeinderätin, Kreisrätin (Neue Linie),
Dorothea Wehinger, Landtagsabgeordnete, Fraktion GRÜNE im Landtag
Hans-Peter Storz, Vorsitzender Stadturnverein Singen, Gemeinderat, Kreisrat (SPD)
Stefan Dunaiski, Ortsvorsteher Bohlingen

Moderation: Walter Studer

Eintritt frei!

Um eine Spende für den Verein »Menschen helfen« wird gebeten!

Bitte beachten Sie am Sonntag die erschwerte Zufahrt wegen des Halbmarathons!

WOCHENBLATT seit 1967

sitzplatz

Gut bürgerliche Küche
Mediterrane Küche
Asiatische Küche
Nightlife/Bar

Gut bürgerliche Küche

Ein Besuch lohnt sich!



Genießen Sie den Herbst. Ab 21. September Schlachtplatten-Zeit und alles, was dazu gehört, feine Herbst-Spezialitäten. Gasthaus zum Löwen | Schloßstraße 72 | Mühlhausen-Ehingen | Tel.: 07733/5485. Wir freuen uns auf Sie.



Bistro & Eventlokal
Cubistar im CUBE-Gebäude

Mo. – Fr. 9.00 Uhr – 11.00 Uhr
Frühstück
Mo. – Fr. täglich wechselnder Mittagstisch
ab 11.30 Uhr
Kaffee, Kuchen & Snacks

TAG DER OFFENEN TÜR

Samstag, 22.09.2018, 11.00 – 15.00 Uhr
anlässl. d. 2-jährigen Bestehens d. CUBE-Gebäudes
mit dem Stadtmusikverein Engen

mit Gewinnspiel,
Spendenaktion für Kinderwohnheim der
Diakonie sowie die eine und andere
Überraschung ...

Teilnehmende Firmen:
Cubistar, Sachs Engineering GmbH,
Hörwelt Jana Ritter,
Heilpraktikerin Gabriela Machoczek,
Orthopädie Brillinger GmbH & Co. KG,
machCon Deutschland GmbH und andere

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 9.00 – 16.00 Uhr
sowie bei besonderen Veranstaltungen und Events

Hinweis:

Seminarräume stehen zur Verfügung und können gebucht
werden und für Ihre Feste & Feiern freuen wir uns über
Ihre Reservierungen.

CUBISTAR GmbH

Robert-Bosch-Straße 1 | Navi: Gerwigstr. 1, 78234 Engen
Tel. 0160/92688813 | cubistar@cube-engen.de,
www.cubistar.de

MESSKIRCH

Campus-Galli. Hackenberg 92. Karo-
lingische Klosterstadt Meßkirch.
Mittelalter hautnah erleben. Werden
Sie Zeuge wie ein Stück Geschichte
zum Leben erwacht. Öffnungszeiten
von Di. bis So. von 10 - 18 Uhr (ab
28. Oktober schließen wir bereits
um 17 Uhr). Info und Buchung:
07575 / 20647 oder www.campus-
galli.de.

SINGEN

MAC Museum Art und Cars. Park-
straße 1. Ausstellung »Reine Kopf-
sache« – Guido Häfner. Guido
Häfners Skulpturen zeigen die we-
sentlichen Elemente von Körper
und Gesichtsformen.

MAC Museum Art und Cars. Park-
straße 1. Starke Frauen: Von star-
ken Frauen und großen
Leidenschaften. Eine Zeitreise skiz-
ziert das MAC in der 7. Ausstellung
»Starke Frauen«. Öffnungszeiten:
Mi. - Fr. 14 - 18 Uhr, Sa. 11 - 19 Uhr,
Sonn- und Feiertag 11 – 18 Uhr. Mo.
und Di. Ruhetag. www.museum-art-
cars.com

Kunstmuseum Singen. Ekkehard-
straße 10. Ausstellung: Walter
Becker (1983 - 1984). Traum und
Wirklichkeit. Malerei und Grafik. 90
Arbeiten aus allen Schaffensphasen
geben einen eindrücklichen Einblick
in die Werkentwicklung des Künst-
lers. Öffnungszeiten: Di. – Fr. 14 – 18
Uhr, Sa. und So. 11 – 17 Uhr, Feiertag
wie Wochentag. Info: 07731 / 85271,
www.kunstmuseum-singen.de.

STEIN AM RHEIN

Understadt 18 und Oberstadt 7.
Stein am Rhein. Mapping Stein -
Eine Intervention in drei Akten. In-
spiriert von den Fachwerkhäusern in
der traumhaften Altstadt von Stein
am Rhein hat die ägyptisch-deut-
sche Künstlerin Susan Hefuna wäh-
rend ihres Aufenthalts eine
dreiteilige Arbeit geschaffen. Info:
www.museum-lindwurm.ch.

Museum Lindwurm. Understadt 18.
Bodensee und Rhein. Tourismus-
werbung über Grenzen 1890 - 1950.
Seit Ende des 19. Jh. wurden Reisen
einer immer breiteren Bevölke-
rungsschicht zugänglich. Im Zen-
trum der Ausstellung stehen
Plakate, Prospekte und Reiseführer.
Die Ausstellung ist täglich von 10 -
17 Uhr geöffnet. Info auf: www.
museum-lindwurm.ch.

VORSCHAU

ENGEN

Sa., 29.09., 16:00 Uhr, Katholisches
Gemeindezentrum. Heiß auf Lesen.
Abschlussparty mit Clownduo Alex
und Joschi. Die Urkunden werden
verteilt, es wird eine Tombola mit
tollen Gewinnen geben und es gibt
für alle Kinder einen Snack und ein
Getränk. Info: 07733 / 5020,
www.engen.de.

So., 30.09., 11:00 Uhr, Altstadt. Öko-
markt trifft Oktoberle. Auch in die-
sem Jahr finden der verkaufsoffene
Sonntag, das »Oktoberle«, und der
»Ökomarkt« zusammen statt. Ein
buntes und abwechslungsreiches
Unterhaltungsangebot erwartet die
großen und kleinen Besucher. Info:
07733 / 5020, www.engen.de.

GAIENHOFEN

Sa., 29.09., 19:30 Uhr, Melancthon-
kirche. Musikalische Kostbarkeiten
von Renaissance über Romantik bis
Jazz. Dirigent: Siegfried Schmidgall.
Karten im Vorverkauf: 15,- Euro; 5,-
Euro für Kinder/Jugendliche bis 18
Jahre. Abendkasse: Eine Stunde vor
Konzertbeginn. Weitere Infos zum
Konzert und zu den Vorverkaufsstel-
len unter: www.vokalensemble-
gaienhofen.de

Fr., 12.10., 18:00 Uhr, Hesse-Mu-
seum Gaienhofen. Hermann-Hesse-
Tage in Gaienhofen. Wirklichkeit
und Imagination. Der Steppenwolf
– Musik – Natureindrücke. Zum be-
rühmten ehemaligen Einwohner
Gaienhofens wird ein breites Spek-
trum an Vorträgen, Lesungen, Füh-
rungen angeboten. Im Mittelpunkt
steht jedoch Hesses Steppenwolf-
Roman. Weitere Infos zum Pro-
gramm auf www.hesse-museum-
gaienhofen.de.

HILZINGEN

Sa., 29.09., 14:00 Uhr, Gartencenter
Mauch, Brühlstraße 12. Grill on
Fire® Fortgeschrittenen-Grillkurs Nr.
5 »Steak und Fleisch BBQ«. Erleben
Sie einen Grillkurs voller Genuss und
Information bei Mauch grün erleben
in Hilzingen! Preis pro Person: 99,-
Euro inkl. Grillzutaten, Getränke und
Rezepte. Info: www.mauch-
garten.de, 07731 / 822860.

Sa., 29.09., 10:00 Uhr, Flugplatz. Gro-
ßes Drachenfest Hilzingen. Alle
Gäste sind herzlich eingeladen ihre
Drachen mitzubringen! Die Segelflie-
gergruppe Singen-Hilzingen e.V. und
die Drachenbox aus Biberach freuen
sich auf alle die kommen. Für ausrei-
chend Essen und Trinken ist gesorgt.
Wir wünschen Ihnen viel Spaß!
www.drachenfest.sfg-singen.de

KONSTANZ

Fr., 28.09., 14:00 Uhr, St.-Gebhard-
Str. 36. Nähmaschinen Höss - Soft-
wareschulung - Kurs-Nr. S1809.
Individuelle Anleitung im Umgang
mit Schnittmustern, zuschneiden
und nähen. Anmeldung: Tel. 07531 /
23993. Infos zu diesem und zu wei-
teren Kursen: www.naehmaschi-
nen-hoess.de (Anmeldung auch
online).

Sa., 06.10., 14:00 Uhr, Rund um das
Stadttheater, die Inselgasse und
Münsterplatz. Theaterfest 2018/
2019. Die Theatersaison beginnt mit
einem Fest rund um das Stadtthea-
ter, die Inselgasse und den Münster-
platz. Theater zum Anfassen und
Kennenlernen. Info: Tel. 07531 /
900150, www.theaterkonstanz.de.

MESSKIRCH

Mi., 03.10., 11:00 Uhr, Campus-Galli.
Kutschenführung. Ideal geeignet für
ältere Gäste, die nicht mehr so gut
zu Fuß sind, aber auch für Jüngere
ein nicht alltägliches Erlebnis. Öff-
nungszeiten von Di. bis So. von 10 -
18 Uhr (ab 28. Oktober schließen wir
bereits um 17 Uhr). Info und Bu-
chung: 07570 / 2499981 oder
www.campus-galli.de.

Sa., 13.10., 20:00 Uhr, Festsaal
Schloss, Kirchstraße 7. Saubach-
kome.de - Nudla wille, aber broidte.
Eingebunden im Dorfleben und ver-
wurzelt in ihrer Region richten die
Komödianten vom Saubach den
Blick auf Eigenarten ihrer Mitschwa-
ben. Info: www.messkirch.de.

NEUHAUSEN OB ECK

So., 30.09., 10:30 Uhr, Freilichtmu-
seum. Vom armen Dorfschulmeister.
Eine Zeitreise in die 1920er-Jahre.
Diese Führung mit dem Dorfschul-
meister ist offen für alle Museumsbe-
sucher, Sie müssen lediglich den
Museumseintritt zahlen. Aufgrund
begrenzter Kapazitäten ist eine Vor-
anmeldung erforderlich. Info: www.
freilichtmuseum-neuhausen.de.

RADOLFZELL

Do., 27.09., 17:00 Uhr, Bora HotSpa-
Resort. Yoga Retreat: »Prana Vi-
nyasa Flow – Yoga Auszeit für
Frauen«. Unter dem Retreatmotto
»Sisterhood – Rise and Shine« ent-
steht eine besondere Magie, wenn
Frauen zusammenkommen und
sich gegenseitig unterstützen und
bestärken. Infos unter: www.bora-
hots paresort.de, 07732 / 950400.

Do., 27.09., 20:00 Uhr, Milchwerk.
Günter Grünwald: Deppenmagnet.
Seit über 30 Jahren mit Solopro-



grammen auf Tour, ist Günter Grün-
wald aktuell mit seinem Programm
»Deppenmagnet« unterwegs. Nicht
mehr und nicht weniger als 2 Stun-
den Kabarett, Comedy und Einbau-
schrank, ganz ohne Atempause
und mit Zugabe. Tickets: www.
eventim.de.

Sa., 29.09., 17:00 Uhr, Kletterwerk Ra-
dolfzell. Walls 'N Blocs. Kletterbegeis-
terte von 6 bis 16 Jahren aufgepasst:
Wir laden euch zum Jugendfuncup
Walls'N Blocs ins Kletterwerk Radolf-
zell ein! Bei kostenlosem Eintritt er-
warten euch jede Menge neue
Touren! Und wer viele Punkte sam-
melt, schafft es ins Finale! Anmel-
dung auf www.kletterwerk.de!

So., 30.09., 09:00 Uhr, Milchwerk.
Impulstag am See: 12 tolle AutorIn-
nen live erleben. 12 ExpertInnen
und AutorInnen aus ganz Deutsch-
land kommen an den See und hal-
ten spannende Impulsvorträge und
Workshops rund um wichtige Le-
bens- und Berufsthemen. Um vor-
herige Anmeldung wird gebeten.
Tickets und Infos auf www.sorriso-
verlag.com.

Mo., 01.10., Bora HotSpaResort.
Wärme Tanken. Tanken Sie Wärme
und neue Energie in unserem außer-
gewöhnlichen HotSpa – direkt am Bo-
densee. Mit verschiedensten Saunen
und einem original japanischen
Onsen-Bad. Öffnungszeiten: Mo. –
Sa. 10 – 23 Uhr, Sonn- und Feiertag:
10 – 22 Uhr. Informationen: www.
bora-hotsparesort.de, 07732 / 950400.

SINGEN

Do., 27.09., 19:00 Uhr, MAC Mu-

seum Art und Cars. Frauen und Au-
tomobile. Die Frau steht ihren Mann
und bleibt Frau. Davon liest Ma-
nuela Trapani und montiert Textaus-
schnitte. Öffnungszeiten: Mi., Do.,
Fr. 14 – 18 Uhr; Sa. 11 – 19 Uhr;
Sonn- und Feiertage 11 – 18 Uhr;
Mo., Di. Ruhetag. Info auf: www.
museum-art-cars.com.

So., 30.09., 17:00 Uhr, Lutherkirche.
Musikalische Kostbarkeiten von Re-
naissance über Romantik bis Jazz.

Dirigent: Siegfried Schmidgall. Kar-
ten im Vorverkauf: 15,- Euro; 5,-
Euro für Kinder/Jugendliche bis 18
Jahre. Abendkasse: Eine Stunde vor
Konzertbeginn. Weitere Infos zum
Konzert und zu den Vorverkaufsstel-
len unter: www.vokalensemble-
gaienhofen.de.

Sa., 06.10., 19:00 Uhr, Stadthalle
Singen. 14. Ball der Wirtschaft.
Tanz, Spaß und Gala-Menü in be-
sonderem Flair. Kontakte knüpfen
und trotzdem feiern lautet die De-
vise. Dazu Tanz, Spaß, Spiel und
Spannung. Tickets und Infos: 07731
/ 85504 oder www.stadthalle-
singen.de.

So., 07.10., 17:00 Uhr, Stadthalle
Singen. Andy Borg und Gäste. Mis-
ter »Musikantenstadl« Andy Borg,
Anita und Alexandra Hofmann und
»Frau Wäber« werden mit ihren
größten Hits im Gepäck die Stadt-
halle in Singen in ein Mekka der
guten Laune verwandeln. Tickets
und Infos: 07731 / 85504 oder
www.stadthalle-singen.de.

Do., 18.10., 20:00 Uhr, Stadthalle
Singen. Willkommen bei den Hart-
manns. In das schöne Haus der gut-
situierten Hartmanns in einem
Münchner Nobelviertel zieht der
afrikanische Asylbewerber Diallo
ein, der auf eine baldige Aufent-
haltsgenehmigung hofft ... Tickets
und Infos: 07731 / 85504 oder
www.stadthalle-singen.de.

Do., 25.10., 18:30 Uhr, Stadthalle
Singen. Strategische Veränderun-
gen gestalten. Freuen Sie sich auf
einen sehr kurzweiligen und humor-
vollen Abend, der Ihnen Einblicke in

Theater



19. September – 26. September

DIE FÄRBE SINGEN

BASILIKA SINGEN

■ Uraufführung:

111 – ÜBERN BERG

»Übern Berg« ist eine sehr
reale Nachtwanderung über
den Brenner, ein 65 km langer
Gewaltmarsch an die Grenze
der eigenen Leistungsfähigkeit
durch Schnee, Eis und Polizei-
kontrollen. Das Stück verbindet
Theater und Musik auf noch
nie dagewesene Weise.
Sa., 20:00 Uhr.

■ Vorschau

Feier zum 40-jährigen
Bestehen des Theaters
»Die Färbe«
Do., 18.10., 20:00 Uhr.

Tickets und Infos:

www.die-faerbe.de oder
07731 / 64646.

STADTTHEATER KONSTANZ

■ Vorschau

Warten auf Godot – PREMIERE
Fr., 28.09., 20:00 Uhr.

Jetzt informieren

Tickets und Infos:

www.theaterkonstanz.de.
Tickethotline: 07531 / 900 150.

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN

■ Panik an der Scala

Es ist ein augenzwinkerndes
Musiktheater mit Tanz über die
Angst, die Gesellschaften
steuert und darüber, wie schnell
die Vernunft dem irrationalen
Handeln Platz macht.
Mi., 19:30 Uhr.

■ Sinfonietta Schaffhausen

Zu Beginn der Theatersaison
präsentiert die Sinfonietta
Schaffhausen die schönsten
Melodien der französischen
Romantik sowie die Schweizer
Erstaufführung einer virtuosens
Suite für Cello und Orchester.
Fr., 19:30 Uhr.

■ Biedermann

und die Brandstifter

Die Parabel über die unheilvolle
Fähigkeit des Menschen, eine
drohende Gefahr zu ignorieren,
um sich selbst zu schützen,
ist von zeitloser Aktualität.
Sa., So., 17:30 Uhr.

Jetzt informieren

Tickets und Infos:

www.stadttheater-sh.ch.



die Verschmelzung von Wirtschaft
und Theater nahebringt. Info: 07731
/85504 oder [www.stadthalle-
singen.de](http://www.stadthalle-
singen.de).

Fr., 28.09., 15:00 Uhr, Museum Lindwurm. Sonderausstellung: Bodensee und Rhein. Erleben Sie eine spannende Führung durch die neue Sonderausstellung »Bodensee und Rhein«. Tourismuswerbung über

20. September – 26. September

Fr., Sa., So., Mo., Mi., 17:00 Uhr,
Mi., 20:00 Uhr.

- **Alpha**
Do., Sa., So., Mo., Di.,
18:15 Uhr,
Fr., 22:15 Uhr.
 - **Ballon**
Mi., 20:15 Uhr.
 - **Book Club –
Das Beste kommt noch**
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,
17:00 Uhr,
Do., Fr., Sa., So., Di., Mi.,
19:45 Uhr.
 - **Christopher Robin**
Sa., So., 14:45 Uhr.
 - **Das Haus
der geheimnisvollen Uhren**
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,
17:45 Uhr,
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di.,
20:15 Uhr,
Sa., So., 15:00 Uhr,
Mi., 20:45 Uhr.
 - **Das schönste Mädchen
der Welt**
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,
16:10, 18:30 Uhr.
 - **Gans im Glück**
Sa., So., 14:00 Uhr.
 - **Hotel Transsilvanien 3 –
Ein Monster Urlaub**
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,
16:15 Uhr.
 - **Jim Knopf und Lukas
der Lokomotivführer**
Sa., So., 14:30 Uhr.
 - **Klassentreffen 1.0 –
Die unglaubliche Reise
der Silberrücken**
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di.,
17:15 Uhr,
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,
20:00 Uhr,
Fr., Sa., 23:00 Uhr,
Sa., So., 14:15 Uhr,
Mi., 16:45 Uhr.
 - **Meg**
Do., 17:00 Uhr,
Fr., 20:30 Uhr.
 - **Meg, 3D**
Fr., 23:15 Uhr,
Sa., 20:30 Uhr.
 - **Meine teuflisch gute Freundin**
So., 14:30 Uhr.
 - **Mile 22**
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di.,
20:50 Uhr,
Fr., Sa., 23:15 Uhr,
Mi., 18:15 Uhr.
 - **Mission: Impossible – Fallout**
So., 19:45 Uhr,
Di., 20:00 Uhr.
 - **Pettersson und Findus:
Findus zieht um**
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,
16:10 Uhr,
Sa., So., 14:00 Uhr.
 - **Predator – Upgrade**
Fr., 19:45 Uhr,
Sa., 23:15 Uhr,
So., Di., 20:30 Uhr.
 - **Predator – Upgrade, 3D**
Do., Sa., Mo., Mi., 19:45 Uhr,
Fr., 22:15 Uhr.
 - **Sauerkrautkoma**
Fr., 18:15 Uhr.
 - **Searching**
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,
17:30 Uhr,
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di.,
20:30 Uhr,
Fr., Sa., 23:15 Uhr,
Mi., 20:50 Uhr.
 - **Sneak Preview**
Mo., 20:30 Uhr.
 - **The Equalizer 2**
Fr., Sa., 22:45 Uhr.

- | | |
|---|--|
| <p>■ Käpt'n Sharky
Sa., So., 14:15 Uhr.</p> | <p>Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,
18:30 Uhr,
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di.,
20:45 Uhr,
Fr., Sa., 23:00 Uhr.</p> |
| <p>■ Liliane Susewind –
Ein tierisches Abenteuer
Sa., 14:30 Uhr.</p> | <p>■ Zuhause ist es am schönsten
Mo., 20:00 Uhr,
Di., 17:30 Uhr,
Mi., 20:30 Uhr.</p> |
| <p>■ Mamma Mia!
Here We Go Again
Do., 20:30 Uhr,</p> | |

Grenzen 1890-1950. Info: www.museum-lindwurm.ch.

STOCKACH
Sa., 29.09., 09:00 Uhr, Auer Biker Village. Auer Testride Day. Dich interessieren mehrere Fahrzeuge und du möchtest herausfinden welches am besten zu dir passt? Dann bist du bei unserem Testride Day genau richtig! Mach eine Ausfahrt mit all deinen

Favoriten. Infos unter: www.biker-village.de.

So., 30.09., Innenstadt. 13:00 – 18:00 Uhr, Verkaufsoffener Sonntag in Stockach /Apfeltag. In der Innenstadt wird es verschiedene Aktionspunkte geben, an denen die Gäste unterhalten und bewirtet werden. Obsthändler bieten ihre frischen Äpfel aus heimischem Bodensee-Anbau an. Näheres in der Tagespresse vor dem Aktionstag. Infos auf: www.stockach.de, 07771 / 802300.

UHLINGEN-MÜHLHOFEN
So., 30.09., 09:00 Uhr, Pfahlbaum-
museum. Experimentelle Archäologie
VIII - Best Of. Von Allzweckwerkstoffen
wie Holz, Knochen, Stein und
Faser bis hin zu den vorgeschichtlichen
Luxus-Exportschlagnern wie
Bernstein, Glas, Salz und Zinnbronze
– heute präsentieren wir noch einmal
alle Ergebnisse und Erfahrungen.
Infos: www.pfahlbauten.de.

VOLKERTSHAUSEN

Sa., 06.10., 20:00 Uhr, Alte Kirche Volkertshausen. Black Finger Jazz Band. Das Repertoire beinhaltet bekannte Standards und überarbeitete Stücke aus anderen Bereichen, hauptsächlich aus den 50er- und 60er-Jahren, jedoch immer mit dem Schlüsselement Jazz. Infos auf: www.alte-kirche-volkertshausen.de.

Sa., 27.10., 20:00 Uhr, Alte Kirche Volkertshausen. »Sahneteilchen Süßes aus mehr als 30 Bühnenjahren!« Ein Mix aus Kabarett, Comedy, Chanson und Travestie abseits der ausgetretenen Pfade. Es wird lustig, es wird ein Lachmuskel-

kater-Marathon fürs Zwerchfell und gute Unterhaltung für Herz und Hirn. Tickets: 07774 / 931710. Infos: www.alte-kirche-volkertshausen.de.

WAHLWIES

Fr., 28.09., 20:30 Uhr, Renner's Be-
senbeiz Winkelstühle, Im Winkel 15.
Jazz und Dünnele: Kanonenfutter
(Improtheater). In stimmungsvollem
Ambiente können Sie die Füße den
Takt klopfen lassen, mitschnippen
und sich für den Rest der Woche
stärken bzw. in das Wochenende ein-
»swingen«. Einlass 19.30 Uhr. Keine
Reservierung. Tel.: 07771 / 62486.
Weitere Infos auf www.stockach.de.

Fr., 28.09., 09:00 Uhr Stahlinger Str.
4. Nähmaschinen Höss - Zuschneide-
und Nähkurs - Kurs-Nr. W18201. Indi-
viduelle Anleitung im Umgang mit
Schnittmustern, zuschneiden und
nähen. Anmeldung: Tel. 07771 /
919868. Infos zu diesem und zu wei-
teren Kursen: www.naehmaschinen-hoess.de
(Anmeldung auch online).

Di., 09.10., 18:00 Uhr, Stahlinger Str.
4. Nähmaschinen Höss - Patchwork-
kurs: moderne Tasche aus alter
Jeans - Kurs-Nr. W18224. Individuelle
Anleitung im Umgang mit Schnitt-
mustern, zuschneiden und nähen.
Anmeldung: Tel. 07771 / 919868.
Infos zu diesem und zu weiteren Kur-
sen: www.naehmaschinen-hoess.de
(Anmeldung auch online).

FLOHMARKT
29.9. Festplatz OFFWIESE Singen,
9 – 15 Uhr, Aufbau 7 Uhr
TIMKE www.timke.com 07147 – 13399

SCHAFFHAUSER
MEISTERKONZERTE.ch
2018

**Gidon Kremer
Andrei Pushkarev**

Mittwoch 26. September 19.30 h - St. Johann Schaffhausen

Karten: www.meisterkonzerte.ch
oder Schaffhausen Tourismus am Herrenacker 0041 52 632 40 20

Einladung

der

Baugenossenschaft

Oberzellerhau eG

Oberzellerhau 2, 78224 Singen



Die Mitglieder unserer Genossenschaft, der BGO, werden hiermit zu der am Donnerstag, dem 04. Oktober 2018, um 19:00 Uhr, im Gemeinschaftshaus der Firma Constellium Singen GmbH, Alusingen-Platz 1 in Singen, stattfindenden 105. ordentlichen Generalversammlung freundlich eingeladen.

Tagessordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden des Aufsichtsrates.
2. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2017.
3. Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2017.
4. Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses des Verbandes baden-württembergischer Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V.
5. Aussprache zu Punkt 2. – 4.
6. Beschlussfassung über
 - a) Feststellung des Jahresabschlusses 2017.
 - b) Verwendung des Bilanzgewinnes 2017.
 - c) Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates.
7. Neufassung der Satzung.
8. Wahlen zum Aufsichtsrat.
9. Anträge gemäß § 32, Abs. 5 der Satzung.
10. Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften.

Zu Punkt 7: Die Synopse der Neufassung der BGO Satzung ist auf unserer Homepage unter www.bgo-singen.de eingestellt und kann dort als PDF heruntergeladen werden. Des Weiteren liegt sie ab dem Tag der Bekanntmachung in unseren Geschäftsräumen, im Verwaltungsgebäude Oberzellerhau 2, zur Einsichtnahme aus. Gerne senden wir Ihnen ein Exemplar des synoptischen Vergleiches zur Neufassung der Satzung auf Verlangen zu.

Zu Punkt 9 können Anträge bis zum 25.09.2018, 17:00 Uhr, bei der Geschäftsstelle eingereicht werden.

Der Jahresabschluss 2017 liegt ab dem 20.09.2018 in der Geschäftsstelle der Baugenossenschaft, Oberzellerhau 2, zur Einsichtnahme der Mitglieder aus.

Der Vorsitzende des Aufsichtsrates
Werner G. Graf

**INTER
BOOT**
FRIEDRICHSHAFEN

FRIEDRICHSHAFEN

22. – 30. SEPT. 2018

MESSE FRIEDRICHSHAFEN

interboot.de

**DEIN
MOMENT.**

**20-23
SEPT. 2018**

facebook.com/interboot

[instagram.com/
interboot.friedrichshafen](https://www.instagram.com/interboot.friedrichshafen)

#interboot



Räumungsverkauf

**FAIRKAUF Singen schließt die Tore
OEXLE räumt sein Dekolager**

Ab Samstag, 22. September 2018



oexle



FAIRKAUF

Oexle Dekolager
 Scheffelstr. 37
 (im alten Glas-Oexle)
 Mobil: 0170/6327186
oexle@oexle.com

Samstag, 22. September
 von 10.15 - 15 Uhr,
 wochentags bis 2. Oktober
 von 10.30 - 16.30 Uhr

FAIRKAUF Singen
 Im Haselbusch 16
 (Stammhaus)
 Tel: 07731/7966990
fairkauf-singen@caritas-kn.de

Samstag, 22. September
 von 10.15 - 15 Uhr,
 wochentags bis 27. Oktober
 von 9.30 - 14.30 Uhr

15.-19.10. Berlin – vielfältig, lebendig! 498,- 	Gemeinsam mehr erleben! 24.9. 4.T. Traumsee Lago di Garda 388,- 25.9. 1.T. Strassburg, heiml. Hauptst. Europas 58,- 28.9. 3.T. Zillertal & Almbetrieb Alpbachtal 295,- 29.9. 7.T. Sardinien – Juwel im Mittelmeer 798,- 3.10. 5.T. Toskana und die Cinque Terre 420,- 3.10. 5.T. Wien und die malerische Wachau 498,- 8.10. 4.T. Bilderbuchreise an die Mosel 398,- 11.10. 4.T. Lago Maggiore & Verzascatal 395,- 12.10. 3.T. Deutsche Weinstraße 320,- 23.10. 1.T. Klingel-Moden & Goldstadt Pförzheim 44,- 28.10. 7.T. Vervollnurlaub in Bad Füssing 698,- 28.10. 8.T. Abano oder Montegrotto 688,- 1.11. 4.T. Prag – die Goldene Stadt 398,- 4.11. 8.T. Kurtradition in Marienbad 798,-
16.-22.10. Sorent, Capri & Amalfiküste 740,-  25.-27.10. Abschlusstreise Romant. Straße 360,-	

Gaienhofen



Eva Eberwein lädt zur Blauen Stunde in den Hesse-Garten.
swb-Bild: Veranstalter

Konstanz



Die Schatzkammer und Bildersaal im Rosgartenmuseum Konstanz.
swb-Bild: KN

Hilzingen



Die Birnauer Kantorei gastiert am 23. September in Hilzingen.
swb-Bild: Birnauer Kantorei

Singen



»Willkommen bei den Hartmanns« eröffnet die Theatersaison.
swb-Bild: Matthias Stutte

Singen/Gaienhofen



Das Vokalensemble Gaienhofen präsentiert sich mit zwei großen Konzerten.
swb-Bild: of

Radolfzell



Wie ein Magnet zieht Günter Grünwald die Deppen an.
swb-Bild: Veranstalter

Blaue Stunde im Hesse-Garten

Am Mittwoch, 19. September, moderiert ab 20.00 Uhr Ilona Schönlé eine Lesung in Hesses Garten im Hermann-Hesse-Weg 2. Eva Eberwein liest am Ort des Geschehens in der Orangerie aus ihrem Buch »Der Garten von Hermann Hesse – Von der Wiederentdeckung einer verlorenen Welt«. Ein Ape-ritif mit hausgemachten Zutaten und ein Gang durch den stimmungsvoll beleuchteten abendlichen Garten mit Erläuterungen von Eva Eberwein runden den Besuch ab. Anmeldung/Information unter www.hermann-hesse-haus.de oder unter 07735/440653

Blick in die Schatzkammer

Kunstwerke in einer stilistisch angepassten Umgebung zu präsentieren, das Museum als ein Gesamtkunstwerk zu verstehen, war ein leitender Gedanke bei der Gestaltung des Rosgartenmuseums durch seinen Gründer Ludwig Leiner. Die Kunst vom 17. bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts bildet einen Schwerpunkt der Sammlungen und wird inzwischen wieder in größerem Umfang präsentiert. Die Historikerin Daniela Schilhab stellt in einer Führung am Donnerstag, den 27. September um 16 Uhr einzelne Objekte in den historischen Museumsräumen vor. www.konstanz.de.

Hörgenuss in St. Peter und Paul

Ein besonderer Hörgenuss wird am Sonntag, 23. September, in der Hilzinger Barockkirche St. Peter und Paul geboten. Ab 19 Uhr gastiert dort die Birnauer Kantorei unter der Leitung von Prof. Thomas Gropper in Hilzingen. Die Birnauer Kantorei wurde 1966 von der Konzertsängerin Cilla Mayer und dem Dirigenten und Kirchenmusiker Klaus Reinders gegründet. Reinders leitete die Kantorei stolze 48 Jahre bis im Herbst 2014 die Stabübergabe an den Prof. Thomas Gropper erfolgte. Die Kantorei besteht aus 75 Sängerinnen und Sängern. redaktion@wochenblatt.net

Willkommen bei den Hartmanns

Der Komödienring macht am Donnerstag, 18. Oktober, um 20 Uhr den Auftakt der neuen Theatersaison in der Stadthalle Singen mit dem Stück »Willkommen bei den Hartmanns« nach dem gleichnamigen Film von Simon Verhoeven. Das turbulente, hintergründige und sehr aktuelle Spiel mit Klischees kommentiert die so genannte Flüchtlingskrise in Deutschland. In der Rolle der Angelika Hartmann ist die bekannte Fernsehschauspielerinnen Antje Lewald bekannt aus »Die Camper« und »Der Lehrer« zu sehen. Mehr Infos unter www.stadthalle-singen.de.

Kostbarkeiten der Musik

»Musikalische Kostbarkeiten« Vocalensemble Gaienhofen in seinem diesjährigen Großkonzert. Am Samstag, 29. September, 19.30 Uhr in der Melanctonkirche Gaienhofen und am Sonntag, 30. September in der Lutherkirche Singen werden unter der Leitung von Siegfried Schmidgall mit den Solisten Sisu Lustig-Häntsche (Mezzosopran), Volker Wagner (Saxophon) und Siegfried Zielke (Klavier) Kostbarkeiten von der Renaissance über Romantik bis Jazz aufgeführt. Der Kartenvorverkauf läuft über den regionalen Buchhandel. www.vokalensemble-gaienhofen.de.

Deppenmagnet im Milchwerk

Der »Deppenmagnet« kommt nach Radolfzell ins Milchwerk – und zwar am Donnerstag, 27. September, 20 Uhr in Person von Günter Grünwald. Er ist Minimalist, er braucht weder Bühnenbild noch Requisiten. Mit kauzigen Einfällen, abgedrehten Ideen, Selbstironie und Witz nimmt er sein Publikum mit auf eine Reise durch den Alltag. Wie ein Magnet zieht er die Deppen an sich, wobei das Amüsement auf Kosten der »Deppen« immer mit einem ausgleichenden Quantum an Selbstironie gepaart wird. Karten gibt es im Wochenblatt.

Orsingen-Nenzingen



Barocke Kammermusik in fürstlicher Atmosphäre: das Ensemble »Arco Musicale Stuttgart«.
swb-Bild: Veranstalter

Fürstliche Klassik Musik-Reisen beim Schlosskonzert

Schloss Langenstein wiegt sich im klassischen Takt! Am Sonntag, 30. September, erklingen in der Schlosskapelle bei Orsingen-Nenzingen im Raum Stockach Melodien von Corelli, Vivaldi, de la Guerre und Marais. Ausführende des »Langensteiner Schlosskonzerts« mit Beginn um 17 Uhr ist das Ensemble »Arco Musicale Stuttgart« mit Muriel Bardon und Virginie Wong an der Barockvioline, Hélène Godefroy an Viola da Gamba/Barockcello sowie Bernhard Fackelmann am Cembalo. Die klangvolle Veranstaltung wird zu Gunsten der Sozialarbeit des Vereins Nothilfe organisiert. Reisen ohne Reisestress! Einen musikalischen Abstecher nach Italien und Frankreich versprechen die Veranstalter des Schlosskonzertes im Presstext. Denn das 2014 gegründete Kammermusikensemble »Arco Musicale Stuttgart« bevorzugt in der Darbietung barocke

Kammermusik aus dem 17. und 18. Jahrhundert im Stil einer »historisch informierten Aufführungspraxis auf Originalinstrumenten in verschiedenen Besetzungen«. Das Konzert wird zu Gunsten der »Nothilfe - gemeinnütziger Verein zur Unterstützung in Not geratener Menschen« abgehalten, der nach eigenen Angaben auf ehrenamtlicher Basis Hilfe zur Selbsthilfe anbieten möchte, »die üblicherweise dort beginnt, wo staatliche Leistungen nicht oder nur unzureichend greifen«. Überregionale Kulturevents helfen dabei bei der Finanzierung der laufenden Sozialarbeit. **Karten für das »Langensteiner Schlosskonzert« gibt es online unter info@nothilfe-verein.de oder am Karten- und Info-telefon mit der Nummer 0160/98 22 40 24, das auch am Konzerttag geschaltet ist. Die Konzertkasse öffnet am Sonntag, 30. September, um 16 Uhr.**

Singen

Global Family und Eldorado

Im Rahmen der interkulturellen Woche Singen sind zweifellos die beiden Podiumsdiskussionen von InSi »Zuwanderung und Arbeitsmarkt« am Dienstag, 25. September, 19 Uhr bei Singen Aktiv und »Zwiespalt - wo ist mein zuhause« am Freitag, 28. September, 19 Uhr im Foyer der Ekkehardrealschule besondere Highlights. Neben zahlreichen weiteren Veranstaltungen werden vom 22. bis 29. September auch zwei Dokumentarfilme im Weitwinkelkino gezeigt. »Global Family« ist am Sonntag, 23. September um 19.30 Uhr zu sehen. »Eldorado« am Dienstag, 25. September um 19.30 Uhr zusehen. Wie alle Veranstaltungen bei der Interkulturellen Woche ist der Eintritt frei. redaktion@wochenblatt.net

Engen

Unterwegs mit der Bademagd

Am Donnerstag, 20. September findet um 19 Uhr eine Erlebnisführung »Die Bademagd« statt. Interessierte werden durch die Altstadt zur Zeit des Kirchenbannes 1440 geführt. Es wird eingetaucht in die Welt von Bader, Medikus, Chirurgus und der weisen Frau. Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Kinder unter 14 Jahren sind frei. Anmeldung beim Bürgerbüro, unter der Telefonnummer: 07733/502-215.

Hitzig ...

Hurra, der Herbst ist da – und somit melden wir uns erholt und munter wieder zurück. Die letzten Eindrücke dieses Rekordsommers waren nicht die heißen Temperaturen, vielmehr eine aufgeheizte Stimmung – hitzige Diskussionen. Viele Einzelgänger wurden zu einem wütenden Rudel. Unsere Vorfahren hetzten ihre Beute um zu überleben. Bei den Menschen meint das Wort Hetze wohl eher die Leichtgläubigkeit, Nachrichten und Berichte nicht zu hinterfragen – sondern zu glauben was Einzelne schreiben oder »posten«. Warum sollte man auch an zweifeln ob die Meldung echt ist. Eigene Meinung bilden oder Gedanken machen – zu anstrengend für manch einen. Dass einiges schief läuft bei euch Zweibeinern, haben wir schon länger kapiert und ist unumstritten. Angefangen hat das, als ganz viele Menschen aus anderen Ländern hierher kamen. Die meisten hatten triftige Gründe, sich auf eine lange, gefährliche Reise in eine ungewisse Zukunft zu machen. Verließen ihre Heimat nicht gerne. Der Großteil legte sich mit Feuereifer und einem unbändigen Willen ins Zeug, um etwas von der Gastfreundschaft und der Hilfe zurückzugeben. Sie integrierten sich – ganz selbstverständlich. Leider



trifft das nicht auf alle zu – und so kommt es wie es kommen muss. Wenige, die sich im Verhalten negativ zeigen, zerstören anderen die Perspektive. Werfen ein schlechtes Licht auf alle. Wenn man in ein fremdes Land kommt, sollte man sich der Gemeinschaft und der Lebensweise anpassen. Vielen gelingt das. Egal welcher Nationalität sie angehören, welchen Glauben sie praktizieren. Für Vierbeiner ist es egal, welche Hautfarbe oder welche Abstammung ein Mensch hat – Hauptsache sie sind nett. Demzufolge könnte man auch sagen, es gibt nicht Inländer und Ausländer, sondern nur Idioten und Nicht-Idioten. Denn nicht nur Menschen die »eingereist« sind vergreifen sich in Verhaltensmustern oder Ausdrucksweisen – auch Menschen, die hier geboren wurden, tun es. Dass die Wut wächst, wenn Menschen, welche jahrzehntelang in Rentenkassen einge-



zahlt und bis zum Umfallen gearbeitet haben, Pfandflaschen aus den Mülleimern klauben, weil die Rente nicht reicht oder Alleinerziehende mit Zusatzjob nicht über die Runden kommen – kann man nachvollziehen. Dass ungute Gefühle wachsen und stimmungsmachenden Alphanieren zum Opfer fallen, begrenzt leider auch. Es krankt, das Solidaritätsprinzip, das aber auch schon in der Zeit davor. Zu hoffen wäre, dass diejenigen, die etwas zu entscheiden haben, endlich aufwachen und die Aufschreie bemerken. Zum Glück gibt es die positiven Pole, die sich langsam herausrauen und deren Wunsch nach Menschlichkeit und Frieden stärker ist als die Wut über eine ungerechte Behandlung, über Politiker, die sich schlimmer benehmen als die kleinen Zweibeiner auf einem Spielplatz beim Streit um das Sandförmchen. Ich für meinen Teil hoffe, Sie lassen sich nach dem erholsamen Urlaub nicht hetzen – nicht bei der Arbeit, nicht im Alltag und schon gar nicht bei der Meinungsbildung. Hinterfragen Sie was Sie hören und sehen. Ihr Schnauze

So erreicht man den **Bunten Hund**:

E-Mail: (Knochen@Wochenblatt.net) oder im Wochenblatt abgeben